

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

Altenkirchen-**Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 16

Donnerstag, 20.04.2023 • Jahrgang 4

chülzenfe 90 द 21.04. - 24

Freitag, 21.04.2023

Partynight mit DJ "Sunrise"

Samstag, 22.04.2023

Tanz für Alle mit der Band "De Pänz"

Sonntag, 23.04.2023

11.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Begleitung

13.30 Uhr Antreten der Schützen zum Festzug

15.30 Uhr Konzert mit dem "Blasorchester Mehrbachtal"

Montag, 24.04.2023

10.00 Uhr Eröffnung des Vogelschießens durch den

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-

Flammersfeld "Im Raiffeisenland" Fred Jüngerich

20.00 Uhr Königskrönung

21.00 Uhr Tanzmusik mit der Band "De Pänz"





2 Reinigungskräfte (m/w/d) für unsere Kindertagesstätte in Rott ab 1. Mai 2023

1 Reinigungskraft mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden (4 Stunden täglich von montags-freitags) sowie

1 Reinigungskraft mit einer Wochenarbeitszeit von 15,75 Stunden (3,15 Stunden täglich von montags-freitags)

Die Arbeitszeit am späten Nachmittag zu erbringen. Gesucht werden einsatzfreudige und zuverlässige Kräfte, die neben einem stark ausgeprägtem Ordnungs- und Sauberkeitssinn auch Spaß an der Arbeit für Kinder haben. Einen freundlichen Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen setzen wir voraus.

Für nähere Informationen und zur Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/stellenausschreibungen Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 20.04.2023

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 2 TVöD.



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

 $Rathausstraße\ 13 \bullet 57610\ Altenkirchen\ \bullet\ Frau\ Simone\ Thurn\ \bullet\ Telefon\ 02681\ 85-237\ \bullet\ www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de$

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

An alle Manuskripteinsender



Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von Ausgabe 18 / 2023 ist wegen dem Maifeiertag bereits am Mittwoch, 26. April 2023, 15 Uhr!

(Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de)

Bürgerengagement Honschafter Hobby Dart (HHD)

"5. Lindner's Steel Dart am 30. April 2023

Das Bürgerengagement Honschafter Hobby Dart aus Hirz-Maulsbach feierte am 19. März sein 10. Jubiläum mit dem 10. "Engeschen Dart "als E-Dart Turnier im Schützenhaus Maulsbach. 24 Dartfreunde und Sponsoren waren beim gemeinsamen unentgeltlichen Jubiläus-Mittagessen dabei, wo zur Untermalung eine vom Band gesprochene Festrede sowie eine Bild- und Videoshow die vergangenen 10 Jahre locker Revue passieren ließ.

Danach kam das 10. Engeschen Dart Turnier mit 28 Teilnehmern zur Austragung. Jonas Heuten konnte bereits seinen zweiten Turniersieg in 2023 feiern.



Weitere Termine:

Am 7. Mai folgt das 3. Lindner's Soft und am 21. Mai ist die Honschafter Hobby Dart-Meisterschaft am Start. Hier sind dann wieder die Hobbydarter unter sich.

11. Juni: Dart Junkies

25. Juni: Steel-Dart Doppelturnier geplant

20. August: Mat's Power Dart Wanderpokal Turnier

27. August: E-Dart Zweierturnier geplant

10. September: Lindner's Steel

15. Oktober: The Masterpiece28. Oktober: Top Ten Rangliste

Dart Dämmerschoppen

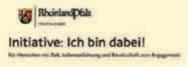
Unsere Trainingstermine geben wir über unsere Whatappgruppe bekannt.

Am 30. April, laden wir zum 5. Steel Dart des HHD mit Gastgeberfamilie Lindner ein. Die Besonderheit hier ist, dass wir das Turnier mit "Single Out" beginnen und etwa zur Mitte auf "Double Out" umsteigen. Dazu kommt auch, dass sich Vereinsspieler anmelden dürfen. Zur Kurzweil wird es wieder eine Verlosung geben und einen Wettbewerb "SHANGHAI" für die während des Turniers ausscheidenden Dartfreunde. Zum Turnier wird diesmal das Schützenhaus bereits um 12 Uhr geöffnet.

Ab 13 Uhr wird gelost und ab 13.30 Uhr heißt es: "Game on". Bitte - wie immer - bis Donnerstag vor'm Turnier anmelden.

Weitere Infos unter www.hhdts.de
Anmeldung und Info:
Axel Zimmermann, Tel. 02686-523,
ZimmermannWW@t-online.de





Jugendfeuerwehr der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Jugendsammelwoche vom 26. April bis 5. Mai 2023



In der Zeit vom **26.04. - 05.05.2023** nehmen die Jugendfeuerwehren Flammersfeld, Horhausen, Mehren, Oberlahr und Pleckhausen an der Jugendsammelwoche des Landesjugendring Rheinland-Pfalz teil.

Die eine Hälfte des gesammelten Geldes behält die sammelnde Jugendfeuerwehr. Damit können beispielsweise Materialien und Spiele angeschafft oder auch der nächste Ausflug bezahlt werden. Die andere Hälfte unterstützt u.a. Projekte der Mitgliedsverbände und des Landesjugendringes (z.B. im Rahmen der Inklusion oder der Entwicklungszusammenarbeit).

Die Schirmherrin der Sammlung ist Ministerpräsidentin Malu Dreyer.

Für eventuelle Fragen können Sie sich bei dem jeweiligen Jugendwart oder beim VG-Jugendwart erkundigen.



VG-Jugendwart Jannik Schwarzbach 0160 9380 4997, jugendfeuerwehr@feuerwehr.ak-ff.de

Die Jugendsammelwoche ist durch Erlaubnisbescheid der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier vom 14.07.2022, Az. 15 750-2/23, genehmigt und wird in ihrer Durchführung überwacht.



Naturnaher Garten

im Frühling

In einem naturnahen Garten sind Schmetterlinge und Wildbienen, bodenlebende Insekten, Vögel und Säugetiere zu Hause, denen heimische Wildgehölze und Stauden ausreichend Nahrung schenken.

Wir finden viele verschiedene Lebensräume u.a. diverse Unterschlupfmöglichkeiten für Tiere, einen Totholzhaufen, Trockenmauern, Nistkästen, Wasserstellen, Obstbäume, einen Gemüsegarten und vieles mehr. Der Mensch arbeitet hier sozusagen Hand in Hand mit der Natur, lebt mit den Tieren und Pflanzen in einer gut abgestimmten Gemeinschaft, so dass Artenvielfalt ermöglicht wird.

An diesem Nachmittag besuchen wir einen großen Naturgarten in Kescheid und erfahren, wie naturnahes Gärtnern in der Praxis aussehen kann und was dabei zu beachten ist.

Zum Abschluss gibt es für alle Teilnehmenden einen kleinen Strauch zum mitnehmen.

Sa. 20.05.2023, 10:30 - 13:30 Uhr

Kursleiter: Martina Morenzen

Kosten: 17,00 €

Kursort: Naturnaher Garten in 57632 Kescheid







Oma Trudes Erbe von Wolfgang Hoyer und Björn Franzen

Freitag, 21.04.2023, 20 Uhr Gemeindehaus Mehren

Samstag, 20.05.2023, 19 Uhr

Theodor Maas-Haus Altenkirchen

Erwachsene: 12 € / Kinder: 8 €

Kartenreservierung:

E-Mail: info@bartels-buehne.de oder Tel. 02685/2060374 und an der Abendkasse



www.bartels-buehne.de

Musik-Komödie nach Paul Barz "Mögliche Begegnung"



Das Altenkirchener Theaterensemble THEATTRAKTION führt eine Musik-Komödie auf: **MÖGLICHE BEGEGNUNG** von Paul Barz.

Zwei der berühmtesten deutschen Komponisten treffen sich 1747 in Leipzig: Georg Friedrich Händel hat den genialen Musiker Johann Sebastian Bach ins Viersterne-Hotel "Thüringer Hof" zu einem üppigen Essen eingeladen. Dabei prallen zwei sehr gegensätzliche Charaktere aufeinander: hier der arme, von Kirchenmusik lebende Provinzler Bach - dort der reiche, in England und Italien an Opern-Produktionen sein Geld verdienende Händel! Der eine ernährt eine Familie mit vielen Kindern - der andere lebt einsam ohne Frau und Familie. Zwischen den beiden die elegante Miss Schmidt, die ihren Chef Händel managt und bedient.

Die Begegnung der drei wird zu einer Art Kampf, der sich immer mehr zuspitzt! Wie wird das wohl ausgehen?

Theodor-Maas-Haus Schlossplatz Altenkirchen

Karten VVK unter: Ev. Bücherei Altenkirchen (im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681 70972





WELTKLASS



Horhausen Montag, 24.04.2023 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr Raiffeisenhalle, Steinstraße 3

Terminreservierung im Internet: https://terminreservierung.blutspendedienstwest.de/m/horhausen



inter und Terretre rund um die Blotspende. 0800 1194911 | www.blutspende.jetzt. Turk mitmerfestierte wert | El blotspende und | # Blotspende und







WeyerbuschFreitag, 21.04.2023 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Bürgermeister-Raiffeisen-Schule, Raiffeisenstr.

Terminreservierung im Internet: https://terminreservierung.blutspendedienstwest.de/m/weyerbusch



inks und Tembre rand un de Batspende.

0800 1194911 | www.blutspende.jetzt.

(2 de Listapende densi west | (2 blutspende jetzt.) 4 blutspende lietzt.











Die Jugendpflege informiert

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15 Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681 / 85-194
- 0170 / 5741560
- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681 / 85-195
- 0160 / 92977541
- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik "Gemeinde & Politik" - "Jugendpflege für die Verbandsgemeinde".

Abenteuertage - Noch 4 Plätze frei

Ein erlebnisreiches Ferienprogramm mit verschiedensten Abenteuern erwartet euch, drinnen wie draußen. Wir werden gemeinsam den Wald erkunden, Hütten bauen und Feuer machen, uns kniffligen Aufgaben stellen und lernen als Team erfolgreich zu sein. Wenn alles gut klappt warten zusätzlich spannende Herausforderungen, wie Bogenschießen oder Orientierungsspiele auf uns. Natürlich wird auch die Bewegung nicht zu kurz kommen, und wir werden unseren eigenen Hindernisparcours erstellen und uns daran als Ninja Warrior versuchen. Ergänzt wird das Ganze durch

verschiedene kleine Aufgaben, Spiele und Herausforderungen, so dass ein äußerst abwechslungsreiches Programm entsteht.

Leitung: Tobias Ohmann & Team

Termin: 30.5. - 02.06.2023, täglich 10 - 16 Uhr

Zielgruppe: 8 - 12 Jahre

Ort: Waldpavillon in 57632 Rott und in der Sporthalle in Weyerbusch

Kosten: 55 €

Anmeldung: jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Info: Martina Morenzin, Tel. 02681 / 85-195 oder 0160 / 92977541

Kreativ sein und Natur erleben

...konnten die vielen Kinder und Jugendlichen, die die Osterferienangebote der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld besuchten. Trotz extrem kurzer Schulferien bot die Jugendpflege ein umfangreiches Programm:



Beim "Karneval der Tiere" wurde erzählt, gewerkelt, geklebt, getanzt und musiziert. Angeleitet von der Puppenspielerin Martina Hering bauten die Kinder Tiere aus Alltagsgegenständen, wie z.B. Eierkartons, Küchenrollen, Stoff- und Wollresten. Dann wurde gemeinsam eine tolle Geschichte erfunden und ein Lied umgedichtet, woraus ein Theaterstück mit Livemusik für die Abschlussaufführung entstand. Zwischendurch wurde immer wieder getrommelt. Ekissi Eugene Moumon, Schauspieler, Regisseur und Musiker, hatte verschiedene Rhythmusinstrumente seiner Heimat dabei.





So gab es für alle Kinder Balafone, Trommeln und Rasseln, um sich daran auszuprobieren. Es entstand ein wunderbares Gesamtwerk, welches am letzten Tag den Kindergartenkindern von Krunkel und Verwandten der Teilnehmenden vorgeführt wurde. Das Publikum war vom Theaterstück, der kreativen Arbeit sowie der Spielfreude der Kinder begeistert.

Über 20 Kinder nahmen an den "Schäfertagen" beim Hobbyschäfer Schäfer Mario Jung teil. Spielerisch erhielten die Kinder Informationen zum Beruf des Schäfers, der Schäferkleidung und den benötigten Werkzeugen bei der Arbeit mit Schafen, bevor es dann an die "Arbeit" ging.



zusehen, einen Weidenetzzaun aufbauen, das Flaschenlamm "Karl-

Weide

Die Kinder durften

beim Umtrieb der

Schafe von einer

andere helfen, beim Klauenschneiden

auf

die

erbandsgemeinde/

Altenkirchen-

chen" füttern und ihre vielen Fragen stellen, die vom Schäfer und seiner Familie beantwortet wurden.



Zwischendurch wurden verschiedene Wissensspiele, wie z.B. das Wiesenpflanzen- und das Schafrassenspiel gemacht. Dabei erfuhren die Kinder, welche Pflanzen die Schafe fressen und dass es sich bei Schäfer

Mario um Dorperschafe handelt und woran diese zu erkennen sind. Zur Belohnung gab es im Anschluss ein kleines Grillfest, bei dem die Kinder über diesen besonderen und erlebnisreichen Tag erzählten.



... und die Jugendlichen? Tja, die drehten einen Film ... aber davon hört ihr nächste Woche mehr! Es bleibt also spannend. Es grüßt euch

Waltraud Franzen



Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten: Mo 12 – 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr Mi 12 bis 20 Uhr Do 12 – 18 Uhr

Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



Gastspiel des Zirkus Flamingonelli in Altenkirchen war ein großer Erfolg

Das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen bot in den Osterferien einen kunterbunten Mitmachzirkus für Kinder von 6 bis 14 Jahren in Kooperation mit der Erich-Kästner-Schule, dem Mehrgenerationenhaus mittendrin und dem Kinderschutzbund

haus mittendrin und dem Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen die Ideen, Motivation und gegenseitige Unterstützung und Hilfe kam aber maßgeblich von den Zirkuskindern selbst. Auch eine Gruppe von ukrainischen Teilnehmen-

den wurde von allen gut aufgenommen und trotz sprachlicher Probleme konnten sie gemeinsam viele neue Zirkusnummern einstudieren. Neben Balance auf dem Drahtseil, Akrobatik am Luftring, am Trapez, auf dem Boden und auf fast ein Meter hohen Zirkuskugeln ließen den Zuschauenden am letzten Tag auch die Fakir-Vorführungen auf Glasscherben und einer Nagelbank den Atem stocken.

Trotz Ferien waren die Clowns in der "Clownsschule" und brachten mit ihrem Quatsch das Publikum zum Lachen, und auch die Kids auf dem Einrad, ein Hoola Hoop-Solo und viele Jonglagevorführungen beeindruckten die Staunenden im Zuschauerraum der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule. Durch das Programm führten eloquent ein Einhorn, ein Flamingo und ein Außerirdischer. Wie sich die drei nach Altenkirchen verlaufen haben, hat sich bis heute nicht geklärt.



Das Besondere an diesem von "Zirkus macht stark" im Rahmen des Bundesprogramms "Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung" geförderten Projekt ist die partizipative Arbeit, die damit begann, dass die Kinder gemeinsam den Zirkusnamen erfanden. Damit war ihr Eigenanteil am Programm der Zirkuswoche aber nicht gelaufen, sondern die Kinder gestalteten die einzelnen Nummern selbst und stellten sie so zusammen, dass am letzten Tag eine bunte, kurzweilige Vorstellung Eltern und Familien präsentiert werden konnte.

Die professionellen Helfer*innen, Praktikantinnen und unverzichtbaren ehrenamtlichen Mitarbeitenden boten Möglichkeiten und Anleitung an,

Blick hinter die Kulissen: "Expedition Arbeitswelt"

Berufsinformationstage am Westerwald-Gymnasium

Zum vierten Mal fand die "Expedition Arbeitswelt" für die 8. Jahrgangsstufe des Westerwald-Gymnasiums in Altenkirchen statt. 107 Schülerinnen und Schüler besuchten an zwei Tagen jeweils einen von insgesamt 14 teilnehmenden Betrieben aus verschiedenen Branchen wie Handel, Maschinenbau, Verwaltung sowie Banken und lernten u. a. Arbeitsumfeld, Tätigkeiten und Ausbildungsmöglichkeiten kennen. Die Unternehmen waren auch in diesem Jahr wieder mit hohem Engagement dabei und stellten erneut spannende Programme zusammen. Die Schülerinnen und Schüler hatten in diesem Rahmen erstmalig Kontakt mit Unternehmen, Personalverantwortlichen und Auszubildenden und erhielten somit erste Impulse für ihre weitere berufliche Orientierung. Nicht selten entstehen hier die ersten Kontakte für das Schulpraktikum.



Die Schülerinnen und Schüler waren

sich einig, dass es alles in allem zwei sehr gelungene und aufregende Tage waren: "Ich durfte viele Sachen ausprobieren und fand es total spannend. Die beiden Tage waren für mich sehr informativ", berichtet ein Schüler. Auch die Möglichkeit, Betriebe unterschiedlicher Branchen kennenzulernen, kam gut an: "Ich fand es gut, Eindrücke vom Metallbau und Bürobereich bekommen zu haben." Begeistert haben sich auch die Eltern geäußert, die teilweise als Begleitpersonen fungiert haben: "Tage wie diese geben frühzeitig Einblicke in die Berufswelt, wecken Ideen, können Ziele und somit den Sinn des Lernens vorgeben und im "schlechtes-

ten' Fall die Schülerinnen und Schüler zeigen, was zumindestens schon einmal nicht zusagt!"

"Ziel der Aktion ist es, jungen Menschen die Möglichkeiten zu geben, die regionalen Unternehmen im Landkreis kennenzulernen und ihnen die Wahl des richtigen Ausbildungsberufs zu erleichtern", so Kristina Kutting, IHK-Regionalgeschäftsführerin in Altenkirchen. "Unsere regionalen Unternehmen bieten Schulabsolventen vielfältige Perspektiven und haben ein großes Interesse daran, junge Menschen auszubilden, sie danach zu übernehmen und künftige Fachkräfte in der Region zu halten", ergänzt Kutting. "Die Betriebsbesuche im Rahmen der "Expedition Arbeitswelt' bedeuten für unsere Schülerinnen und Schüler meist die ersten Berührungspunkte mit dem Arbeitsleben. Dies ist aber nur ein Baustein unseres Berufsorientierungskonzeptes, das bis zum Schulabschluss durch eine Fülle an Angeboten die Voraussetzung für eine fundierte Berufswahl schaffen soll", erklärt Ralf Schönbach, Studiendirektor am Westerwald-Gymnasium und Initiator der Berufsinformationstage.



Alexandra Enke, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, ergänzt: "Ob es etwa die duale Ausbildung, ein duales Studium oder ein Studium ist: Viele Wege sind möglich. Dabei bleibt es eine herausfordernde Aufgabe, den individuell passenden Weg, den Königsweg, zu finden. Der direkte Kontakt zu den Betrieben hinterlässt einen nachhaltigen Eindruck."

Weitere Informationen zur Expedition Arbeitswelt finden Sie unter www.ihk.de/koblenz unter Eingabe der Nummer 4348808 im Suchfeld.

20 Jahre Ferienfreizeit in St. Jakobus Altenkirchen

Komm mit auf die Ferienfreizeit, die wir in diesen Sommerferien wieder anbieten. Dieses Mal geht es nach Mali Losinj in Kroatien!



Wir haben für dieses großartige Jubiläum ein ganz besonderes Programm überlegt und freuen uns, wenn du mitkommst!

Wenn du zwischen 9 und 14 Jahre alt bist und vom 22.07.23 bis 03.08.23 noch nichts vor hast und etwas erleben willst, dann komm doch mit. Alle Kinder sind eingeladen und willkommen.

An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung sind im Preis von 550 Euro inbegriffen (ohne Taschengeld und ohne Versicherung). Bei Fragen der Finanzierung kommen wir natürlich gerne entgegen und möchten alle möglichen Unterstützungen nutzen. Um Familien zu unterstützen sinkt der Preis auf 499 Euro pro weiteres Geschwisterkind. Auch Ratenzahlung ist möglich.

Du arbeitest gerne mit Kindern, hast Spaß daran für viele Personen zu kochen und willst unser Team vor Ort unterstützen? Wir suchen noch Kocheltern! Ihr fahrt übrigens kostenfrei mit!

Meldet euch einfach im Pfarrbüro und hinterlasst eure Kontaktdaten. Gerne laden wir euch dann zu einer gemeinsamen Kennenlernrunde ein.

Unter Tel.-Nr. 02681/5267 könnt ihr im Pfarrbüro in Altenkirchen eine Voranmeldung einreichen oder nach mehr Informationen fragen. Gerne könnt ihr uns auch per Mail erreichen: buero@ww.kirche.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Bereitschaftsdienste/Notrufe	
■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung	Polizei
Altenkirchen-Flammersfeld	Notruf
Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,	Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen	Polizeiinspektion Straßenhaus
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,	Kriminalinspektion Betzdorf
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld	Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld (Rathaus Flammersfeld)
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de	(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen,
	Kescheid, Neitersen, Obernau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöne-
Offnungszeiten: Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld	berg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)
Montag und Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr	Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch 8:00 - 12:00 Uhr	Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen
Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr	(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
Freitag 8:00 - 12:00 Uhr	(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)
Bürgerbüro Altenkirchen	Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormit-	sowie nach vorheriger Absprache
tags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) nur nach vorheriger Terminvereinba-	(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121
rung möglich. Terminvereinbarungen online	Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach
https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/	(Bürgerbüro Rathaus Asbach)
rathaus/buergerservice	(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)
oder telefonisch unter 02681 85-0.	(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girnstein)
Bürgerbüro Flammersfeld	nach vorheriger Absprache
In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbü- ros montags und dienstags nachmittags (von 12	Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen
Uhr bis 16 Uhr) nur nach vorheriger Terminver-	über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
einbarung möglich.	Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen
Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.	Feuerwehren
Sozialamt Altenkirchen	Notruf112
Montag 8 - 12 Uhr	Wehrleiter Björn Stürz 0151-28945685
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr	wehrleiter@vg-ak-ff.de
Mittwoch 8 - 12 Uhr	Stellvertretende Wehrleiter
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr Freitag 8 - 12 Uhr	Raphael Jonas 0151-16479946
Servicestelle Standesamt in Altenkirchen	stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen	Michael Imhäuser 0151-23703062
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr	stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Freitag 8 - 12 Uhr	Wehrführer LZ Ältenkirchen
Die Servicestelle Standesamt Flammersfeld ist zu den regulären	Michael Heinemann
Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.	Wehrführer LZ Berod Pascal Müller
Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Ver-	Wehrführer LZ Flammersfeld
bandsgemeinde zu entnehmen	Alexander Oberst
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)	Wehrführer LZ Horhausen
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld	Thomas Schäfer
Heimstraße	Wehrführer LZ Mehren Florian Klein
■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke	Wehrführer LZ Neitersen
Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982	Stefan Jung
Abwasserwerk Altenkirchen	Wehrführer LZ Oberlahr
Abwasserwerk Flammersfeld	André Wollny
Krankenhaus	Wehrführer LZ Pleckhausen
DRK-Krankenhaus Altenkirchen	Michael Becker
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Alexander Au
Telefon	Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Ret-	"Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren"
tungsdienst unter 112 zu alarmieren.	
■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst	Schiedsamt Spreaktaiten nach verheriger telefonischer Vereinberung
Landkreise Altenkirchen und Westerwald	Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung Schiedsbezirk Altenkirchen
■ Kinderärztliche Notdienstzentrale	Klaus Brag02688/8178
(Oberer Westerwald in Kirchen)	Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr	Schiedsbezirk Flammersfeld
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr	Georg Hillen
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00	Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert
Uhr In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich	■ Strom- und Gasversorgung
bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112	1. Stromversorgung
Zahnärztlicher Notfalldienst	Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst	Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.	ein Unternehmen der evm-Gruppe
	Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),
Apotheken Notdienst (24 Stunden)	Seifen, Stürzelbach:
Homenage der Landesanothekenkammer Rheinland-Pfalz	Süwag Energie AG,
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de)	Postfach 800520,
(www.iak-iip.ue)	65929 Frankfurt am Main
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112	über Syna GmbH,
DDV Kronkontronorest	Ludwigshafener Straße 4,
DRK Krankentransport aus allen Ortsnetzen	65929 Frankfurt am Main Störungsnummer:
19222	Otorungshummer

/ Mornard Frammoroloid	
Ortsgemeinde Seelbach:	
Westnetz GmbH	Sozial- und Pflegedienste
Netzanschluss Strom: 0800 93786389*	
Störungsmeldung Strom:	- Anzeige -
Störungsmeldung Straßenbeleuchtung:	■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)
Alle übrigen Ortsgemeinden:	Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
EAM Netz GmbH,	schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen	liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Störungsnummer:	Sie erreichen persönlich: Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
2. Gasversogung	Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet "Hinter Eichelhardsgar-	Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
ten" sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet	Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.
"Auf dem Treppchen": Propan Rheingas GmbH & Co. KG,	Abaptache.
Fischenicher Straße 23,	-Anzeige-
50321 Brühl	■ DRK Tagespflege Horhausen
Störungsnummer:	In der Hohl 22; 56593 Horhausen
Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen,	02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de
Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmeh-	- Anzeige -
ren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Ober-	■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V. Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
lahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reifer-	Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
scheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:	Verwaltung und 24-StdNotdienst
Bad Honnef AG,	vol waitang and 2 i otal inotational imminimum 0200 i/ 0000 0
Lohfelder Straße 6,	- Anzeige -
53604 Bad Honnef	■ Pflegedienst Weller GbR
Störungsnummer:	Häusliche Alten-/Krankenpflege
Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt,	Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen,	kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):	24 StdNotdienst
Westerwald-Netz GmbH,	Ammaia
Geishardtstraße 14,	-Anzeige-
57518 Betzdorf-Alsdorf	■ LEBENSHILFE -
Störungsnummer: 0800/6484848	Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH
■ Straßenbeleuchtung	Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei
Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach,	Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld
Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:	Telefon:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsge-	
meinde Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen,	- Anzeige -
Stürzelbach:	Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.
Süwag Energie AG,	Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
Postfach 800520,	24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haus-
65929 Frankfurt am Main	wirtschaftlicher Service
über Syna GmbH,	www.sozialstation-altenkirchen.de
Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main	- Anzeige -
Störungsnummer:	DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.
Ortsgemeinde Seelbach:	Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Innogy SE,	Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Opernplatz 1, 4	Menü- u. HausNotrufService
5128 Essen über Westnetz GmbH,	E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de
Florianstraße 15-21,	- Anzeige -
44139 Dortmund	■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Störungsnummer:	des Hospizverein Altenkirchen
Alle übrigen Ortsgemeinden:	Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Men-
EAM Netz GmbH,	schen
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https://	und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de
straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der	- Anzeige -
Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe	■ Konfido-AMBULANT GmbH
befindet, angezeigt werden.	Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
- Kindovochutudia-sat	Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)	24Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180
Brückenstraße 5,	
57548 Kirchen	-Anzeige-
Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr	Pflegeteam Regenbogen
Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr	Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft Häusliche Kranken, und Behandlungenflege, EGE02 Herbausen
Franchaus / Raratungestalla	Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
Frauenhaus / Beratungsstelle Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr	Bergstr. 3
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.	- Anzeige -
	Convivo Park Altenkirchen
Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.	Hochstr. 25, 57610 Altenkirchen
Postfach 09, 57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158	Häusliche Krankenpflege, Wohngemeinschaft und Sorglos-Wohnen

Tel.: 02681 824 93-0

Amtliche Bekanntmachungen



Sozialamt am 25. und 26. April 2023 geschlossen

Das Sozialamt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, ist wegen einer Fortbildung am 25. und 26. April 2023 geschlossen.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen ... am Samstag, 22. April 2023, 19 Uhr

Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik "Bereitschaftsdienste/Notrufe").

Vollsperrung der Zuwegung "Zum Heiderhof" wegen Kanalarbeiten

Die Verbandsgemeindewerke informieren:



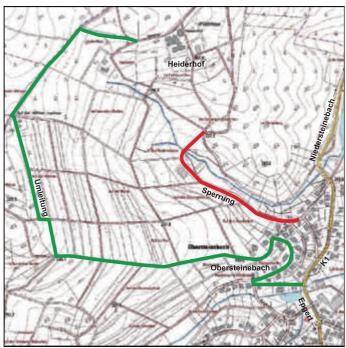
Die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld beabsichtigen aufgrund einer hydraulischen Überlastung des "Lahrbachtalsammlers" beim Stausee Obersteinebach, die Entwässerung des Außengebietes "Heiderhof" neu zu ordnen. Hierzu sind dringend notwendige Kanalarbeiten auszuführen. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung der Zuwegung "Zum

Heiderhof" ausgeführt. Neben einer innerörtlichen Umleitung ist eine Wegweisung zu dem oberhalb Obersteinebachs liegenden Hotelbetrieb "Heiderhof" eingerichtet.

Die Arbeiten unter Vollsperrung werden voraussichtlich in der KW 17/2023 beginnen. Die Vollsperrung ist notwendig, um so einen zügigen Baufortschritt zu gewährleisten.

Es ist eine Bauzeit von ca. 2 Monaten zu erwarten. Für die Beeinträchtigungen während den Bauarbeiten und die Umleitung des Verkehrs bitten die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld um Verständnis.

Die Umleitung ist nachfolgend dargestellt.



Ihre Verbandgemeindewerke



Öffnungszeiten

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb: Donnerstag: 13.30 - 16.30 Uhr Freitag: 13.30 - 20.30 Uhr Samstag + Sonntag: 9 - 15 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Öffentliche Bekanntmachung Bezirksregierung Köln

Dezernat 33

-Ländliche Entwicklung, Bodenordnung-

Köln, 14.04.2023 Zeughausstraße 2-10 - 50667 Köln

Telefon: 0221 / 147-2033

■ Beschleunigte Zusammenlegung Chance Natur II Az.: 33.44 - 5 18 01 -

Ladung zur Offenlage und Anhörung über die Ergebnisse der Wertermittlung gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
I. Ladung zur Offenlage der Ergebnisse der Wertermittlung für die durch den

1. Änderungsbeschluss zugezogenen Flurstücke sowie für die Flurstücke, deren Wertermittlungsergebnisse nachträglich von Amts wegen geändert wurden

Im Zusammenlegungsverfahren Chance Natur II liegen die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung vor für die durch den 1. Änderungsbeschluss zum Zusammenlegungsverfahren zugezogenen Flurstücke sowie für die Flurstücke Gemarkung Herchen Flur 28 Nrn. 10, 74, 75 und Gemarkung Herchen Flur 35 Nrn. 41, 43/1, 44, 46/1, 47/1, 49, deren Wertermittlungsergebnisse nachträglich von Amts wegen geändert wurden.

Die Ergebnisse der Wertermittlung sind Grundlage für die Berechnung des Abfindungsanspruches und damit Grundlage für den Zusammenlegungsplan. Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus

von Montag, 15.05.2023, bis Mittwoch, 17.05.2023, und von Montag, 22.05.2023, bis Freitag, 26.05.2023,

jeweils montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 15.30 Uhr und am Freitag von 9 Uhr bis 13 Uhr

sowie nach vorheriger Terminvereinbarung (Rufnummer 0221 147-3504) an den v. g. Tagen in der Bezirksregierung Köln, Börsenplatz 1 in 50667 Köln,

in der Bezirksregierung Köln, Börsenplatz 1 in 50667 Köln, Dezernat 33, Zimmer B1055

sowie

von Montag, 15.05.2023, bis Freitag, 26.05.2023, während der Besuchszeiten bei der Gemeindeverwaltung Windeck, Rathausstr. 12 in 51570 Windeck, Flur im 3.0G.

Zur Erteilung von Auskünften über die vorgenommene Bewertung der Flurstücke (§ 32 FlurbG) stehen Bedienstete der Bezirksregierung Köln zur Verfügung.

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Rufnummer 0221/147 3504 ist zwingend erforderlich.

Die Karten zur Wertermittlung können auch digital eingesehen werden unter:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/index.html

Beteiligte des Zusammenlegungsverfahrens sind gemäß § 10 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBI. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2794) die Teilnehmer, d. h. die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten der zum Zusammenlegungsgebiet gehörenden Grundstücke und die Nebenbeteiligten gemäß § 10 Nr. 2 FlurbG.

Zu den Nebenbeteiligten des Zusammenlegungsverfahrens zählen:

- a. Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Zusammenlegungsverfahren betroffen werden;
- b. andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40 FlurbG) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2 FlurbG):
- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Zusammenlegungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
- d. Inhaber von Rechten an den zum Zusammenlegungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
- e. Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2 FlurbG);
- f. Eigentümer von nicht zum Zusammenlegungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird (§§ 42 Abs. 3 und 106 FlurbG) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben (§ 56 FlurbG).

Die betroffenen Teilnehmer/innen des Zusammenlegungsverfahrens erhalten u. a. den vorläufigen Flurstücksnachweis -Alter Bestand-. In diesem ist der Grundbesitz aufgeführt, den sie in das Zusammenlegungsverfahren einbringen. Hier sind die Ergebnisse der Wertermittlung nach Wertklassen und Wertverhältniszahl als Kennzahlen für Grundstücksqualität und Bodengüte nachgewiesen. Der vorläufige Flurstücksnachweis -Alter Bestand- wird Bestandteil des Zusammenlegungsplanes.

II. Ladung zum Änhörungstermin zu den Ergebnissen der Wertermittlung

Der Anhörungstermin dient der Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse. In diesem Termin können Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass in diesem Termin nur allgemeine Erläuterungen zu der im o. g. Zusammenlegungsverfahren durchgeführten Bewertung und keine Auskünfte über die Bewertung der einzelnen Grundstücke gegeben werden (hierfür ist die unter I. aufgeführte Offenlage vorgesehen).

Der Anhörungstermin findet statt:

am Montag, 12.06.2023, um 10 Uhr

im Haus des Gastes, Siegtalstr. 39 in 51570 Windeck-Herchen. Sollten Beteiligte ihre Einwendungen nicht im Anhörungstermin vorbringen wollen, so können sie diese bis spätestens 14 Tage nach dem o. g. Anhörungstermin schriftlich der Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln, unter Angabe des o.g. Aktenzeichens und ihrer ONr. mitteilen.

Allgemeine Erläuterungen zu dem im Zusammenlegungsverfahren durchgeführten Bewertungsverfahren können die Teilnehmer dem Begleitschreiben entnehmen, dass sie per Post erhalten.

Beteiligte, die mit den Ergebnissen der Wertermittlung einverstanden sind, brauchen diesen Anhörungstermin nicht wahrzunehmen.

Die den Teilnehmer übersandten Auszüge und Nachweise sind zu den vorgenannten Terminen mitzubringen.

Allgemeine Hinweise

1. Vertretung durch eine bevollmächtigte Person

Aus verwaltungsvereinfachenden Gründen und um die Anzahl der Ansprechpartner zu verringern, werden alle Miteigentümer an gemeinschaftlichem Grundbesitz (auch die von der Flurbereinigungsbehörde ermittelten Erben) aufgefordert, eine **gemeinsame bevollmächtigte Person** zu bestellen, soweit dies noch nicht geschehen ist. Hierzu ist eine schriftliche **Vollmacht** mit beglaubigter Unterschrift vorzulegen. Die Beglaubigung kann von jeder dienstsiegelführenden Stelle vorgenommen werden (z. B. Stadtoder Gemeindeverwaltung). Die Beglaubigung ist gemäß § 108 FlurbG gebührenfrei (außer bei Notaren).

Vollmachtsvordrucke können die Beteiligten bei der Bezirksregierung Köln,-Dezernat 33-, 50606 Köln, anfordern oder auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfahren/form_vollmacht.pdf abrufen.

Die Bevollmächtigung schließt eine Teilnahme der einzelnen Miteigentümer an Terminen im Flurbereinigungsverfahren nicht aus.

Sollten Beteiligte an der Wahrnehmung der Termine zu Ziffern I. und II. verhindert sein, können sie sich an diesen Tagen durch eine bevollmächtigte Person vertreten lassen. Vollmachtsvordrucke (Tagesvollmacht) können bei der Bezirksregierung Köln -Dezernat 33-, 50606 Köln, angefordert werden. Zur notwendigen Beglaubigung siehe oben.

2. Kostenerstattung

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keine Kosten erstattet werden können, die den Beteiligten durch die Wahrnehmung der Termine entstehen.

Mit freundlichen Grüßen Bezirksregierung Köln,

Zeughausstraße 2 - 10, 50667 Köln Im Auftrag Rosenberg, RVD'in

Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung wird zusätzlich auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln veröffentlicht unter:

https://url.nrw/flurbereinigungsverfahren

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz für den Geschäftsbereich der Bezirksregierung Köln sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren sind zu finden unter: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfahren/datenschutzhinweise.pdf

Auf Wunsch werden diese Informationen gerne auch barrierefrei zur Verfügung gestellt.

Aus den Gemeinden

Horhausen - Niedersteinebach

■ Jagdgenossenschaft Horhausen-Niedersteinebach Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, 5. Mai 2023, findet um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Niedersteinebach die Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Horhausen-Niedersteinebach statt. Hierzu sind alle Eigentümer bejagbarer Grundflächen oder ihrer mit Vollmacht vertretenen Personen eingeladen. Das Jagdkataster (zugleich Stimmliste) liegt vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bis zum Tag der Generalversammlung beim Jagdvorsteher Oliver Wittlich, Zur Lucherter Stroth 6, 56593 Horhausen, öffentlich aus. In dieser Zeit können unter Vorlage beglaubigter Grundbuchauszüge Grundstücksveränderungen in das Jagdkataster übernommen werden.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist gilt das Jagdkataster als Stimmliste für die Generalversammlung als festgestellt.

Tagesordnung:

- 1. Geschäfts- und Kassenberichte 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022 und 2022/2023
- 2. Berichte der Kassenprüfer
- Beratung und Beschlussfassungen der Jahresrechnungen für die Jagdjahre 2019/2020, 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023 und Entlastung des Vorstands
- Beratung und Beschlussfassungen über die Haushaltspläne für die Jagdjahre 2020/2021, 2021/2022, 2022/2023 und 2023/2024
- 5. Verwendungszwecke der Jagdpachtreinerlöse
- 6. Neuwahl der Kassenprüfer für das Jagdjahr 2023/2024
- Kostenabwicklung des Eigenanteils am Flurbereinigungsverfahren
- 3. Verschiedenes

Die Niederschrift der Generalversammlung vom 5. Mai 2023 liegt gem. § 5 Abs. 6 der Satzung der Jagdgenossenschaft Horhausen-Niedersteinebach in dem Zeitraum vom 8. Mai bis 22. Mai 2023 im Dienstzimmer des Jagdvorstehers Oliver Wittlich, Zur Lucherter Stroth 6 in 56593 Horhausen öffentlich zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen aus.

Oliver Wittlich, Jagdvorsteher



Umsetzung Postbriefkasten

Liebe Almersbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele von Ihnen/Euch werden es bereits mitbekommen haben, der Briefkasten der Deutschen Post im Dorf hat einen neuen Standort.



Er wurde von der Hauswand am Eingangsbereich unserer ehemaligen Schule auf einen Pfosten am Wendehammer zwischen den Straßen "Im Unterdorf" und "Kirchweg" (in der Nähe der Glas-/Altkleidercontainer) "versetzt".

Die Umsetzung war erforderlich, weil der Briefkasten an der bisherigen Stelle einer behindertengerechten Auffahrrampe, die im Zuge der Umgestaltung unserer ehemaligen Schule zum "Treffpunkt Zur Alten Schule" erforderlich ist, im Wege war. Ich denke, dass sich

alle Nutzer*innen des Briefkastens schnell an diesen neuen Standort gewöhnen werden, zumal hier die Erreichbarkeit mit Fahrzeugen durch den angrenzenden Parkplatz der Ortsgemeinde wesentlich besser ist.

Allerdings darauf hinweisen muss ich an dieser Stelle, dass im Bereich des Wendehammers für Kraftfahrzeuge (außer Lkw während der Zeit von 19 Uhr bis 7 Uhr) ein absolutes Halteverbot gilt.

Herzliche Ğrüße

Klaus Quast, Ortsbürgermeister



<u>Altenkirchen</u>

Das große Fahrrad- und Sportzentrum von Wällersport begrüßt die ersten Kunden

Neueröffnung in der Siegener Straße:

Am 04.04. konnten Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz und der erste Beigeordnete Paul-Josef Schmitt ein stattliches Blumengesteck für eine stattliche Leistung überreichen: In regelrechter Rekordzeit konnten Volker Hammer, Theresa Schreiner und das 21 Personen starke Wällersport-Team in ihr neues Zentrum in der Siegener Straße einziehen. "Es war eine heiße Zeitt" kommentiert Volker Hammer stolz, aber auch erleichtert und lobt dabei besonders den Fleiß seiner Angestellten, welche den Blitzumzug nach dem schnellen Bau mit ihm gemeinsam vollzogen haben, sodass das Soft-Opening bereits Anfang April durchgezogen werden konnte. Das Ergebnis kann sich sehen lassen - auf geräumigen und offen gestalteten1400 qm bietet Wällersport in Zukunft nicht nur viel Raum für Fahrräder aller Art, sondern auch für Sportartikel jeglicher Couleur. "Das ist ein großer Schritt und natürlich auch eine große Bereicherung für die Stadt." beglückwünscht Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz das Team.



Für die Art und Weise, wie das geräumige Gebäude im Innern eingerichtet, gebaut und geplant wurde, hat sich Volker Hammer über mehrere Wochen in ganz Deutschland umgeschaut, um so das beste und interessanteste an aktuellen optischen, aber auch funktionalen Trends aufzunehmen - mit Erfolg, das Innendesign kommt bei den ersten Gästen bereits gut an. Die Vergrößerung bringt aber nicht nur Platz- und Designvorteile: "Wir kriegen nun, durch den Standort, unsere Marke und die Größe nun auch ganz neue Marken und Produkte ins Sortiment, welche wir früher niemals hätten anbieten können!"

Auch die bereits, vom früheren Standort, bekannte Fahrradwerkstatt gibt es wieder - nun noch größer, mit eigenen Azubis und bald auch schon einem eigenen Empfangs- und Annahmebereich. Ein paar kleine Baustellen gibt es aber noch - so werden die oberen Etagen noch fertig gestellt, um zum Beispiel im Laufe des Jahres wieder Produkte und Services rund ums Skifahren und den Wintersport anbieten zu können. Hier wird aber bereits in Hochtempo dran gearbeitet.

Auch wenn der Umzug weitestgehend geschafft ist und der neue Standort nun eröffnen konnte, ist Ausruhen laut Theresa Schreiner jedoch noch nicht angesagt: "Wir haben für das ganze Jahr kleine Events geplant, zum Stadtfest werden wir auch schon mit am Start sein."

Die Stadt Altenkirchen gratuliert herzlich zum Neubau, dem erfolgreichen Umzug und die Eröffnung und wünscht dem Wällersport-Team viel Erfolg.

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Quengelstraße 7, Altenkirchen

Herr Stadbürgermeister Ralf Lindenpütz befindet sich in der Zeit vom 16.04. bis einschließlich 01.05.2023 in Urlaub.

Die Vertretung übernimmt der Erste Beigeordnete, Herr Paul-Josef Schmitt.

Herr Schmitt ist telefonisch in dieser Zeit über das Stadtbüro 02681 - 98 26 220 Frau Martina Heibel-Groß oder per E-Mail: schmittpj@t-online.de zu erreichen.

Das Rathaus ist telefonisch unter: 02681 / 85-0 erreichbar.

■ Wanderbares Altenkirchen lockte Menschenmassen: Familienwandertag am Karsamstag 2023 am Bismarckturm

Mehr als 200 Wanderbegeisterte aller Altersklassen trafen sich am Karsamstag zum Familienwandertag in Altenkirchen, um auf Schusters Rappen die Gegend um den Johannisberg zu erkunden. Bei idealem Wanderwetter konnten die Wanderteilnehmer aus fünf verschiedenen Wanderstrecken auswählen, die jeweils von erfahrenen Wanderführern geleitet wurden. Angeboten wurden zwei Kurzstrecken von vier Kilometern ins Johannistal und drei Wandertouren je acht Kilometern Länge ins Wiedtal und zum Rauhen Stein. Start und Ziel war jeweils der Bismarckturm, bei dem auch die Verpflegungsstation aufgebaut war.



Am Hermann-Löns-Denkmal, Zwischenstopp aller Wanderungen, konnten die Kinder auf Ostereiersuche gehen. Das Denkmal, dem bekannten Heidedichter gewidmet, war dafür nicht nur von den Verantwortlichen in neuen Glanz versetzt worden, sondern passend zum Osterfest mit bunten Eiern und Figuren dekoriert.

Unterstützt von der Initiative Altenkirchener Marktwurst, die am Bismarckturm für die Verpflegung der Teilnehmer zuständig war, sowie von den Altenkirchener Stadtführern, die während der Wanderungen die Sehenswürdigkeiten erklärten, ging der Erlös aus dem Verkauf der leckeren Marktwürste und diverser Getränke an die Altenkirchener Tafel.

Angesichts des enormen Zuspruchs beschlossen die Verantwortlichen spontan, dem Familienwandertag zukünftig einen festen Platz bei den Veranstaltungen in Altenkirchen in den nächsten Jahren einzuräumen.

■ Altenkirchener Wochenmarkt



Jeden Donnerstag von 7 Uhr bis ca. 13 Uhr auf dem Marktplatz (Fußgängerzone).

Sollte der Donnerstag ein Feiertag sein, wird der Wochenmarkt auf den Mittwoch vorgezogen.



Verkauf eines Baugrundstücks von der Ortsgemeinde Berod

Die Ortsgemeinde Berod ist Eigentümerin der Grundstücke Gemarkung Berod, Flur 29, Flurstücke 49/3 und 74/45.

Das Baugrundstück "Rheinstraße 29" in Berod hat eine Gesamtgröße von 1.039 m² und befindet sich im sogenannten unbeplanten Innenbereich. Es liegt somit kein Bebauungsplan zugrunde.

Die Beurteilung der Bebaubarkeit richtet sich nach § 34 BauGB. Der Mindestkaufpreis pro Quadratmeter beträgt 50,00 € (voll

Der Mindestkaufpreis pro Quadratmeter beträgt 50,00 € (voll erschlossen). Alle Nebenkosten die zum Erwerb des Grundstücks führen (Notar- und Gerichtskosten sowie Grunderwerbsteuer) gehen zu Lasten des Käufers.

Es wird beabsichtigt das Baugrundstück unter Beachtung der nachfolgenden Bedingungen zu veräußern:

- Der Käufer muss innerhalb von 5 Jahren mit dem Bau begonnen haben.
- Der Rohbau ist innerhalb von 7 Jahren fertig zu stellen.

- Die Hausanschlusskosten trägt der Käufer, auch im öffentlichen
- Das Grundstück ist mit einem Ein- oder Zweifamilienhaus zu bebauen.

Bei mehreren Höchstgeboten, entscheidet das Losverfahren, welcher Höchstbietende das Grundstück erwirbt.

Interessenten können Ihre Bewerbung unter Angabe eines Gebots schriftlich bis 27.04.2023 bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen - Flammersfeld Grundstücks- und Gebäudemanagement

Rathausstraße 13

57610 Altenkirchen (Westerwald)

einreichen.

Bei Fragen können Sie sich mit Frau Claudia Baumann (Tel. 02681/85-233 oder E-Mail: claudia.baumann@vg-ak-ff.de) sowie mit Herrn Ortsbürgermeister Stephan Müller (Tel. 0179/2188102 oder E-Mail: smueller.berod@gmail.com) in Verbindung setzen.



Tanz in den Mai 2023



Liebe Beroderinnen, liebe Beroder, in diesem Jahr wird durch unsere Gemeinschaft "Lebendiges Berod" der "Tanz in den Mai", am 30. April 2023, wie in früheren Jahren, am Maiplatz in der "Hellsteg" veranstaltet. Ab 17 Uhr wird zum "Maibaum stellen" gerufen. Das traditionelle Mai-feuer wird um 20 Uhr entzündet. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend, mit etwas deftigem vom Grill, leckeren Getränken, bester Laune, und schönem Wetter.

Lebendiges Berod

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBI. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Bürdenbach vom 14.04.2023

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen § 2 Beitragsfähige Verleit
- 3 Ermittlungsgebiete
- 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- 5 Gemeindeanteil
- 6 Beitragsmaßstab
- 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- 8 Entstehung des Beitragsanspruches
- 9 Vorausleistungen
- 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- 11 Beitragsschuldner
- 12 Veranlagung und Fälligkeit
- 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung
- 14 Öffentliche Last
- § 15 In-Kraft-Treten

§ 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen

- (1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.
- (2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.
- 1. "Erneuerung" ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhaften Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Žustand,
- 2. "Erweiterung" ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
- "Umbau" ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
- 4. "Verbesserung" sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.
- (3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.
- (4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a - c BauGB zu erheben sind.
- (5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen

- (1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.
 (2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tun-
- nels und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 Ermittlungsgebiete

- (1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen folgender Gebiete bilden jeweils einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten), wie sie sich aus dem als Anlage 1 beigefügten Plan ergeben.
- 1. Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet "Kerngemeinde⁴
- 2. Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet "Wochenendhausgebiet"
- 3. Die Abrechnungseinheit 3 wird gebildet vom Gebiet "Grube Louise" Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtungen ist dieser Satzung als Anlage 2 beigefügt.
- (2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt für die Abrechnungseinheit 1 30 v.H. für die Abrechnungseinheit 2 20 v.H. für die Abrechnungseinheit 3 50 v.H.

§ 6 Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse. Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 10 v.H. Vollgeschosse im Sinne dieser Regelung sind Vollgeschosse im Sinne der Landesbauordnung.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

- 1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.
- 2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- 3. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Freibad, Festplatz, Campingplatz, Dauerkleingarten oder Friedhof festgesetzt ist, die Fläche des im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Grundstückes oder Grundstücksteiles vervielfacht mit 0,5. Bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Fläche des Grundstücks - gegebenenfalls unter Berücksichtigung der nach Nr. 2 angeordneten Tiefenbegrenzung - vervielfacht mit 0,5.
 (3) Für die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 1 gilt:
- 1. Für beplante Grundstücke wird die im Bebauungsplan festgesetzte zulässige Zahl der Vollgeschosse zugrundegelegt.
- 2. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan nicht die Zahl der Vollgeschosse, sondern eine Baumassenzahl festgesetzt ist, gilt die durch 3,5 geteilte höchstzulässige Baumassenzahl. Ist auch eine Baumassenzahl nicht festgesetzt, dafür aber die Höhe der baulichen Anlagen in Form der Trauf- oder Firsthöhe, so gilt die durch 3,0 geteilte höchstzulässige Trauf- oder Firsthöhe. Sind beide Höhen festgesetzt, so gilt die höchstzulässige Traufhöhe. Soweit der Bebauungsplan keine Festsetzungen trifft, gilt als Traufhöhe der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.
- 3. Soweit kein Bebauungsplan besteht, gilt
 - a) die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse; ist ein Grundstück bereits bebaut und ist die dabei tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl höher als die in der näheren Umgebung, so ist die tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl zugrunde zu legen.
 - b) bei Grundstücken, die mit einer Kirche bebaut sind, die Zahl von zwei Vollgeschossen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.
- 4. Ist nach den Nummern 1 3 eine Vollgeschosszahl nicht feststellbar, so ist die tatsächlich vorhandene Traufhöhe geteilt durch 3,0 anzusetzen, wobei Bruchzahlen auf ganze Zahlen auf- und abzurunden sind. Als Traufhöhe gilt der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen.
- 5. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan eine sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die außerhalb von Bebauungsplangebieten tatsächlich so genutzt werden (z.B. Sport-, Fest- und Campingplätze, Freibäder, Friedhöfe), wird bei vorhandener Bebauung die tatsächliche Zahl der Vollgeschosse angesetzt, in jedem Fall mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
- 6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die festgesetzte Zahl der Geschosse oder, soweit keine Festsetzung erfolgt ist, die tatsächliche Zahl der Garagen- oder Stellplatzgeschosse, mindestens jedoch ein Vollaeschoss
- 7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für

- a) Grundstücke in Bebauungsplangebieten, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind, b) unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
- 8. Die Zahl der tatsächlich vorhandenen oder sich durch Umrechnung ergebenden Vollgeschosse gilt, wenn sie höher ist als die Zahl der Vollgeschosse nach den vorstehenden Regelungen.
- 9. Sind auf einem Grundstück mehrere Gebäude mit unterschiedlicher Zahl von Vollgeschossen zulässig oder vorhanden, gilt die bei der überwiegenden Baumasse vorhandene Zahl.
- (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht.

Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v.H.

§ 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungs-einheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.

(2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 Vorausleistungen

(1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden. (2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt.

Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 Beitragsschuldner

- (1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.
- (2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 Veranlagung und Fälligkeit

- (1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.
- (2) Der Beitragsbescheid enthält:
- die Bezeichnung des Beitrages, 1.
- den Namen des Beitragsschuldners,
- 3. die Bezeichnung des Grundstückes,
- den zu zahlenden Betrag,
- die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
- die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
- die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
- eine Rechtsbehelfsbelehrung.
- (3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

- § 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung (1) Gemäß § 10a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung, erstmals bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrages berücksichtigt und beitragspflichtig werden, nach
- 20 Jahren bei kompletter Herstellung der Verkehrsanlage,
- 15 Jahren bei Herstellung der Fahrbahn, b)
- 10 Jahren bei Herstellung des Gehweges,
- 5 Jahren bei Herstellung der Beleuchtung bzw. durchgeführten Veranlagungen für Grunderwerb, Straßenoberflächenentwässerungskosten oder anderer Teilanlagen.

Die Übergangsregelung bei Maßnahmen nach den Buchst. a) bis d) gilt auch bei der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau und der Verbesserung von Verkehrsanlagen. Erfassen eine oder mehrere Maßnahmen mehrere Teileinrichtungen, so findet eine Addition der unter den Buchstaben b) bis d) aufgeführten Verschonungsfristen nicht statt; es gilt dann die jeweils erreichte höhere Verscho-

Die Übergangsregelung beginnt jeweils zu dem Zeitpunkt, in dem die sachlichen Beitragspflichten für die Erschließungsbeiträge nach dem BauGB bzw. für die Ausbauträge nach dem KAG entstanden sind

(2) Erfolgte die Herstellung der Verkehrsanlage aufgrund von Verträgen (insbes. Erschließungsverträge), so wird gem. § 10 a Abs. 6 Satz 1 KAG die Verschonungsdauer auf 20 Jahre festgesetzt. Die Übergangsregelung gilt ab dem Zeitpunkt, in dem Prüfung der Abrechnung der vertraglichen Leistung und die Widmung der Verkehrsanlage erfolgt sind.

§ 14 Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 In-Kraft-Treten

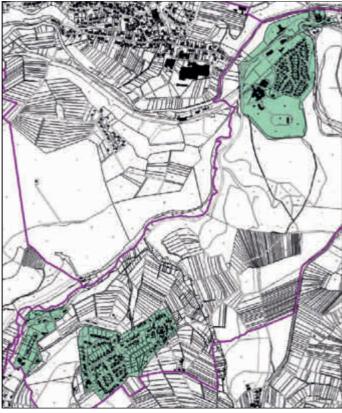
Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 13.02.2014 außer Kraft.

Soweit Beitragsansprüche aufgrund der in Satz 2 genannten Satzungen entstanden sind, bleiben diese hiervon unberührt und es gelten insoweit für diese die bisherigen Regelungen weiter.

Bürdenbach, 14.04.2023 Ortsgemeinde Bürdenbach Roswitha Puderbach Ortsbürgermeisterin

Anlage 1

Abrechnungseinheiten



Anlage 2

Begründung gemäß § 10 a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

In der Ortsgemeinde Bürdenbach werden drei einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten) festgelegt.

Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet "Kerngemeinde".

Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet "Wochenendhausgebiet".

Die Abrechnungseinheit 3 wird gebildet vom Gebiet "Grube Louise". Die Abrechnungseinheiten ergeben sich aus dem als Anlage 1 beigefügtem Plan.

Bei dem Gebiet "Kerngemeinde" handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Trennende Elemente innerhalb dieses Gebietes sind nicht ersichtlich.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in der Abrechnungseinheit einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in der Abrechnungseinheit 1 liegt außerdem mit rund 290 Einwohner deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohner (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A11120/17.OVG).

Bei dem Gebiet "Wochenendhausgebiet" handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnlinien, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind innerhalb des Gebietes nicht erkennbar und vorhanden, sodass dieses Gebiet nicht weiter aufgeteilt werden kann

Die Einwohnerzahl in diesem Gebiet liegt bei rund 245.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in diesem Gebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Zwischen der Abrechnungseinheit Kerngemeinde und Wochenendhausgebiet liegt eine Außenbereichsfläche von rund 1.400 m Luftlinie. Bei einer Außenbereichsfläche von derartigem Ausmaß handelt es sich um deutliche Zäsur, die ein Zusammenfassen beider Abrechnungseinheiten nicht möglich macht.

Abrechnungseinheiten nicht möglich macht. Bei dem Gebiet "Grube Louise" handelt es sich ebenfalls um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Trennende Elemente innerhalb dieses Gebietes sind nicht ersichtlich. Die Einwohnerzahl in diesem Gebiet liegt bei rund 30.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in diesem Gebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Zwischen der Abrechnungseinheit Grube Louise und Kerngemeinde liegt eine Außenbereichsfläche von rund 240 m Luftlinie. Bei einer Außenbereichsfläche von derartigem Ausmaß handelt es sich um deutliche Zäsur. Die beiden Abrechnungseinheiten sind auf Grund dieser Außenbereichsfläche voneinander abgrenzbar.

Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Bürdenbach dazu entschieden, drei Abrechnungseinheiten zu bilden.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

 die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

 vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bürdenbach, 14.04.2023 Ortsgemeinde Bürdenbach Roswitha Puderbach Ortsbürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 24. April 2023,** 19.30 Uhr, findet im "Heinrichshof" Burglahr eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- 1. Kommunaler KlimapaktBeitritt
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
- Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 3. Zustimmung zur Annahme von Spenden
- 4. AuftragsvergabenErrichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dorfpavillon
- 5. Verschiedenes
- 6. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 7. Einwohnerfragestunde

Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister

Busenhausen

■ Einladung zur Maifeier

Liebe Booser und Beuler,

auch in diesem Jahr wollen wir den Mai wieder mit einem zünftigen Fest begrüßen.

Wir laden alle, ob groß oder klein, zum gemeinsamen Feiern am

Sonntag, 30. April ab 19 Uhr am Wöschhoisjen ein. Es erwarten uns leckere Sachen vom Grill und kühle Getränke.

Wir freuen uns auf euch.

Ortsgemeinde Busenhausen

Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028

In diesem Jahr sind die Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen aufzustellen.

Wer Interesse hat und sich für das Schöffenamt zur Wahl stellen möchte, kann sich gerne mit mir in Verbindung setzen.

Wolfgang Eichelhardt, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Donnerstag, 27. April 2023, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt. Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028Aufnahme in die Vorschlagsliste
- Neubau Dorfgemeinschaftshaus
 - 2.1. Auftragsvergabe PlanungsleistungenObjekt- und Freianlagenplanung 2.2. Auftra
 - Auftragsvergabe PlanungsleistungenTragwerksplanung (Statik)
 - 2.3. Auftragsvergabe PlanungsleistungenFachplaner Elektro
 - 2.4. Auftragsvergabe PlanungsleistungenFachplaner Heizung-, Lüftung-, Sanitär
- Dorfgemeinschaftshaus/SportplatzAuftragsvergabe Neubau PlanungsleistungenVerkehrs- und Freianlagenplanung
- Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Stra-Ben, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde
- Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativerEnergienAufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
- Kommunaler KlimapaktBeitritt
- Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsstock für die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses
- Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

- 10. Bauangelegenheiten
- 11. Verschiedenes

Rainer Zeuner, Ortsbürgermeister



Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 28. Februar 2023

Zunächst beschloss der Rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 14/2023 des Mitteilungsblattes veröffent-

Nächster Beratungsgegenstand war die Teilnahme am Entschuldungsprogramm "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz" (PEK-RP).

Der Landtag hat in seiner Sitzung am 21.01.2023 das Gesetz "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland Pfalz" (PEK-RP) beschlossen. Das in diesem Gesetz normierte Entschuldungsprogramm dient der unmittelbaren Entlastung der von hohen Liquiditätskreditverschuldung besonders betroffenen Kommunen sowie der Verhinderung des erneuten Aufwuchses solcher Schul-

Die Entschuldung betrifft die von den kommunalen Kernhaushalten aufgenommenen Liquiditätskredite sowie die Liquiditätskreditverbindlichkeiten der Ortsgemeinden im Rahmen der Einheitskasse zum Stichtag 31.12.2020. Sollte die Gemeinde im Haushaltsjahr 2021 Finanzüberschüsse erzielt haben, werden diese von den Liquiditätskreditverbindlichkeiten zum 31.12.2020 abgezogen.

Das individuelle Entschuldungsvolumen der Gemeinde errechnet sich anhand von Sockelbeträgen und kann erst zu einem späteren Zeitpunkt konkret benannt werden.

Die Teilnahme am Programm PEK-RP ist für die Kommunen freiwillig. Teilnahmevoraussetzung ist, dass die Kommunen zukünftig stetig ihrer gesetzlichen Pflicht des Haushaltsausgleiches nachkommen und die verbleibenden Liquiditätskredite über einen Zeitraum von 30 Jahren zurückführen. Ausschlussfrist für die Teilnahme am Entschuldungsprogramm ist der 30.09.2023.

Der Ortsgemeinderat beschloss die Teilnahme am Entschuldungsprogramm des Landes und ermächtigte die Verwaltung, die entsprechenden Schritte zur Anmeldung vorzunehmen.

Im Anschluss daran befasste sich der Rat mit dem Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten.

Die einschlägigen Regelungen hierfür finden sich in § 12 Abs. 10 des Landesstraßengesetzes Rheinland-Pfalz (LStrG).

Die hierfür seit Ende der 1970er bzw. Anfang der 1980er Jahre bestehenden Verträge zwischen den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen wurden auf Grundlage des vom Gemeinde-und Städtebund Rheinland-Pfalz zu § 12 Abs. 10 LStrG erstellten Vertragsmusters zuletzt 2008/2009 neu gefasst. Eine im Jahr 2016 erneut geplante Aktualisierung der Verträge wurde mit Blick auf die anstehende Fusion mit der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld verschoben.

In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld gab es schriftliche Verträge lediglich für 13 von seinerzeit 26 Ortsgemeinden aus den Jahren 1979 und 1980. In den Ortsgemeinden ohne schriftliche Vereinbarung erfolgte die Nutzung der Straßen, Wege und Plätze für Leitungen der Verbandsgemeindewerke Flammersfeld sowie die Kostenbeteiligung der Ortsgemeinden ausschließlich gestützt auf die Regelungen der §§ 12 Abs. 10 und 45 Abs. 3 LStrG.

Die ursprünglich bereits 2016 vorgesehene Anpassung der bisherigen Verträge ist notwendig geworden, da Änderungen des Lan-Niederschlagswasserbewirtschaftung deswassergesetzes zur Neuregelungen erfordern und auch die Weiterentwicklung der Rechtsprechung zum Kostenersatz bei gemeinsamen Maßnahmen für ersparte Aufwendungen Regelungslücken in den bisherigen Verträgen verdeutlichte.

In den Verträgen ist zudem in Abschnitt I die rechtliche Ausgestaltung der Inanspruchnahme der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze durch Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen der Verbandsgemeindewerke geregelt. Im Rahmen der Fusion ist es nunmehr sinnvoll, einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abzuschließen. Der Verbandsgemeinderat hat dem neuen Vertragsentwurf in seiner Sitzung vom 13.10.2022 zugestimmt. Der aktualisierte Vertragsentwurf lag den Ratsmitgliedern vor.

Dem Abschluss des Vertrags zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde wurde zugestimmt. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den entsprechenden Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld abzuschließen.

Ferner stand die Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien (Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde) auf der Tagesordnung. Da dem Ortsgemeinderat jedoch noch nicht genügend Informationen hierzu vorlagen und somit nicht alle Fragen abschließend beantwortet werden konnten, wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt. Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Der Hobby-Club Eichen plant ein Dorffest, welches am 22.07.2023 am Bürgerhaus stattfinden soll.
- Der "Kindertreff" ist mit einer Karnevalsfeier gestartet. 18 Kinder haben an dem Treffen teilgenommen und machten den Auftakt zu einem vollen Erfolg.



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Donnerstag, 20. April 2023, 18.30 Uhr, findet im Schulungsraum der Feuerwehr Flammersfeld eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Informationen des Ortsbürgermeisters
- 2. Beschluss über den Ausführungsplan für die Außenanlage Bürgerhaus und Parkanlage Herbert-Eich-Platz
- Errichtung von E-Ladesäulen am Bürgerhaus Grundsatzbeschluss
- Kommunaler Klimapakt Beitritt
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
 - Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 6. Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage, in Verbindung mit einem Befreiungsantrag, für die Errichtung einer Stützmauer in der Straße "Hubertussteig"

- 7. Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 71 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz
- Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung einer Werbeanlage in der Rheinstraße
- Verschiedenes

Manfred Berger, Ortsbürgermeister

■ Miteinander in Flammersfeld - Leben mitten im Dorf

mach mit

Am 2. Mai reden wir über Inklusion in Flammersfeld. Es gibt gute Ideen und Beispiele für Inklusion im Dorf. Daraus können wir lernen.

Können sich alle Menschen - ob körperlich eingeschränkt oder nicht - in Flammersfeld frei fortbewegen? Was bedeutet es für die Dorfgemeinschaft, Barrieren abzubauen und Teilhabe für Alle zu ermöglichen?

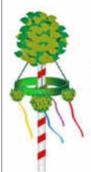
Der Verein "Mach Mit e.V." setzt sich für Inklusion schon länger ein. Sichtbares Zeichen dafür sind die Inklusions-Sonderseiten im Magazin "Gutes Leben - Gutes Land", in dem seit 2020 der Dialog über Inklusion geführt wird. Siehe: Ig-raiffeisenland.de/Regionalmagazin

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns ins Gespräch zu kommen: Am 2. Mai 2023 von 16.30 bis 18.30 Uhr in der Lebenshilfe Werkstatt, Auf der Brück 4. Flammersfeld.

Es lädt ein: mach mit e.V. / g.r.i.p.s. - Raum für Entwicklung; info@grips-raum.de



<u>Fluterschen</u>



Maifest in Flooderschen

Im Vereinsheim
"Ob da Eck"
Talstr. 35 in Fluterschen

Am 30.04.2023 ab 18 Uhr

Alles frisch vom Grill mit gezapftem Bier

Am 01.05.2023 ab 11 Uhr

Frühschoppen, Kaffee und Kuchen



Verein für Heimat und Brauchtumspflege Fluterschen e.V.



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 27. April 2023**, **18.30 Uhr**, findet im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt. **Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung:

- 1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
- 2. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien
 - Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
- 3. Kommunaler KlimapaktBeitritt
- Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

- Dreschhalle Amteroth
 - Auftragsvergabe Herstellung Bodenplatte
- Bestätigung einer Eilentscheidung Auftragsvergabelnstandsetzung Wirtschaftsweg
- 7. Verschiedenes
- 8. Einwohnerfragestunde

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



■ Einladung zum Dorfkaffee im Bürgerhaus



Am **Donnerstag, 27. April 2023,** bieten wir ab **15 Uhr** einen Dorfkaffee im Bürgerhaus an.

Alle die Lust und Laune auf einige gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen haben, sind herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich

das Dorfkaffee-Team

Helmenzen

■ Maifeier in Helmenzen



Der Hobby-Sport-Verein Helmenzen richtet in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde am **Sonntag**, **30.04.2023**, die Feier in den Mai aus.

Die Veranstaltung findet auf dem Festplatz statt.

Der Hobby-Sport-Verein Helmenzen würde sich freuen, viele Besucher begrüßen zu können.



Bekanntmachung

Versammlung der Jagdgenossen

des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Helmeroth

Am **Freitag, 5. Mai 2023** findet um 20 Uhr im Heimathaus Helmeroth eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

- Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2022/2023 und Entlastung des Vorstandes
- 2. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2023/2024
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrages aus dem Jagdjahr 2023/2024
- 4. Neuwahl des Jagdvorstandes
- 5. Verschiedenes

Helmeroth, 12.04.2023

Uwe Thiel, Jagdvorsteher



Marktplatz Region Horhausen e.V. und Ortsgemeinde Horhausen begrüßen gemeinsam neue Unternehmer im Ort

Ortsbürgermeister Thomas Schmidt und Rita Dominack-Rumpf vom Verein Marktplatz Region Horhausen trafen den jungen Unternehmer an einem ungewöhnlichen Ort: Noch befindet sich die Immobilienservice-Firma "immo-TF" in der Privatwohnung von Tobias Fassbender. Denn während in umliegenden Gemeinden und Städten der Leerstand vieler Gewerbeimmobilien zu beklagen ist, wird es in Horhausen eng, wenn man Geschäftsräume sucht. Doch auch hier zeichnet sich eine Lösung ab, so dass er wohl in Kürze sein Büro in neue Räumlichkeiten in der Ortsmitte verlegen wird.

Tobias Fassbender stammt aus Pleckhausen und fand bereits vor fast 12 Jahren sein Interesse für die Verwaltung und Vermittlung von Immobilien, als er in Horhausen sein Schulpraktikum im Immobilienbereich absolvierte. Nach dem Schulabschluss ging es dann zielstrebig weiter. Nach einer gründlichen Ausbildung bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in Köln arbeitete er zunächst als Verwalter und später als Teamleiter der Mietverwaltungsabteilung eines bundesweit tätigen Unternehmens der Immobilienwirtschaft. Im Oktober 2019 begann er seine Selbständigkeit im kleinen Rahmen in Eichen, seit dem Juni 2022 ist er nun nach Horhausen gezogen und möchte jetzt durchstarten.



Von links: Ortsbürgermeister Thomas Schmidt, Tobias Fassbender, Rita Dominack-Rumpf (Vorsitzende des Marktplatz Region Horhausen e.V.)

Der Servicegedanke steht für Tobias Fassbender klar im Vordergrund. Ob es nun um Wohneigentums- oder Mietverwaltung, die Immobilienvermittlung oder den Abrechnungsservice für Betriebskosten geht - die persönliche Betreuung und die Zuverlässigkeit ist für ihn ebenso eine Selbstverständlichkeit wie Leidenschaft.

"Als attraktiver Standort für Wohnen und Arbeiten finden wir in Horhausen immer noch ein Plätzchen für neue, engagierte Unternehmer, die das Angebot in der Region bereichern," freute sich Ortsbürgermeister Thomas Schmidt. Rita Dominack-Rumpf konnte Tobias Fassbender auch gleich als neues Mitglied in der Unternehmerinitiative Marktplatz Region Horhausen e.V. begrüßen.

Teilnehmerrekord beim 35. Ostereier-Weitwurf-Wettbewerb in Horhausen

Cedric Bock (20) wurde neuer Ostereier-Weitwurf-Champion Er kam, sah und siegte! Der 20-jährige Horhauser Cedric Bock ist der Ostereier-Weitwurf-Champion 2023. Nach 55 Metern landete das von ihm geworfene Osterei auf der Wettkampfwiese ohne Bruch. Als Championikin mit 44 Metern freute sich Marie Rausch (33) aus Neustadt/Wied ebenfalls über den schönen Präsentkorb als Hauptpreis.



Bürgermeister Fred Jüngerich und BHAG-Vorstand Kersten Kerl überreichen Marie Rausch den Präsentkorb für die Bestleistung bei den Frauen mit 44 Metern.

Mit insgesamt 273 Startern aus einem weiten Unland, sowie bei idealen Wetterbedingen, war auch der 35. Ostereier-Weitwurf-Cup wieder ein riesiger Erfolg. Hunderte Schaulustige verfolgten den Osterspaß, der auf einer Wiese am Horhausener Feuerwehrhaus ausgetragen wurde und der auf eine alte Tradition zurückzuführen ist. Der jüngste Teilnehmer (Elian Kaires, Willroth) war ein Jahr alt und die älteste Teilnehmerin (Elsbet Krumtum, Fluterschen) zählte 90 Lenze und schaffte eine Wurfweite von 8 Metern.

Den zweiten Platz in der Klasse der Männer belegte der 26-jährige Mohammed Abdi (Roth bei Wissen) und mit 53 Metern der 20-jährige Louis Terlau (Bruchertseifen) kam mit 52 Metern auf Platz 3. Julia Schuh (34) aus Hennef hatte bei den Frauen mit 35 Meter die Zweitbeste Weite, und als Dritte stand Felicitas Klaumann (18) aus Oberlahr mit 32 Metern auf dem Siegertreppchen.



Älteste Teilnehmerin war mit 90 Jahren Elsbeth Krumtum aus Fluterschen. OB Thomas Schmidt gibt ihr noch Tipps für den Abwurf.



Cedric Bock aus Horhausen ist der glückliche Ostereier-Weitwurf-Campion 2023.

Ortsbürgermeister Thomas Schmidt (Horhausen) hatte den Wettbewerb in bewährter Manier wieder moderiert. Bürgermeister Fred Jüngerich und Kersten Kerl (Vorstand Bad Honnef AG) hatten es sich nicht nehmen lassen, die Siegerehrung vorzunehmen.



Zur Erinnerung stellten sich die Sieger, Organisator, Bürgermeister und Vorstand auf der Wettkampfwiese zum Gruppenfoto auf.

Auch der Nachwuchs wartete mit tollen Ergebnissen auf. In der Klasse: 15 bis 17 Jahre (Jungen) hatte mit 48 Metern Niki II aus Güllesheim die Nase vorn und bei den Mädchen Amelie Mohr (Linkenbach) mit 18 Metern. In der Gruppe der 11 bis 14-Jährigen (Jungen) holten sich Yannik Becker (Horhausen) mit sagenhaften 44 Metern den Sieg, und bei den Mädchen war es Jana Schmidt aus Horhausen mit 16 Metern. In der Gruppe Kinder 6 bis 10 Jahre war Noa Schäfer (Haderschen) mit 34 Metern der Beste. In der Kindergruppe 6 bis 10 Jahre war es Timo Mandel (Asbach) mit tollen 26 Metern und in der Gruppe bis 5 Jahre Ilya Weber (Krunkel) mit hervorragenden 10 Metern. Für die drei Besten in den jeweiligen Gruppen gab es Sachpreise und Gutscheine zur Belohnung. Worte des Dankes

richtete VG-Beigeordneter Rolf Schmidt-Markoski, der den Ostereier-Weitwurf-Cup seit über 30 Jahren verantwortlich mitorganisiert, an das gesamte fleißige Helferteam, sowie an die Sponsoren.

Hintergrund: Verbandsgemeinde und Ortsgemeinde Horhausen richten mit großer Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Horhausen gemeinsam alljährlich das sportliche Osterereignis aus. Nach den Wettkampfbedingungen wird in verschiedenen Klassen mit hart gekochten Östereiern geworfen. Jeder Teilnehmer hat einen Wurf, dabei kommt es auf die Weite an und das Ei muss ganz bleiben. Die wenigen Eier, die zerplatzten, dienten als Vogelfutter, alle anderen wurden wieder eingesammelt und gelangten zum Verzehr. Beim traditionellen Eierwerfen sind somit nicht nur Sportlichkeit, sondern auch Glück und Spaß gefragt.

ldelberg

■ Öffentliche Bekanntmachung 1. Einsichtnahme in den Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Der Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird am 20. April 2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Erste Nachtragshaushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Idelberg haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Erste Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Idelberg, 20. April 2023 Ortsgemeinde Idelberg Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung **Einladung zur Ortsbegehung** in der Ortsgemeinde Kircheib

Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasser- und Sturzfluten-Vorsorgekonzeptes für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, findet am Dienstag, 25.04.2023, 17 Uhr, Treffpunkt am Dorfgemeinschaftshaus, eine Ortsbegehung statt. Durch die Verbandsgemeinde wurde das Ingenieurbüro Heinemann aus Altenkirchen mit der Erstellung eines Konzeptes, welches durch das Landesumweltministerium mit 90 % gefördert wird, beauftragt. Ziel der Ortsbegehung ist es, Gefahrenstellen zu erkennen und die Bevölkerung auf entsprechende Schutzmaßnahmen hinzuweisen.

Während der Ortsbegehung werden hilfreiche Tipps und Anregungen zur Vorsorge und Schutzmaßnahmen durch den erfahrenen Wasserwirtschaftsingenieur, Herrn Eckhard Hölzemann, gegeben. Die Ortsgemeinde Kircheib und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld freuen sich, wenn Sie an dieser Informationsveranstaltung teilnehmen.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister



Neues Urnengrabfeld "Unter Bäumen" zur Bestattung in Erdröhren fertiggestellt

Der Trend zu Urnenbestattungen und zu naturnahen Bestattungen hält auch in Neitersen an. Dementsprechend beschäftigte sich der Gemeinderat in den letzten Jahren mit einer neuen Bestattungsform, die einerseits der Nachfrage gerecht wird und andererseits aber auch mit weniger Aufwand sowohl für die Friedhofsverwaltung als auch für die Hinterbliebenen verbunden sein soll.

Letztendlich wurde beschlossen, auf dem alten Friedhofsteil ein neues Urnengrabfeld "Unter Bäumen" mit 47 Erdröhren aus Edelstahl anzulegen. Die nach unten offenen Röhren sind nun bereits alle eingebaut, erlauben die Beisetzung von max. zwei biologisch abbaubaren Urnen und werden oben mit Granitplatten von 40 x 40 cm geschlossen. Diese müssen nach der Beisetzung von den Angehörigen nur noch mit Namen und Daten individuell beschriftet wer-



Die im neuen Grabfeld gepflanzten Laubbäume, Gehölze, Stauden und immergrünen Bodendecker werden von der Friedhofsverwaltung ordnungsgemäß unterhalten und gärtnerisch gepflegt. Das neue Urnengrabfeld kostete rund 50.000 Euro, wurde mit rund 15.000 Euro durch den Investitionsstock des Landes RLP gefördert und im März 2023 fertiggestellt. Die Planungsarbeiten führte die Landschaftsarchitektin Andrea Pithan aus Mörsbach durch und den Auftrag für die Tiefbauarbeiten und die Anpflanzungen erhielt die Firma Börgerding aus Altenkirchen. Die Erdröhren aus Edelstahl lieferte ein Unternehmen aus Thüringen, die technische Zeichnung stellte Beigeordneter Udo Schmidt her und die Grabplatten aus Granit lieferte die Firma Marenbach aus Altenkirchen.

Mit dieser Bestattungsform wird eine Beisetzung ohne Grabaushub, ohne Neubepflanzung des Umfeldes und ohne weitere Personalkosten ermöglicht. Damit wurde in Neitersen ein Angebot geschaffen, welches eine naturnahe Bestattung ohne spätere Grabpflege für die Angehörigen bietet, und eine optisch ansprechende Alternative zu den bisher üblichen Urnenreihen- und Urnenrasengrabstätten darstellt.

■ Neiterser Frauentreff 60plus Nächstes Treffen 25. April

Beim ersten Treffen der Neiterser Frauen in diesem Jahr gab es ein ausgedehntes und abwechslungsreiches Frühstück am 29.3.2023 im Café Hehl in Altenkirchen. An diesem unterhaltsamen und mit interessanten Gesprächen gefüllten Vormittag wurde u.a. über die weiter geplanten Aktivitäten der nächsten Monate informiert.

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 25.4.2023 um 19 Uhr in der Wiedhalle in Neitersen: Unter dem Motto "Ich nehme mir Zeit für mich" lernen wir bei einem Klangabend Entspannung pur durch Klangschalen- und Fantasiereisen kennen. Der Kostenbeitrag beträgt 10 € pro Person.



Nähere Informationen gibt es bei Jutta Weidenbruch Tel. 02681/2818 oder 0160/99787881. Bitte um Anmeldung bis zum 23.4.2023. Auf vielfachen Wunsch werden wir uns einmal im Monat zum Walken treffen: Treffpunkt: Parkplatz am Friedhof in Neitersen - Zeit: an jedem letzten Montag im Monat um 17 Uhr, das erste Treffen ist am Montag, 24.4.2023 - Entfernung/Dauer: individuell - Strecken: Rund um Neitersen

Hier ist keine Anmeldung notwendig, wer Lust hat, kommt und ist dabei.



■ Traditioneller Maiabend



Unseren traditionellen Maiabend wollen wir wieder unbeschwert in bekannter Weise auf dem Festplatz am Bürgerhaus feiern.

Die Maijugend und die Ortsgemeinde laden hiermit Jung und Alt für den 30.04.2022 ab 18 Uhr an den bunt geschmückten Maibaum und an das Maifeuer ein. Auf die Gäste warten kulinarische

Leckerbissen frisch vom Grill, kühle Getränke und kulturelle Unterhaltung durch unsere Chöre, dass alles in Gesellschaft friedlicher und netter Menschen unserer Dorfgemeinschaft.

Widmung der Gemeindestraße "In der Hoppbach" nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Obererbach hat durch Beschluss vom 15.03.2023 die Widmung der Straße "In der Hoppbach", bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Koberstein-Niedererbach, Flur 4, Flurstück 18 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3a Landesstraßengesetz) verfügt.

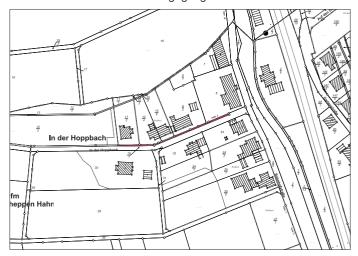
Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet. Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchs-

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.



Altenkirchen, 12.04.2023 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Der Osterhase bekam Hilfe

Dank fleißiger Helfer konnte der Osterhase am Spielplatz die jüngsten Mitglieder unserer Dorfgemeinschaft an den Ostertagen mit einer Schokohasen-Suche überraschen. Die vielen Verstecke wurden von den Kindern schnell aufgestöbert und die gefundene Überraschung gesichert.





Im Namen der Ortsgemeinde vielen Dank an die Helfer für die gelungene Aktion, die bei allen gut angekommen ist.



Oberirsen

■ Erfolgreicher Umwelttag in Oberirsen

Am 1.4.23 fanden sich trotz des Dauerregens und der Kälte zahlreiche fleißige Bürger zum Umwelttag am Bürgerhaus in Oberirsen ein. Alle waren motiviert, sammelten einige Mengen Müll aus der Natur (mit Traktoren oder auch zu Fuß) und erfreuten sich anschließend an leckeren Grillwürsten, Steaks und Getränken. Die Kinder erfuhren anhand einer kleinen Ausstellung über Wald und Tier die Wichtigkeit der Natur und bestaunten unter anderem ausgestellte Felle sowie Zähne von Wildschweinen.



Foto: Wilfried Stahl

Dank des Orga-Teams war dies und zudem ein Naturprojekt zum Basteln von Insektenhäuschen eine schöne Erfahrung für die Kinder und Jugendlichen. Jedes Kind erhielt einen "Orden" zur Teilnahme am Umwelttag, es gab kleine Geschenke und Gutscheine von der Ortsgemeinde. Es war ein erfolgreicher und schöner Umwelttag für Oberirsen, Marenbach und Rimbach.

Vielen Dank an alle Kinder, Jugendliche, Helferinnen und Helfer, die die Aktion möglich gemacht und so tatkräftig geholfen haben, sagen das Orga-Team, die Jagdpächter und die Ortsgemeinde



Orfgen

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 25. April 2023,** 19.30 Uhr, findet im Schützenhaus Orfgen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
- 2. Teilnahme am Entschuldungsprogramm "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz" (PEK-RP)
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 4. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Remis zu einem Einfamilienhaus und Aufstockung des Dachgeschosses sowie Errichtung eines Carports mit Abstellraum in der Straße "Hofacker"
- 5. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung einer Garage in der Straße "Altenhof"
- 6. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 7. Verschiedenes



Vertretung Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Ludger Heßeler ist in der Zeit vom 30.04. - 12.05.2023 nicht zu erreichen. Seine Vertretung übernimmt während dieser Zeit die Erste Beigeordnete Michaela Mohr, Tel. 02687-2311.

Racksen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Mittwoch, 26. April 2023, 19.30 Uhr, findet im Bürgerhaus Isert-Racksen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1 "Sondergebiet Reithalle" der Ortsgemeinde Racksen
 - Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB
- Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1 "Sondergebiet Reithalle" der Ortsgemeinde Racksen
- Anerkenntnis des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen
 3. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 1 "Sondergebiet Reithalle"
 der Ortsgemeinde Racksen
 Satzungsbeschluss
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
 - Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 5. Verschiedenes
- 6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Grundstücksangelegenheiten

Bernd Hommer, Ortsbürgermeister

Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderates vom 22. Februar 2023

Unter Punkt 1 der Tagesordnung wurde darüber informiert, dass zum 15-jährigen Bestehen des Westerwaldsteigs eine geführte Wanderung auf dem Sonnenweg in Verbindung mit dem "3-Dörfer-Leckerbissen" am 23.07.2023 geplant ist.

Anschließend befasste sich der Rat mit der Errichtung einer Erddeponie im Außenbereich. Hierzu wurde kein Beschluss gefasst, da noch kein Antrag des möglichen Betreibers bei der Kreisverwaltung Altenkirchen eingegangen ist. Trotzdem sprach sich der Ortsgemeinderat für das Projekt aus. Ein entsprechender Beschluss soll bei Vorliegen der Antragsunterlagen per Eilentscheidung getroffen werden.

Ferner beschloss der Rat die Einziehung eines Weges Gemarkung Racksen, Flur 4, Flurstück 147, da kein öffentliches Interesse mehr an der Nutzung dieses Weges besteht. Eine entsprechende Bekanntmachung erfolgte in Ausgabe 12/2023 des Mitteilungsblattes.

Des Weiteren stand der Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde zur Beratung.

Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Die einschlägigen Regelungen hierfür finden sich in § 12 Abs. 10 des Landesstraßengesetzes Rheinland-Pfalz (LStrG).

Die hierfür seit Ende der 1970er bzw. Anfang der 1980er Jahre bestehenden Verträge zwischen den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen wurden auf Grundlage des vom Gemeindeund Städtebund Rheinland-Pfalz zu § 12 Abs. 10 LStrG erstellten Vertragsmusters zuletzt 2008/2009 neu gefasst. Eine im Jahr 2016 erneut geplante Aktualisierung der Verträge wurde mit Blick auf die anstehende Fusion mit der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld verschoben.

In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld gab es schriftliche Verträge lediglich für 13 von seinerzeit 26 Ortsgemeinden aus den Jahren 1979 und 1980. In den Ortsgemeinden ohne schriftliche Vereinbarung erfolgte die Nutzung der Straßen, Wege und Plätze für Leitungen der Verbandsgemeindewerke Flammersfeld sowie die Kostenbeteiligung der Ortsgemeinden ausschließlich gestützt auf die Regelungen der §§ 12 Abs. 10 und 45 Abs. 3 LStrG.

Die ursprünglich bereits 2016 vorgesehene Anpassung der bisherigen Verträge ist notwendig geworden, da Änderungen des Landeswassergesetzes zur Niederschlagswasserbewirtschaftung Neuregelungen erfordern und auch die Weiterentwicklung der Rechtsprechung zum Kostenersatz bei gemeinsamen Maßnahmen für ersparte Aufwendungen Regelungslücken in den bisherigen Verträgen verdeutlichte.

In den Verträgen ist zudem in Abschnitt I die rechtliche Ausgestaltung der Inanspruchnahme der gemeindlichen Straßen, Wege und Plätze durch Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen der Verbandsgemeindewerke geregelt. Im Rahmen der Fusion ist es nunmehr sinnvoll, einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abzuschließen. Der Verbandsgemeinderat hat dem neuen Vertragsentwurf in seiner Sitzung vom 13.10.2022 zugestimmt.

Der aktualisierte Vertragsentwurf lag den Ratsmitgliedern in dieser Sitzung vor.

Dem Abschluss des Vertrags zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde wurde zugestimmt. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den entsprechenden Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld abzuschließen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Hommer den Rat,

- dass er einen Antrag auf Umwidmung eines Buchenwaldes in ein Mischgebiet an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld gestellt hat. Das Gebiet ist zurzeit als Waldfläche dargestellt.
- dass die geplante PV-Anlage unterhalb von Racksen von der Verbandsgemeinde abgelehnt wurde mit der Begründung, es handelt sich hier um Vorranggebiete der Landwirtschaft und es ist keine Anschlussmöglichkeit (Umspannwerk) zur Einspeisung in ein Hochspannungsnetzt vorhanden.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde die die Frage gestellt, ob zur größeren Sicherheit der Schulkinder die Bushaltestelle von der K 42 in die Buchenstraße verlegt werden kann. Ortsbürgermeister Hommer wird sich beim VRM erkundigen, ob dies möglich ist.

Unter Punkt Verschiedenes wurde besprochen, dass die Böschungen und Fahrbahnränder entlang der K 42 und des Verbandsgemeindeverbindungsweges erneut mit einem Mulcher bearbeitet werden sollen. Angebote über diese Arbeiten werden vom Ortsbürgermeister eingeholt.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Grundstücks- und Personalangelegenheiten zu beschließen.



Termine im April 2023



- Dämmerschoppen im Bürgerhaus, am 21.04.2023 ab 19 Uhr
- Ein Seniorenkaffee findet wieder am 25.04.2023 statt, wie immer ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus.
- Gemeinderatssitzung, am 27.04.2023 um 19 Uhr im Bürgerhaus
- Maifeier: am 30.04.2023 ab 18 Uhr am Bürgerhaus

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Montag, 27. April 2023, findet im Dorfgemeinschaftshaus Rettersen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 18.45 Uhr)

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

- Wahl der/des Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
- 3. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes
- Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
- Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Steuerhebesätze
- Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer EnergienAufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde
- Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde
- 8. Kommunaler KlimapaktBeitritt
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 10. Ersatzbeschaffung einer Schaukel für den Spielplatz

- Zweckverband Friedhof MehrenZustimmung zur Änderung der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung
- 12. Verschiedenes
- 13. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 14. Einwohnerfragestunde

Norbert Anhalt, Ortsbürgermeister





JER TEAM DER KINDERKASSE

Anmeldung bis zum 25.04.2023 unter 0179-9005093



Einladung zur Maifeier - Du bist Schürdt!



Am **30.04.2023** wird in Schürdt wieder in den Mai gefeiert ...

Um 16 Uhr wird der Maibaum mit dem Traktor geholt! Startpunkt ist am Glascontainer in der Gartenstraße. Hierzu sind alle Kinder herzlich eingeladen mit anzupacken!

Anschließend wird der Maibaum aufgestellt und es geht in den gemütlichen Teil über. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt - es wird wieder gegrillt.

Da zu Würsten, Steaks und Brot auch Salate gehören, freuen wir uns über Freiwillige, die einen Salat zubereiten möchten.

Wer hierzu bereit ist, meldet sich bitte bis zum 25.04.2023 bei

- Gaby Meyer, Gartenstr. 35, Tel. 9879330
- Clarissa Saynisch, Birkenweg 3, Tel. 8648

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 20. April 2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Schürdt haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Schürdt, 20. April 2023 Ortsgemeinde Schürdt Torsten Saynisch Ortsbürgermeister



Seelbach





Einweihung des Themenwanderweges "1. Klasse – Seifens Bahngeschichte"

Nach rund eineinhalbjähriger Planungs- und Bauzeit weihte die Ortsgemeinde Seifen nun im Beisein zahlreicher geladener Gäste ihren neuen Rundwanderweg ein. In seiner Begrüßung ging Ortsbürgermeister Torsten Walterschen auf die Entstehung des Projekts ein und dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz. So bildete sich im Herbst 2021 zunächst ein Planungsteam aus den Reihen des Gemeinderates. Mit Andreas Becker, Ächim Beer, Heiner Gollmann und Torsten Walterschen ging es an die Arbeit. Zur Finanzierung des Projekts suchte man den Kontakt zum "Naturpark Rhein-Westerwald" und stellte nach einer Kostenermittlung einen entsprechenden Förderantrag. Zur Einweihung durfte die Gemeinschaft dann auch Geschäftsführerin Irmgard Schroer begrüßen. Hilfestellung zum Förderantrag sowie zur Kartierung des Weges fand das Team bei Martina Beer und Cornelia Obenauer aus der Touristikabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld. Ein Dank für die Unterstützung ging auch persönlich an den anwesenden Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Fred Jüngerich, sowie den ersten Beigeordneten Rolf Schmidt- Markoski. In einer kleinen Ansprache ging Bürgermeister Jüngerich auf das große ehrenamtliche Engagement der Dorfgemeinschaft Seifen ein, das so wohl auch nicht mehr überall zu finden sei.



Ein weiterer Dank aus Seifen richtete sich an das Forstamt Altenkirchen, sowie an Martin Fischbach, Bürgermeister der Nachbargemeinde Döttesfeld, denn der Weg führt in Teilen über Eigentum der genannten Institutionen. Des Weiteren folgte Heimatforscher Albert Schäfer der Einladung und gab einige Anekdoten aus der Glanzzeit der Bahngeschichte preis. Albert Schäfer und Jürgen Kalscheid erweiterten während der Entstehung den Wissensstand des Planungsteam rund um den Erzabbau in der Glanzzeit des Seifener Bahnhofes. Ein besonderer Dank ging an die Beiden. Mit einem Gruppenfoto vom Tag des Aufbaus verdeutlichte Ortsbürgermeister Walterschen das große Engagement der Dorfgemeinschaft Seifen. Auf diesem waren über zwanzig Personen zu sehen, die in mehreren Teams an nur einem Tag die meisten baulichen Aufgaben erledigten. Ein entsprechender Dank ging an alle Beteiligten.



Im Anschluss stand die Erwanderung des neuen Weges auf dem Programm. Da die Wetterlage jedoch nur ein kleines regenfreies Fenster öffnete, entschied sich die etwa dreißig Personen große Gruppe zu einer verkürzten Strecke. An einer Rast an der ebenfalls neu erstellten Schaukelbank hielt man jedoch fest. Und zu Bratwurst und Bier hatte Petrus dann auch eine gute Stunde Nachsicht. Bei Kaffee und Kuchen, zu dem sich dann auch die Seifener Senioren dazu gesellten, ließ man einen schönen Tag ausklingen.

An dieser Stelle lädt die Dorfgemeinschaft alle Freunde des Ortes ein, diesen neuen und gut beschilderten rund 7,5 km langen Rundweg zu erwandern. Parkplätze stehen in der Ortsmitte sowie am ab der Ortsmitte beschilderten Friedhof in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Gerade an Wochenenden empfiehlt sich die letztgenannte Parkmöglichkeit.



■ Der Ortsgemeinderat tagte am 6. Mai 2022

In dieser Sitzung stand eine Ergänzung zum Antrag auf Zuwendung für die Erneuerung des Radweges von Giesenhausen nach Mammelzen zur Beratung. In der Sitzung am 24.01.2023 hatte die Ortsgemeinde Sörth beschlossen, den Radweg von Giesenhausen nach Mammelzen im Bereich der Ortsgemeinde Sörth zu befestigen. Diese Maßnahme steht im Zusammenhang mit der Verlegung einer Kanalleitung der Verbandsgemeindewerke Hachenburg. Die in der Vorlage vom 24.01.2023 dargestellte Kostenschätzung enthielt in der Position "Baukosten" einen Fehler. Hier wurden statt der Bruttokosten die Nettokosten genannt. Dadurch waren die Gesamtkosten zu gering angesetzt. Der Ortsgemeinderat soll nun erneut über das Projekt anhand der aktualisierten Kostenschätzung entscheiden.

Aktualisierte Kostenschätzung:

	Kosten	F	örderung 75%		Eigenanteil OG
Baukosten	67.000,00	€	50.250,00	€	16.750,00 €
Ausgleich	5.000,00	€	3.750,00	€	1.250,00 €
Honorar	11.500,00	€	8.625,00	€	2.875,00 €
Gesamt	83.500,00	€	62.625,00	€	20.875,00 €

Bei den oben dargestellten Zahlen handelt es sich um eine Kostenschätzung, die anhand aktuell gültiger Erfahrungswerte ermittelt wurde. Abweichungen hiervon bei der Ausschreibung sind üblich und im Vergabeverfahren kein Grund, von dem Projekt zurückzutreten. Die Auftragsvergabe muss dennoch erfolgen. Des Weiteren wird der Auftrag bei gemeinsamen Maßnahmen an den gesamtgünstigsten Bieter vergeben. Eine getrennte Vergabe der Lose an den jeweils billigsten Bieter erfolgt in keinem Fall. Es wird mit den Werken vereinbart, dass dem Bieter gemäß § 18 VOB/A der Zuschlag erteilt wird, der das insgesamt annehmbarste Angebot abgegeben hat. Nach Durchführung eines Vergabeverfahrens hat das gem. Prüfung zu bezuschlagende Unternehmen einen rechtsgültigen Anspruch auf Zuschlagserteilung. Eine Aufhebung des Verfahrens aufgrund nicht gesicherter Finanzierung ist unzulässig und kann Schadensersatzansprüche des Unternehmens über den entgangenen Gewinn begründen (= positives Interesse). In einem solchen Fall, ist das Unternehmen finanziell so zu stellen, als wäre der Zuschlag rechtmäßig erteilt worden, inkl. Gewinn.

Für den Kostenanteil der Ortsgemeinde soll ein Antrag auf Förderung von Investitionen in den Radverkehr durch das Sonderprogramm "Stadt und Land" gestellt werden. Das Sonderförderprogramm ist Bestandteil des Klimaschutzprogramms 2030 der Bundesregierung. Über die Förderwürdigkeit der Projekte entscheidet das Land Rheinland-Pfalz in Abstimmung mit dem Bundesamt für Güterverkehr.

Bei einer Förderung ist mit einem Fördersatz von 75 % zu rechnen. Die Gesamtkosten werden derzeit auf rund 83.500 € geschätzt. Die zu erwartende Förderung liegt bei rund 62.625 €. Der Eigenanteil der Ortsgemeinde liegt somit bei rund 20.875 €. Diese Kosten sind im Haushaltsplan der Ortsgemeinde derzeit nicht in ausreichender Höhe veranschlagt. Deshalb handelt es sich um eine überplanmäßige Ausgabe. Die Mittel werden im laufenden Haushaltsjahr bereitgestellt.

Für die bisher entstandene Ingenieurleistung des Planungsbüro Fischer für die Planung der Maßnahme, Erstellung der Kostenschätzung und Erstellung des Leistungsverzeichnisses für die Ausschreibung sind Kosten in Höhe von rund 1.500 € brutto entstanden. Diese Kosten sollten von der Ortsgemeinde Sörth getragen werden; auch dann, wenn sich die Ortsgemeinde gegen die Umsetzung der eigentlichen Maßnahme entscheidet.

Bei der Abstimmung in dieser Sitzung wurde der Beschluss vom 24.01.2023 unter Berücksichtigung der aktualisierten Kostenschätzung **nicht** bestätigt und der überplanmäßigen Ausgabe **nicht** zugestimmt. Die überplanmäßigen Kosten in Höhe von 1.500 € für die aktualisierte Kostenschätzung werden nicht von der Ortsgemeinde getragen.



■ Einladung zur Maifeier



Am 30. April um 17.30 Uhr an der Grillhütte in Stürzelbach. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auch in diesem Jahr erfolgt der Verzehr auf Spendenbasis, eine Spendenbox steht bereit. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Eure Ortsgemeinde Stürzelbach & die Bürgerinitiative

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 25. April 2023,** findet in der Grillhütte Stürzelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

- 1. Personalangelegenheiten
- 2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.15 Uhr)

- Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
- Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
 - Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 5. Spielplatz Stürzelbach Aufstellen der neuen Sitzgelegenheit
 - 6. Maifeier 2023
 - 7. Grundsatzbeschluss zur Umstellung auf den wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag in der Ortsgemeinde Stürzelbach
 - Ausbauprogramm
 Erneuerung der Straßenbeleuchtung im gesamten Bereich der Ortsgemeinde Stürzelbach
 - Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde

- 10. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbands-
- 11. Kommunaler KlimapaktBeitritt
- gemeinde 12. Verschiedenes
- 13. Einwohnerfragestunde

Christopher Schär, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Ortsbegehung in der Ortsgemeinde Werkhausen

Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasser- und Sturzfluten-Vorsorgekonzeptes für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, findet am Freitag, 28.04.2023, 16 Uhr, Treffpunkt am Dorftreff, eine Ortsbegehung statt. Durch die Verbandsgemeinde wurde das Ingenieurbüro Heinemann aus Altenkirchen mit der Erstellung eines Konzeptes, welches durch das Landesumweltministerium mit 90 % gefördert wird, beauftragt. Ziel der Ortsbegehung ist es, Gefahrenstellen zu erkennen und die Bevölkerung auf entsprechende Schutzmaßnahmen hinzuweisen.

Während der Ortsbegehung werden hilfreiche Tipps und Anregungen zur Vorsorge und Schutzmaßnahmen durch den erfahrenen Wasserwirtschaftsingenieur, Herrn Eckhard Hölzemann, gegeben. Die Ortsgemeinde Werkhausen und die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld freuen sich, wenn Sie an dieser Informationsveranstaltung teilnehmen.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich Bürgermeister



Dorferneuerung Weyerbusch - Hilkhausen Einladung zum Workshop "Bauliche Aspekte"

... 26. April 2023, 18 Uhr, im Bürgersaal im Hotel Sonnenhof



In Weyerbusch-Hilkhausen ist die Dorfmoderation mit einer gut besuchten Bürgerversammlung am 13. September und dem Dorfrundgang am 7. Oktober 2022 erfolgreich gestartet. Mittlerweile haben auch zwei Workshops ("Soziale Aspekte" und "in Hilkhausen") stattgefunden.

Nun steht im Rahmen der Dorfmoderation

der Workshop mit dem Schwerpunkt "Bauliche Aspekte" zur Findung und Beschreibung konkreter Projekte an.

Themen sind: Öffentliche Flächen, Verkehr, Baukultur, etc.

Wir wollen gemeinsam mit dem Planungsbüro Stadt-Land-plus die in der Auftaktveranstaltung und beim Dorfrundgang festgestellten Handlungsfelder und Ideen weiter diskutieren und mögliche Maßnahmen näher definieren.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind wieder als "Experten in eigener Sache" ganz herzlich eingeladen. Nehmen Sie bitte an den Workshops teil.

Die Gestaltung der Zukunft unseres Dorfes liegt auch in ihren Händen.



■ Einladung zur Seniorenfahrt

... am Mittwoch, 20. September 2023 Programm:



11.15 Uhr Abfahrt in Weyerbusch mit dem Reisebus der Fa. Ralf Haas, Parkplatz Hotel Sonnenhof nach Limburg;

- 12.50 Uhr gehen wir an Bord der Lahnschifffahrt Vomfell
- Schiffsfahrt entlang der Lahn bis nach Balduinstein

vorbei an Schloss Oranienstein, Diez und Fachingen

- Gemeinsamer Mittagsimbiss an Bord
- 15.20 Uhr Ankunft in Balduinstein
- Weiterfahrt mit dem Bus über Nassau und Bad Ems bis nach Lahnstein
- Ankunft ca. 17 Uhr
- Maximilians Brauwiesen in Lahnstein laden zum Ergehen und Verweilen ein
- Abendessen jeder, wie er will
- Rückfahrt ca. 19.30 Uhr

Kosten: Buskosten, Schifffahrtskosten und Mittagsimbiss (plus ein Getränke) übernimmt die Ortsgemeinde;

Abendessen wählt jeder nach Karte selbst aus bezahlt selbst, wie auch die persönlichen Getränke.

Anmeldungen werden gerne ab sofort entgegengenommen. 48 Busplätze stehen zur Verfügung.

Dietmar Winhold, Ortsbürgermeister

■ Senior*innen aus Weyerbusch und Hilkhausen treffen sich zum gemeinsamen Kaffeetrinken

Am 31. März 2023 war es mal wieder so weit. Der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. hatte zum wiederholten Male, gemeinsam mit der Ortsgemeinde, die Weyerbuscher und Hilkhausener Senioren und Seniorinnen zum Kaffeeklatsch in das evangelische Gemeindezentrum eingeladen. Ortsbürgermeister Dietmar Winhold und der Vereinsvorsitzende Ralph Hassel begrüßten rund 40 Teilnehmer*innen. Ralph Hassel bedanke sich bei den fleißigen Helferinnen Engolda Bohlscheid, Gathi Mohr, Liane Schumacher und Marlene Winhold. Der Kuchen wurde von den Teilnehmerinnen und weiteren Helferinnen des Vereins gebacken.



Ein besonderes Highlight dieser Veranstaltung war der Vortrag des Seniorensicherheitsberaters Polizeidirektion Koblenz, Herr PHK Viebranz. Er zeigte anhand von realen Geschehnissen auf, wie ältere Menschen durch "Schockanrufe", Enkelkind-Trick, usw. dazu gebracht werden, den betrügerischen Anrufern zu glauben und diesen zum Teil große Geldmengen anzuvertrauen. Die Polizei zeigt solche Vorträge, um die älteren Menschen zu sensibilisieren und ihnen zu zeigen, was zu tun ist, wenn sie solche Anrufe erhalten. Dietmar Winhold dankte dem Geschäftsführer des Vereins, Peter Stöckigt. Er hatte die Kon-

takte zur Polizei hergestellt und Herrn Viebranz eingeladen.



Zum Abschluss wurde der ältesten Teilnehmerin ein Glas Honig überreicht. Im Spätherbst dieses Jahres wird der Verkehrs- und Bürgerverein das nächste Treffen durchführen. Das Resümee der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war, dass es mal wieder schön war, gemeinsam Zeit zu verbringen.

<u>Willroth</u>

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Donnerstag, 27. April 2023, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Willroth eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtrags-1. plan für das Jahr 2023
- 2. Teilnahme am Entschuldungsprogramm "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz" (PEK-RP)
- 3. Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028Aufnahme in die Vorschlagsliste
- 4. Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer EnergienAufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde

Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

- Grundstücksangelegenheiten
- 7. Verschiedenes



■ Einladung Vorbesprechung Maifeier 2023 am 18.4.23



Liebe Ziegenhainer und Freunde der traditionellen Maifeier!

Damit die Feier wieder so vielfältig und schön wie 2022 werden kann, brauchen wir wieder die Mithilfe von euch allen. Zwecks Planung der Feier, die diesmal auf einen Sonntag fällt, möchten wir alle, die sich bei der Konzeptionierung, Vorbereitung und Durchführung kreativ und praktisch einbringen wollen am Dienstag, den 18.4.23 um 19 Uhr ins Bürgerhaus Ziegenhain einladen.

Es soll wieder ein Fest der Generationen werden und es wäre schön, wenn wir Jung und Alt im Bürgerhaus begrüßen dürfen.

Euer Gemeinderat

Öffentliche Bekanntmachung

I.

Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Ziegenhain vom 14. April 2023

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruches
- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung
- § 14 Öffentliche Last
- § 15 In-Kraft-Treten

§ 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen

- (1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.
- (2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.
- "Erneuerung" ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhaften Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
- "Erweiterung" ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
- "Umbau" ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
- "Verbesserung" sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.
- (3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.
- (4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a c BauGB zu erheben sind.
- (5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen

- (1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.
- sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.
 (2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunnels und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 Ermittlungsgebiete

- (1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen des Gemeindegebietes bilden als einheitliche öffentliche Einrichtung das Ermittlungsgebiet (Abrechnungseinheit).
- Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtung ist dieser Satzung als Anlage 1 beigefügt.

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt 25 %.

§ 6 Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse.

Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 10 v.H. Vollgeschosse im Sinne dieser Regelung sind Vollgeschosse im Sinne der Landesbauordnung.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

- 1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.
- 2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- 3. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Freibad, Festplatz, Campingplatz, Dauerkleingarten oder Friedhof festgesetzt ist, die Fläche des im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Grundstückes oder Grundstücksteiles vervielfacht mit 0,5. Bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Fläche des Grundstücksgegebenenfalls unter Berücksichtigung der nach Nr. 2 angeordneten Tiefenbegrenzung vervielfacht mit 0,5.
- (3) Für die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 1 gilt:
- Für beplante Grundstücke wird die im Bebauungsplan festgesetzte zulässige Zahl der Vollgeschosse zugrundegelegt.
- 2. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan nicht die Zahl der Vollgeschosse, sondern eine Baumassenzahl festgesetzt ist, gilt die durch 3,5 geteilte höchstzulässige Baumassenzahl. Ist auch eine Baumassenzahl nicht festgesetzt, dafür aber die Höhe der baulichen Anlagen in Form der Trauf- oder Firsthöhe, so gilt die durch 3,0 geteilte höchstzulässige Trauf- oder Firsthöhe. Sind beide Höhen festgesetzt, so gilt die höchstzulässige Traufhöhe. Soweit der Bebauungsplan keine Festsetzungen trifft, gilt als Traufhöhe der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand.
 - Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.
- 3. Soweit kein Bebauungsplan besteht, gilt
 - a) die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse; ist ein Grundstück bereits bebaut und ist die dabei tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl höher als die in der näheren Umgebung, so ist die tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl zugrunde zu legen.
 - b) bei Grundstücken, die mit einer Kirche bebaut sind, die Zahl von zwei Vollgeschossen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.
- 4. Ist nach den Nummern 1 3 eine Vollgeschosszahl nicht feststellbar, so ist die tatsächlich vorhandene Traufhöhe geteilt durch 3,0 anzusetzen, wobei Bruchzahlen auf ganze Zahlen auf- und abzurunden sind. Als Traufhöhe gilt der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen.
- 5. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan eine sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die außerhalb von Bebauungsplangebieten tatsächlich so genutzt werden (z.B. Sport-, Fest- und Campingplätze, Freibäder, Friedhöfe), wird bei vorhandener Bebauung die tatsächliche Zahl der Vollgeschosse angesetzt, in jedem Fall mindestens jedoch ein Vollgeschoss.

- Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die festgesetzte Zahl der Geschosse oder, soweit keine Festsetzung erfolgt ist, die tatsächliche Zahl der Garagen- oder Stellplatzgeschosse, mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
- 7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
 - a) Grundstücke in Bebauungsplangebieten, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind.
 - b) unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
- Die Zahl der tatsächlich vorhandenen oder sich durch Umrechnung ergebenden Vollgeschosse gilt, wenn sie höher ist als die Zahl der Vollgeschosse nach den vorstehenden Regelungen.
- Sind auf einem Grundstück mehrere Gebäude mit unterschiedlicher Zahl von Vollgeschossen zulässig oder vorhanden, gilt die bei der überwiegenden Baumasse vorhandene Zahl.
- (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht.

Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v.H.

§ 7 Eckgrundstücke

und durchlaufende Grundstücke

- (1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungs-einheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.
- (2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 Vorausleistungen

- (1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.
- (2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden.

Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt.

Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 Beitragsschuldner

- Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.
- (2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

- 1. die Bezeichnung des Beitrages,
- 2. den Namen des Beitragsschuldners,
- 3. die Bezeichnung des Grundstückes,
- 4. den zu zahlenden Betrag,
- die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
- die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
- die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
- 3. eine Rechtsbehelfsbelehrung.
- (3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung

- (1) Gemäß § 10a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung, erstmals bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrages berücksichtigt und beitragspflichtig werden, nach
- a) 20 Jahren bei kompletter Herstellung der Verkehrsanlage,
- b) 15 Jahren bei Herstellung der Fahrbahn,
- c) 10 Jahren bei Herstellung des Gehweges,

5 Jahren bei Herstellung der Beleuchtung bzw. durchgeführten Veranlagungen für Grunderwerb, Straßenoberflächenentwässerungskosten oder anderer Teilanlagen.

Die Übergangsregelung bei Maßnahmen nach den Buchst. a) bis d) gilt auch bei der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau und der Verbesserung von Verkehrsanlagen. Erfassen eine oder mehrere Maßnahmen mehrere Teileinrichtungen, so findet eine Addition der unter den Buchstaben b) bis d) aufgeführten Verschonungsfristen nicht statt; es gilt dann die jeweils erreichte höhere Verschonungsdauer.

Die Übergangsregelung beginnt jeweils zu dem Zeitpunkt, in dem die sachlichen Beitragspflichten für die Erschließungsbeiträge nach dem BauGB bzw. für die Ausbauträge nach dem KAG entstanden sind.

(2) Erfolgte die Herstellung der Verkehrsanlage aufgrund von Verträgen (insbes. Erschließungsverträge), so wird gem. § 10 a Abs. 6 Satz 1 KAG die Verschonungsdauer auf 20 Jahre festgesetzt. Die Übergangsregelung gilt ab dem Zeitpunkt, in dem Prüfung der Abrechnung der vertraglichen Leistung und die Widmung der Verkehrsanlage erfolgt sind.

§ 14 Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 06.01.1976 außer Kraft.

Soweit Beitragsansprüche aufgrund der in Satz 2 genannten Satzungen entstanden sind, bleiben diese hiervon unberührt und es gelten insoweit für diese die bisherigen Regelungen weiter.

Ziegenhain, 14.04.2023 Ortsgemeinde Ziegenhain Elmar Chylka Ortsbürgermeister

Ortsgemeinde Ziegenhair **II.**

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ziegenhain, 14.04.2023 Ortsgemeinde Ziegenhain Elmar Chylka Ortsbürgermeister

Anlage 1

Begründung gemäß § 10 a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

Bei der Ortsgemeinde Ziegenhain handelt es sich um eine Ortsgemeinde mit einem zusammenhängenden und kompakten Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnlinien, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind nicht erkennbar und vorhanden.

Des Weiteren haben alle Grundstücke im Ortsgemeindegebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Ortsgemeinde (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in Ziegenhain liegt außerdem mit rund 170 Einwohner deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohner (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A 11120/17.OVG).

Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Ziegenhain dazu entschieden, nur eine Abrechnungseinheit zu bilden.

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 20. April 2023 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Ziegenhain haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, hausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Ziegenhain, 20. April 2023 Ortsgemeinde Ziegenhain

Elmar Chylka Ortsbürgermeister

Schürdt 26.04.2023 Günter Seidler 85 Jahre Seelbach 24.04.2023 Ursula Ramseger...... 70 Jahre Werkhausen 26.04.2023 Alois Tochenhagen75 Jahre 26.04.2023 Christa Hassel 70 Jahre Weyerbusch 21.04.2023 Willroth 26.04.2023 Karl Joachim Hartung...... 70 Jahre Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Wir gratulieren

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Almersbach	
27.04.2023	Wilhelm Poscharnik 75 Jahre
Altenkirchen	
23.04.2023	Wilhelmina Merkowskaja 90 Jahre
23.04.2023	Helmut Frielinghaus-Seidel 85 Jahre
23.04.2023	Heinz Assmann 80 Jahre
24.04.2023	Clasina van Sabben 75 Jahre
25.04.2023	Iryna Demianenko 80 Jahre
25.04.2023	Margot Schulz 80 Jahre
25.04.2023	Hedwig Elisabeth Weiel 70 Jahre
26.04.2023	Viktor Šawatzki 70 Jahre
Eichelhardt	
25.04.2023	Rosemarie Weller 70 Jahre
Horhausen	
22.04.2023	Mathilde Schmidt 90 Jahre
22.04.2023	Wilfried Winter
23.04.2023	Jürgen Breyer 70 Jahre
Kettenhausen	
26.04.2023	Bernd Pfeifer 70 Jahre
Mehren	
21.04.2023	Silvia Borowski
Neitersen	
25.04.2023	Manfred Becker 70 Jahre
Ölsen	
26.04.2023	Helene Brandenburger 85 Jahre
Schöneberg	
27.04.2023	Winfried Eller75 Jahre

Standesamtliche Nachrichten

Emil Noah Vasilev, Altenkirchen Lion Fenske, Flammersfeld Freya Kuhn, Bachenberg Emanuel Romich, Michelbach Arno Kolf, Oberirsen Lio Toni Winkler, Hirz-Maulsbach Naemi Dai, Willroth Isalie Amidala Schoo, Altenkirchen Maximilian Beppo Behner, Ingelbach Solomiia Kostiantynivna Karasava, Flammersfeld Demid Olegovich, Altenkirchen Emil John, Altenkirchen Kian Persie, Birnbach Eheschließung: Martin Link und Jennifer Düngen, Hilgenroth Oleh Viktorovic Kaushan und Oleksandra Arturivna Akopyan, Kettenhausen

Sterbefälle:

Ulf Detlef Krämer, Altenkirchen Toni Peter Schumacher, Altenkirchen

Hans Jürgen Busold, Flammersfeld Maria Fischer, Burglahr Larissa Dell, Neitersen

Luciano Di Bello, Altenkirchen

Friedhelm Wilhelm Böttcher, Altenkirchen

Volkshochschulen/Weiterbildung



Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm









02681 85-196

Besuch Sie uns auf vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de.

Wie melde ich mich an?

Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?

Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon 02681 / 85-196

E-Mail vhs(at)vg-ak-ff.de



FACHBEREICH 2 KUNST & KULTUR Nähworkshop: Pimp it up Sa. 22.04.2023, 14 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 212

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen Kursgebühr: 25 €

Selbst ist die Frau! Heimwerken, kann/will ich auch!

Sa. 22.04.2023, 15 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 213

Mit: Schreinermeister Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirsen

Kursgebühr: 60 € inkl. Materialkosten

Tagesworkshop: Ein Tag mit Yoga und Kreativem Schreiben

Sa. 29.04.2023, 11 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 367 Mit: Heike Thüner-Riekenbrauck und Heike Fuhrmann

Kursort: Großer Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 60 € Muttertagsaktion: Basteln für Mama

Sa. 06.05.2023, 16 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 214

Mit: Schreinermeister Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirsen

Kursgebühr: 60 € inkl. Materialkosten

Schreibwerkstatt - Workshop für kreatives Schreiben

Sa. 13.05.2023, 14 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 409

Mit: Beate Fuhrmann

Kursort: Kleiner Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632

Flammersfeld Kursgebühr: 48 €

Muttertagsaktion: Basteln für Mama

Sa. 13.05.2023, 16 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 214

Mit: Schreinermeister Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirsen

Kursgebühr: 60 € inkl. Materialkosten

Schreibwerkstatt - Schreib- und Wortschatztraining für Schüler*innen

Mi. 31.05.2023, 10 - 14 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 411

Mit: Beate Fuhrmann

Kursort: Kleiner Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632

Flammersfeld Kursgebühr: 48 €

Nähworkshop: Pimp it up

So. 11.06.2023, 14 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 316

Mit: Irmgard Weller-Link

Kursort: Atelier und Nähschule, Hauptstraße 8, 57589 Ückertseifen

Kursgebühr: 25 €



FACHBEREICH 3 GESUNDHEIT / ERNÄHRUNG

Kräuterwanderung: Brennnessel, Giersch &

Sa. 22.04.2023, 15 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 364 Mit: Ingrid Runkel

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Krunkel/Epgert, Auf der Burg 2, 56593 Krunkel/Epgert

Kursgebühr: 18 €

Ayurveda: Gesundheit im Alltag

(mit passendem Kochkurs am Sa. 29.04.2023 mit der Kurs-Nr. 379)

Di. 25.04.2023, 18 - 19 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 345

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Kleiner Ratssaal Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632

Flammersfeld Kursgebühr: 13 € **Ayurveda Kochkurs**

(mit passendem Vortrag am Di. 25.04.2023 mit der Kurs-Nr. 345)

Sa. 29.04.2023, 15 - 19 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 379

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Schulküche der IGS Horhausen, Neue Schulstraße 24,

56593 Horhausen Kursgebühr: 25 €

Das liebende Herz befreien - Ein Workshop für Frauen

Sa. 29.04.2023, 10:30 - 13:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 346

Mit: Martina Morenzin

Kursort: ein Naturgarten in 57632 Kescheid

Kursgebühr: 24 € **Autogenes Training**

(*Zertifizierter Kurs) Mo. 15.05.2023, 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 380

Mit: Sabine Wellmann

Kursort: Praxis Wellmann, Driescheider Weg 28, 57610 Altenkir-

Kursaebühr: 100 €

Der Kurs ist zertifiziert und kann von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden. Bei einer Teilnahme von min. 80 % am Kurs erhalten Sie eine "Teilnahmebescheinigung zur Vorlage bei der Krankenkasse"

Naturnahe Gärten im Frühling

Sa. 20.05.2023, 10:30 - 13:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 350

Mit: Martina Morenzin

Kursort: Naturnaher Garten in 57632 Kescheid

Kursgebühr: 17 € inkl. einem kleinen Strauch zum mitnehmen

Kräuterwanderung mit Anleitung für das Ansetzen von Kräutern in Essig & Ol

Sa. 20.05.2023, 15 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 365

Mit: Ingrid Runkel

Kursort: Treffpunkt: Hufer Blockhütte, 56593 Horhausen, Ortsteil: Huf

Kursgebühr: 18 €

YOGA

Aerial Yoga für leicht Fortgeschrittene

Fr. 21.04.2023, 9:45 - 11:15 Uhr, 5 Termine, Kurs-NR. 343

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20, 57610 Altenkirchen

Kursgebühr: 90 €

Yoga für Kids & Teens (ab 8 Jahre)

Fr. 21.04.2023, 16 - 17 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 342

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20,

57610 Altenkirchen Kursgebühr: 66 €

Aerial Yoga für leicht Fortgeschrittene

Fr. 21.04.2023, 17 - 18:30 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 343

Mit: Team Mandy Jung

Kursort: MaJu SRL-United, Bahnhofstraße 20,

57610 Altenkirchen Kursgebühr: 90 €

Workshop: Auszeit mit Faszien-Yoga

Einladung für drei Stunden sanftes Yoga - für jeden geeignet

Sa. 22.04.2023, 12:30 - 15:30 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 344

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großen Sitzungssaal,

Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 22 €

Tagesworkshop: Ein Tag mit Yoga und Kreativem Schreiben

Sa. 29.04.2023, 11 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 367 Mit: Beate Fuhrmann und Heike Thüner-Riekenbrauck Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 60 €

Yoga für Menschen 60 Plus

Do. 04.05.2022, 18:30 - 20 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 347

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44 €

Workshop: Lachyoga Ein Kick für die Lebenslust Sa. 06.05.2023, 13:30 - 17:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 372

Mit: Samy Boroumand Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld Kursgebühr: 44 €

Kundalini-Yoga Mo. 08.05.2023, 17 - 18:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 348

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44 €

Kundalini-Yoga Mo. 08.05.2023, 19 - 20:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 349

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44 €

Yoga für Menschen 60 Plus

Mi. 10.05.2023, 18:30 - 20 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 373

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 44 €

Workshop: Hatha Yoga und Klang Sa. 13.05.2023, 10 - 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 369

Mit: Heike Thüner-Riekenbrauck Kursort: Rathaus Flammersfeld, Großer Ratssaal,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 36 €

FACHBEREICH 4 SPRACHEN

Englisch Ü60 Mo. 08.05.2023, 9 - 10:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 412

Mit: Brunhilde Busley

Kursort: Rathaus Flammersfeld, Kleiner Sitzungssaal,

Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 76 €

Hinweis bei Stornierungen:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab den dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-196, vhs@vg-ak-ff.de

Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Ausstellung

"Malen aus purer Lebensfreude"

Seit dem 20. März und bis 26. Mai ist die neue Ausstellung "Malen aus purer Lebensfreude" mit Bildern von Katja Fuchs-Oerter und Mari-Linn Oerter während der regulären Öffnungszeiten in den beiden Fluren der Kreisvolkshochschule in der Rathausstraße 12 in Altenkirchen zu sehen.

Unsere Kursvorschau



Fortbildung für Erzieher*innen Wertschätzung im Kita-Alltag

Donnerstag, 20.04.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Annika Wehrmann - 90 €

Kostenlose Infoveranstaltung: Bewegung in den Kita-Alltag bringen

Kooperation mit dem Verein Bewegungskindertagesstätte Rheinland-Pfalz e.V. Donnerstag, 20.04.2023, 10:00 bis 11:30 Uhr - 1 Termin

Maike Branacaccio - kostenfrei



Exkursion:

Heilpflanzen für die Hausapotheke Freitag, 21.04.2023,

17:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin Ulrike May - 18 €

Vortrag und Multivisionsshow:

"Mein Weg zu Fuß nach Jerusalem"

Freitag, 21.04.2023, 18:30 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Stefan Spangenberg - 5 €
Energy-Booster Nr. 5 - Mit der Energie segeln

Freitag, 21.04.2023, 19:00 bis 19:45 Uhr - 1 Termin

Kornelia Becker-Oberender - 40 €

Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse - A1

Freitag, 21.04.2023, 17:30 bis 19:00 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 66 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs-

und - Erziehungseinrichtungen für Kinder

Samstag, 22.04.2023, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 50 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Einführung in die sensorische Integration - Teil 2

Samstag, 22.04.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Jennifer Eisbach - 70 €

Rhetorik: Sicher auftreten und frei sprechen

Samstag, 22.04.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Mathias Rabsch - 40 €

Aquarell-Workshop: Frühling und Sommer - Sommerhäuser und Blumen

Samstag, 22.04.2023, 10:00 bis 13:00 Uhr - 2 Termine

Yvonne Kersch - 60 €

Englischkurs für "gefühlte" Anfänger*innen mit Vorkenntnissen - A2

Montag, 24.04.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr - 12 Termine

Gambhir - 5 €

Online Basiskurs "QI GONG"

Montag, 24.04.2023, 18:30 bis 19:45 Uhr - 6 Termine

Sabine Danek - 36 €

Grundlagenkurs: iPad und iPhone

Mittwoch, 26.04.2023, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine

Jörg Orthen - 45 €

Onlinekurs mit zwei Zoom-Abenden und Newsletterverschi-

Dein Biogarten -Selbstversorgung im Sommer

Mittwoch, 26.04.2023, 19:00 bis 20:00 Uhr - 2 Termine Julia Hilgeroth-Buchner - 30 €

QI GONG - Basiskurs in Präsenz

Donnerstag, 27.04.2023, 10:00 bis 11:15 Uhr - 5 Termine

Sabine Danek - 33 €

Qi Gong im Kontext traditionellen Brauchtums der alten chinesischen Kultur

Donnerstag, 27.04.2023, 15:45 bis 17:00 Uhr - 5 Termine

Webinar für Frauen

Frühjahrsputz für den Körper - Mit Wildpflanzen ins neue Jahr Donnerstag, 27.04.2023, 19:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Julia Hilgeroth-Buchner - 5 €

Live Online-Seminar

Besser fotografieren - Fotografie-Tipps für Anfänger*innen

Donnerstag, 27.04.2023, 19:00 bis 21:30 Uhr - 1 Termin Olaf Pitzer - 20 €

Mundharmonika für Einsteiger*innen

Ganz ohne Noten und ohne musikalische Vorkenntnisse Freitag, 28.04.2023, 17:30 bis 19:00 Uhr - 5 Termine Reinhild Weyrich - 45 €

Mit Kuni und Gunde durch die Stadt Stadtführung im Kostüm durch Altenkirchen

Freitag, 28.04.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Claudia Zey + Cornelia Schneider - 4 €

Gärtnere dich glücklich! - Ein DIY-Workshop für Frauen

Samstag, 29.04.2023, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin

Julia Hilgeroth-Buchner - 15 € Erste Hilfe am Hund mit Hund

Sonntag, 30.04.2023, 14:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Sibylle Limbach - 15 €

Veranstaltungsreihe Abenteuer Heimat

975 Jahr Freusburg (Verbandsgemeinde Kirchen) Sonntag, 30.04.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Dr. Jens Friedhoff - 5 €

Onlinekurs: Englisch Auffrischung mit Muße am Vormittag - A2/B1

Dienstag, 02.05.2023, 9:30 bis 11:00 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 85 €

Onlinekurs: Deutsch als Fremdsprache - B1

Dienstag, 02.05.2023, 16:30 bis 18:00 Uhr - 12 Termine

Michelle Bender - 70 €

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag, 02.05.2023, 18:00 bis 20:15 Uhr - 4 Termine

Annemarie Schödl - 45 €

Fortbildung für Erzieher*innen Sichere Bindung - das Fundament der stabilen Persönlichkeit Mittwoch, 03.05.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Sandra Schmidt - 80 €

Fortbildung für Erzieher*innen

Klimaschutz und Nachhaltigkeit in der Kita - wichtige Themen

für unsere Arbeit mit Kindern Mittwoch, 03.05.2023, 9:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Christoph Diefenbach - 80 €

Kochkurs: Wäller Küche Donnerstag, 04.05.2023, 17:30 bis 20:30 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Schach - Grundlagen des königlichen Spiels (Teil 2)

Donnerstag, 04.05.2023, 18:30 bis 20:30 Uhr - 6 Termine

Holger Telke - 30 €

Ich kann digital! - Ein Computer-Kurs für Frauen

Freitag, 05.05.2023, 16:00 bis 18:00 Uhr - 2 Termine

Kitja Müller - 15 €

Anmeldungen und Informationen:

Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/812211 oder 812212

oder kvhs@kreis-ak.de

anderes lernen - Haus Felsenkeller -Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen



Selbstverteidigungskurs für Frauen -Selbstbewusstsein stärken & Grenzen setzen

An zwei aufeinander folgenden Tagen werden die Grundlagen der Selbstverteidigung vermittelt. Dazu gehört ein sicheres Auftreten, ein Bewusstsein für Distan-

zen und Gefahren zu schaffen und Grenzen zu setzen. Und, wenn es sein muss, körperlichen Widerstand zu leisten.

Wie das am effizientesten funktioniert und welche einfachen Techniken dafür zu lernen sind, wird hier in einem geschützten Rahmen vermittelt und erprobt.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin & seit 2018 Wing-Tsun Trainerin Sa., 06.05. & So., 07.05., jeweils 14 - 16:30 Uhr, 50 €

Naturfotografie - Langzeitbelichtung

An oder an den Teichen und überall, wo Bewegung ist, kann man mit Lengzeitbelichtungen Fließenurgen von Wosser sichtbar machen

mit Langzeitbelichtungen Fließspuren von Wasser sichtbar machen. Das ergibt großartige Gestaltungseffekte. Es geht wohl gemerkt nicht um das Höher, Schöner, Besser des Fotoequipments. Eher um das richtige Sehen und Arrangieren. Als Vorkenntnis ist ein Grundverständnis der Kamerafunktionen wichtig, alles Weitere entwickelt sich vor Ort.

Leitung: Brigitte Seck, Fotografin Sa., 13.05., 10 - 17 Uhr, 99 €

Bier-Yoga - Zusatztermin

Hier stehen allein der Spaß und der Genuss im Vordergrund. Weder werden irgendwelche Kenntnisse im Bereich des Yoga noch Quarantäne erprobte Trinkfähigkeiten vorausgesetzt. Wer Yoga auf eine lockere und humorige Art kennenlernen möchte ist hier genau richtig. Yoga-Anfänger*innen sind mehr als gerne gesehen. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Dieser Kurs ist auch ganz hervorragend für Gruppen geeignet. Bei Interesse nehmen Sie Kontakt auf!

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin Sa., 13.05., 15 - 17 Uhr, 20 € (inkl. Getränken)

Basisseminar Schamanismus

Der Schamanismus beinhaltet nicht nur Techniken, sondern ist auch, und vor allem, eine Form der Lebenshaltung. Alles ist beseelt und damit der Kommunikation zugänglich. Dies muss man erfahren und leben. In diesem Seminar wird ohne umständliche Rituale viel zum Krafttier u. ä. gelernt.

Leitung: Dr. rer. nat. Katja Reimann, Lehrbeauftragte des Schamanismus e.V., Homöopathin, Klangmassagepraktikerin, Kenntnisse in Hypnose, Reiki, Kinesiologie und Vetucha-Heilungen

Sa., 03.06., 10 - 18 Uhr & So., 04.06., 10 - 16 Uhr, 150 €

Bierwissen und Biergenuss

Hier gibt es vieles über die Grundlagen des Bierbrauens zu erfahren. Es wird um die verschiedenen Verfahren, die Rohstoffe und um die unterschiedlichen Bierstile gehen. Damit es nicht zu theoretisch wird und die Sinne nicht zu kurz kommen, gibt es die verschiedenen Biersorten einer kleinen regionalen Brauerei zur Degustation. Wer das Anschauen, Schmecken, Beschreiben von Bier mit Spaß und Genuss kennenlernen will, ist hier genau richtig. Leitung: Thomas Stoffels, Bierbrauer

Do., 15.06., 18:30 - 20:30 Uhr, 25 € (inkl. Getränken)

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www. haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

Pestalozzi-Schule Altenkirchen

Ökumenischer Gottesdienst in der Ev. Christuskirche um Thema "Die Erde ist uns anvertraut"



Ca. 400 Kinder, Eltern und Lehrer*innen aus der Pestalozzischule feierten einen ökumenischen Gottesdienst in der Ev.

Christuskirche. Dazu bereiteten Lehrer*innen mit den Schüler*innen der 3. Klassen Anspiele und Gebete vor zum Thema "Die Erde ist uns anvertraut". Neben der Schönheit der bunten Vielfalt auf der Erde, sowie ihre Bedrohung durch das Leben und Wirtschaften der Menschen, erinnerte Pater Roy mit einem Bibeltext daran, dass Gott uns Mut macht. Pfarrerin Weber-Gerhards zeigte an praktischen Beispielen wie wir Menschen als "Licht der Welt" mit Gottes Hilfe allen Grund zur Hoffnung haben, die Erde zu bewahren.



Kinder der 4. Klasse hatten Lieder eingeübt, einige andere das Anspiel mit Trommeln und Rasseln bereichert, und Herr Seber begleitete den Gesang an der Orgel. Frau Enders hatte mit einigen Kolleg*innen eine kleine Überraschung vorbereitet - Blumensamen als Futter für die Bienen - und bedankte sich bei allen, die diesen außergewöhnlichen Schulgottesdienst ermöglicht hatten. Zum Schluss leuchtete sogar der Kirchraum in den bunten Farben des Regenbogens, dank des Einsatzes von Presbyter Thomas Enders. Mit Samen in der Hand für eine bessere Zukunft gingen Kinder und Erwachsene gestärkt in die Schule und nach Hause.

Förderverein Kindertagesstätte "Sonnenschein" Weyerbusch



Kinder-Second-Hand-Basar

Es ist wieder soweit... Kinder-Second-Hand-Basar in der Kindertagesstätte Sonnenschein in Weyerbusch

Wann: am 6. Mai 2023 ab 12 Uhr bis 15.30 Uhr in den Räumen der Kindertagesstätte

(Einlass für schwangere Mütter ab 11.30 Uhr möglich)

Es lädt ein:

Der Förderverein der Kindertagesstätte Sonnenschein e.V. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.





Glück auf!-Schule - Grundschule Horhausen Wir suchen zum 01.08.2023 Bewerber*innen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

in der Ganztagsschule!

- Auch im nächsten Schuljahr 2023/24 haben wir bei uns 2 Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Ganztagsschule zu vergeben.
- Wenn du Einblicke in die Arbeit an einer Grundschule erhalten möchtest, gerne mit Kindern arbeitest, kreativ, sportlich oder musikalisch bist, dann bist du bei uns genau richtig.
- Als Freiwillige*r im sozialen Jahr trägst du entscheidend zum Gelingen des Schulalltages bei. Du darfst morgens die Lehrer im Unterricht unterstützen und erhältst am Nachmittag verantwortungsvolle Aufgaben.
- Als Freiwillige*r erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil. In diesen werden notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt und die persönliche Entwicklung und berüfliche Orientierung gestärkt.
- Zudem wird das FSJ in der Ganztagsschule als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.
- Interessierte informieren und bewerben sich beim Kulturbüro Rheinland Pfalz

Träger des FSJ unter www.fsj ganztagsschule.de, Tel. 02621/62315 0

oder direkt an der Glück Grundschule Horhausen.

E-Mail: gts@grundschule horhausen.de, Ansprechpartnerin: Angelika Rillmann Plag, Konrektorin.

Wir freuen uns auf dich!

Die Schulgemeinschaft der Glück auf!-Schule Grundschule Horhausen

Glanz, Glitzer und Gold am Westerwald-Gymnasium in Altenkirchen

Varieté am 12. und 13. Mai



Im Februar bereits präsentierte die Jahrgangsstufe 12 des Westerwald-Gymnasiums das diesjährige Varietémotto. Zurechtgemacht in Flapper-Kleid und Anzug wurde der Schulhof in eine Tanzfläche der Goldenen Zwanziger verwandelt. Die Schüler:innen studierten dafür einen selbst choreografierten Tanz ein. Anschließend enthüllten die Moderator:innen Viola Bukoshi, Moussa Varolgil und

Marco Seifen auf dem Dach des Schulbistros das Motto: "The Great Varieté: AK's Golden Midnight".



Das Varieté wird am 12. und 13. Mai stattfinden. Ganz nach Tradition werden Beiträge von Schüler:innen aller Jahrgangsstufen, sowie von einigen Lehrer:innen in der Aula der Schule und gemeinsam mit den Schüler:innen der Jahrgangsstufe 12 einen spannenden Abend zu feiern.

Der **Kartenvorverkauf** findet am **Samstag, 22.04.2023**, von 13 bis 16 Uhr und am Sonntag, 23.04.2023, von 14 bis 16 Uhr auf dem Schlossplatz statt.

Umwelt- und Klimaschutz

■ Ist doch klar - die Zukunft ist solar!

Werde Solarbotschafter in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld!

Wer sind Solarbotschafter?

Die Solarbotschafter*innen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sind Bürger*innen, die bereits eigene Anlagen installiert und schon über die Jahre Erfahrungen mit Photovoltaik (PV), Solarthermie und/oder Stromspeichern gesammelt haben. Sie informieren unverbindlich und unabhängig interessierte Mitbürger*innen in Sachen Solarenergie. Die Motivation der Solarbotschafter*innen ist es, die Energiewende in der Verbandsgemeinde voran zu bringen und ihre Erfahrungen zu teilen.

Werden Sie Solarbotschafter für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld!

Sprechen Sie über ihre Anlage mit interessierten Bürger*innen in ihrer Nähe und teilen Sie Informationen zum Thema Solarenergie. Wo gibt es Fangstellen? Was hat gut geklappt? Wie unterscheiden sich die Dienstleister voneinander? Wo ist bei Angeboten drauf zu achten? Das kann nur optimal beantwortet werden, wenn man entsprechende Erfahrung hat.

Wie kann ich Solarbotschafter werden?

Schreiben Sie eine E-Mail an julia.stahl@vg-ak-ff.de (oder per Post an das Rathaus) mit dem Betreff "Anmeldung Solarbotschafter". Anschließend erhalten Sie einen Anmeldebogen, den Sie bitte ausgefüllt zurücksenden. Dort werden Informationen abgefragt wie bspw. ihre Kontaktdaten, Informationen zu ihrer Anlage (Art der Anlage, Größe in kWp, Alter) sowie optional einem Bild ihrer Anlage.

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Hauskauf: Energieschleuder oder Schnäppchen?

Der Verlust von Heizenergie durch schlechte Wände, ein undichtes Dach oder ein ineffizientes Heizsystem kostet dauerhaft Geld. So kann manches "Schnäppchen" über die Jahre gesehen in ungünstigem Licht dastehen. Hausverkäufer sind verpflichtet, spätestens bei der Besichtigung einen Energieausweis vorzulegen. Kaufinteressenten scheuen sich jedoch oft, dies einzufordern - manchmal aus Furcht, den Zuschlag für das Haus nicht zu bekommen. Und auch wenn der Energieausweis vorliegt, ist die Interpretation der Daten nicht immer leicht: Verbrauchsausweise mitteln den Verbrauch der letzten drei Jahre - und der hängt von den Gewohnheiten der bisherigen Bewohner ab. Bedarfsausweise zeigen den nutzerunabhängigen Heizenergiebedarf des Hauses.

Energieausweise sind nach Ausstellung 10 Jahre gültig, daher kursieren Energieausweise nebeneinander, die unterschiedliche Bewer-

tungsmaßstäbe anlegen. In älteren Energieausweisen werden Werte von 150-200 Kilowattstunden pro Quadratmeter Nutzfläche und Jahr im Ausweis noch im grünen Bereich angesiedelt - obwohl das nicht einem zukunftsfähigen energetischen Standard entspricht. Seit Mitte 2014 ausgestellte Ausweise geben dem Gebäude eine Energieeffizienzklasse von A+ bis H. Werte von 100 bis 200 Kilowattstunden erreichen nur Effizienzklasse D oder E.

In einem Mehrfamilienhaus gibt es nur einen Ausweis fürs gesamte Haus nicht jedoch für die einzelne Wohnung. Für den Energieverbrauch einer Wohnung spielt aber auch deren Lage eine wichtige Rolle, vor allem in schlechter gedämmten Häusern. Dach - und Erdgeschosswohnungen in Hausrandlage verbrauchen dann in der Regel 50 Prozent mehr Heizwärme als Wohnungen in der Hausmitte. Der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale hilft nach Terminvereinbarung bei der Interpretation von Energieausweisen und bietet Hauskäufern eine persönliche Erstberatung zur Einschätzung des Modernisierungsbedarfs.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 27.04.23, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

 $0800\ \bar{\ }60\ 75\ 600$ (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Landesbetrieb Mobilität Diez

Die Bundesstraße 8 von der Ortslage Weyerbusch Richtung Altenkirchen wieder frei

Die Bundesstraße 8 wurde vom Ortsausgang Weyerbusch über die Ortslage Birnbach bis an den Beginn der Dreistreifigkeit Richtung Altenkirchen ertüchtigt. Der zweite Bauabschnitt konnte nun binnen 14 Tagen fertig gestellt werden. In beide Ausbauabschnitte wurden insgesamt rund 1,7 Mio Euro investiert. Nun konnte die Strecke seit Dienstag, 11.04.2023, für den Verkehr wieder freigegeben werden. Auf der Strecke sind noch Restarbeiten zu erledigen, so dass der Bereich noch mit 50 km/h beschränkt ist. Für die Beeinträchtigungen während den Restarbeiten bittet der LBM Diez um Verständnis.

■ LEADER-Förderaufruf: Ehrenamtliche Bürgerprojekte werden unterstützt



Bewerbungen bis 30. April möglich

Altenkirchen. In der LEADER-Region Westerwald-Sieg haben ehrenamtliche Akteure erneut die Chance, eine Förderung für kleine Projekte mit gemeinnützigem Charakter zu erhalten. Diese Mittel werden vom Land Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellt. Gefördert werden können Projekte, die mindestens einem der LEADER-Handlungsfel-

der zugeordnet werden können: Das sind Regionale Wirtschaft und Qualifikation, Kommunalentwicklung, demografische Herausforderung, Tourismus, Forst, Landwirtschaft und Direktvermarktung.

Wie wird gefördert?

Gemeinnützige Organisationen, Vereine, lose Zusammenschlüsse von Personen, beispielsweise Arbeitskreise, aber auch Einzelpersonen kommen für eine Förderung in Frage. Ausgenommen sind unter anderen Kommunen und wirtschaftliche Tätigkeiten von Unternehmen. Für die Jahre 2023 und 2024 stehen insgesamt 30.000 Euro für Bürgerprojekte zur Verfügung, die Förderquote liegt bei 100 Prozent der Projektkosten, jedoch gibt es pro Projekt maximal 2.500 Euro. Pro Projektträger wird maximal ein Projekt gefördert.

Was man wissen muss:

Mit der Umsetzung darf erst nach Erhalt der Förderzusage durch die Geschäftsstelle der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) begonnen werden. Bereits begonnene Projekte sind nicht förderfähig. Der Projektträger muss im Gebiet der LAG Westerwald-Sieg ansässig sein, also im Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinden Altenkirchen und Betzdorf sowie der Verbandsgemeinden Hamm, Wissen, Kirchen und Daaden-Herdorf. Dort muss auch die Investition erfolgen. Der Projektträger tritt dabei für das Projekt in Vorkasse. Und schließlich: Das Projekt muss spätestens am 30. September 2023 abgeschlossen sein und die erforderlichen Unterlagen (Rechnung und Bericht) bis zu diesem Datum bei der LAG-Geschäftsstelle eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2023.

So geht's:

Die Bewerbung für eine Förderung erfolgt online unter https:// region-westerwald-sieg.de/projekt-einreichen/ oder postalisch an Regionalmanagement der LAG Westerwald-Sieg, Kreisverwaltung Altenkirchen, Herrn Niklas Mäder, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen. Weitere Informationen:

Regionalmanagement LAG Westerwald-Sieg Tel.: 02681 - 812182, E-Mail: maeder@neulandplus.de Web: https://region-westerwald-sieg.de/

■ Mit eigener App: Westerwaldbahn bereit für das Deutschland-Ticket

Kreis Altenkirchen. Westerwaldbahn und Westerwaldbus sind seit kurz vor Ostern bereit für den Vertrieb des Deutschland-Tickets (D-Ticket), das am 1. Mai für monatlich 49 Euro an den Start gehen wird. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten, sich über das heimische Unternehmen eine der deutschlandweit gültigen Fahrkarten zu sichern.

Der einfachste Weg führt über die Website bzw. den Webshop, der über den Link https://westerwaldbahn.bestellservice.dds-abo. de/ erreicht wird. Mit dem Webshop ist auch die brandneue App "D-Ticket Westerwaldbahn" verknüpft. Zu finden ist diese auch in den Apple- und Android-App-Shops über das Smartphone. Mit der Freischaltung ist es der Westerwaldbahn gelungen, als regionales Unternehmen sehr früh diesen Service anbieten zu können. Kunden können sich sowohl im Webshop als auch in der App registrieren.

Die Ausgabe der Deutschland-Tickets erfolgt rechtzeitig zum Gültigkeitsbeginn am 1. Mai. Ganz wichtig: Schüler, die bereits eine Fahrkarte über die Schulen haben, erhalten ihr D-Ticket automatisch und müssen sich nicht registrieren. Stammkunden, die über ein Abo verfügen, werden in den nächsten Tagen von der Westerwaldbahn angeschrieben. Für weitere Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Service-Centern in Betzdorf und Wissen gerne zur Verfügung.

Der Appell des Ersten Kreisbeigeordneten Tobias Gerhardus: "Jeder, der sich für das Deutschland-Ticket interessiert, sollte es über die Westerwaldbahn erwerben. Denn nur so ist gesichert, dass die Einnahmen vorerst auch im Kreis Altenkirchen verbleiben - dies auch vor dem Hintergrund, dass die langfristige Finanzierung des Tickets noch mit einigen Fragezeichen verbunden ist. Daher ist jeder Euro wichtig, den wir über die Westerwaldbahn erlösen."

■ 5. Rheinland-Pfälzischer Krebstag

Kostenfreier Patientenkongress am 13. Mai 2023, Mainz - Vorträge, Informationsstände, Gesprächs- und Vorsorge-Angebote



Die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. (KG RLP) und das Universitäre Centrum für Tumorerkrankungen (UCT Mainz) der Universitätsmedizin Mainz (UM) laden zum 5. Rheinland-Pfälzischen Krebstag ein, der auch in diesem Jahr wieder unter der Schirmherrschaft von Malu Dreyer, Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz, steht. Die Veranstaltung richtet sich an Menschen mit einer Krebserkrankung, an Angehörige, aber auch an alle Interessierten.

Eine Krebserkrankung stellt Betroffene und Angehörige vor unzählige Fragen. Unter dem Motto "Medizin - Psychoonkologie - Selbsthilfe: Ein Netz, das trägt" werden an diesem Patientenkongress einerseits laienverständliche Einblicke in die neuesten Diagnostikund Therapie-Möglichkeiten von Krebserkrankungen geboten. Weiterhin werden Antworten und Hilfestellungen gegeben, die den Alltag und das aktive Leben mit einer Krebserkrankung betreffen. Das Vortragsprogramm wird moderiert von Holger Wienpahl, bekannt aus ARD und SWR.

Nähere Informationen und Anmeldung zum Krebstag unter: http:// www.unimedizin-mainz.de/rlp-krebstag

Um Menschen aus den Regionen Koblenz, Trier, Kaiserslautern und Ludwigshafen die Teilnahme zu erleichtern, organisiert die Krebsgesellschaft Rh.-Pf. (www.krebsgesellschaft-rlp.de) eine kostenfreie Hin- und Rückfahrt (per Bus) in begrenzter Zahl, nach vorheriger Anmeldung unter der zentralen Tel.-Nr. 0261 96388722.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 20.04.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

9.15 - 12 Uhr Markttagfrühstück

10 - 12.30 Uhr Büchermarkt

13.30 - 17 Uhr Offener Treff 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag

15.30 - 17 Uhr "Du bist nicht allein" Selbsthilfegruppe

15 - 17 Uhr AK-city Biene Umweltprojekt

20 - 21.30 Uhr "Freundeskreis" Selbsthilfegruppe

Freitag, 21.04.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

10 - 12 Uhr EUTB Sprechstunde Einzeltermine

13 - 17 Uhr Offener Treff

15 - 17 Uhr Bildungscafé

15.30 - 17 Uhr Brückenschlag 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse im Martin-Luther-Saal

17.30 - 20 Uhr Wir spielen Theater

Sonntag 23.04.2023

15 - 17 Uhr Lesen und Erzählen

Montag, 24.04.2023.

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

9.30 - 11.30 Uhr Elterncafé Verschnaufpause



Am letzten Montag im Monat, 9:30 - 11:30 Uhr

- für werdende Eltern
- Für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr
- gemütliches Beisammenseln und Austausch bei Kaffee & Tee
- Krabbelwiese für die Babys
- Vorbelkommen & Kontakte knüpfen
- Begleitung durch die Familienkinderkrankenschwester Petra Schmallen-
- Termine: 24. April, 22. Mai, 26. Juni, 24 Juli

13.30 - 17 Uhr Offener Treff

14 - 17 Uhr Café-Treff am Montag

17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle in der Pestalozzischule

Dienstag, 25.04.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

9 - 12 Uhr Digital-Sprechstunde Hilfe für Smartphone,

Tablett und Co.

9.30 - 11.30 Uhr Bildungscafé

10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe

10 - 12 Uhr "Müllfrei" gemeinsam in Altenkirchen

13.30 - 17 Uhr Offener Treff

14 - 17 Uhr Spiele Stammtisch

Mittwoch, 26.04.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

10 - 12 Uhr "Seniorenhilfe aufgetischt"

Frühstückangebot für Mitglieder der Seniorenhilfe

13.30 - 15.30 Uhr Offener Treff

14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe

15.30 - 16.30 Uhr Erzählcafé Online

17 - 18.30 Uhr Mittendrin Team

19 - 21 Uhr Stammtisch für Angehörige

Webseite www.mgh-ak.de; E-Mail: info@mgh-ak.de Telefon 02681-950438.



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972 Homepage: www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de

Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15 - 18 Uhr

Dienstag: 14 - 18 Uhr Donnerstag: 9 - 19 Uhr

Das Vorbestellen über den Önline-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

Onlinedienste in Ihrer Bibliothek

Wir nehmen an der Onleihe Rheinland-Pfalz teil.

Rund um die Uhr haben Sie als Nutzer der Bücherei nun Zugriff auf

eine große Anzahl an digitalen Medien! Sie haben Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

■ Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen

-24

Liebe Leserinnen und Leser, die steigenden Preise treffen uns alle, die Bücherei vor allem in Form gestiegener Buchpreise. Dennoch haben wir entschieden, die Ausleihpreise nicht zu erhöhen. Was wir aber stattdessen erhöhen, sind die Nachgebühren. Diese entstehen, wenn Sie die Bücher

nicht rechtzeitig zurückbringen. Je Buch, Spiel oder CD berechnen wir ab 1. Januar 2023 0,10 € und je DVD 0,20 € jeweils jeweils pro Woche. Wir arbeiten komplett ehrenamtlich und jeder Cent fließt in neue Bücher und Büchereimaterial. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Entscheidung. Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch bei uns im Pfarrhaus Horhausen zu folgenden Zeiten:

Dienstag: 16 - 18 Uhr, Donnerstag 17 - 18 Uhr, Sonntag 12 - 13 Uhr

Ihr Büchereiteam

Caritas-Laden "Gebrauchtes fair kaufen"



Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdiele) Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag 9.00 - 13.00, Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 9.00 - 13.00, Freitag 9.00 - 13.00 Uhr



Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während

der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden. Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 02681-9838828.

■ Tafel Altenkirchen



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinde)

Lebensmittelausgabe: **dienstags ab 13 Uhr** im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen

Der Preis für Lebensmittel beträgt 2 Euro.

Bitte Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnli-

che Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt. Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten.

Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres nur noch alle zwei Wochen bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte dienstags, 13 bis 14.30 Uhr, im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.

E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Homepage: https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-alten-limben/

kirchen/

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg IBAN: DE16 5735 1030 0000 0072 60

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

Männerarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen Schlummert unter Herdorf noch Erz?

Ev. Männerarbeit auf Exkursion

Unter anderem der Frage, ob unter Herdorf noch Erze schlummern, widmet sich die Männerarbeit des Evangelischen Kirchenkreises

Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660
Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!
www.beyer-mietservice.de

- Anzeige -

BEYER - MIETSERVICE

kostenlose **(0800 092 99 70** Miethotline **(0800 092 99 70**

Altenkirchen bei einer Exkursion am 22.04.2023 gemeinsam mit dem Leiter des Bergbaumuseums des Kreises Altenkirchen, Achim Heinz. Heinz, selbst ausgewiesener Experte in Sachen Bergbau in und um Herdorf, führt auf Einladung des kreiskirchlichen Männerbeauftragen, Thorsten Bienemann aus Daaden, in Herdorfs neu gestalteter Mitte zur immer noch vorhandenen Ofensau der Grube Bollnbach und erzählt dabei in einer spannenden Führung auch die Geschichte der ehemals viertgrößten Grube im Siegerländer Erzrevier. Mit 800 Mitarbeitern einst Herdorfs größter Arbeitgeber, wurde die Grube 1927 stillgelegt, da auf der 16. und 17. Sohle in 670 m und 770 m Teufe keine abbauwürdigen Vorkommen mehr gefunden wurden. Bis heute erhalten geblieben ist, neben der versteckt gelegenen Ofensau, das Fördermaschinenhaus der Bollnbach, ein weithin sichtbarer roter Backsteinbau, der schon seit langem als Wohnhaus genutzt wird. Im Anschluss treffen sich die Männer zu einem gemeinsamen Frühstück. Anmeldung und weitere Informationen sind erhältlich beim Männerbeauftragten des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, Thorsten Bienemann, unter Tel. 02743-930580.

Start: 22.04.2023 um 9 Uhr am Parkplatz Hüttenhaus, Herdorf; Veranstalter: Männerarbeit Ev. Kirchenkreis Altenkirchen, Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen

Männer auf dem Pilgerweg

"Ich bin dann mal hier! " Mit diesem Motto wollen sich Männer aus fünf Kirchenkreisen der Rheinischen Landeskirche auf den Weg machen. Vielleicht auch einen Weg zu sich selbst. Geistliche Impulse und Zeiten des Schweigens begleiten sie dabei, laden ein, die Natur als Gottes Schöpfung kennenzulernen. Pilgerwege bieten die Möglichkeit, diesen Erfahrungsraum neu zuzulassen. Die Männer finden dabei in der Natur den Raum, der ihnen als Kraftquelle dient und eine Gegenwelt zum Alltag bietet. Gedanken entstehen, die wertvoll sind. Gespräche mit anderen Männern auf dem Weg werden wichtig. Mal den Alltag einen Tag lang hinter sich lassen und eintauchen in einen Tag, der auf vielerlei Weise gut tun will. Dabei erläuft man sich auch ein wenig den Kirchenkreis an Sieg und Rhein und lernt dabei auch gleich Männer kennen, die in ihm leben. So entsteht neue Gemeinschaft.



Der Pilgertag am 22. April 2023 ist ein Angebot von fünf kooperierenden Kirchenkreisen innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland, darunter auch der Kirchenkreis Altenkirchen. Im jährlichen

Wechsel findet der Pilgertag je in einem anderen Kirchenkreis statt. Diesmal führt der Weg von der Stephanus Kirche in Uckerath vorbei an alten Mühlen, über die Sieg bis hin zur über 800 Jahre alten Stadt Blankenberg und zurück nach Uckerath. Die Verpflegung für die Mittagsrast bringt jeder selbst mit. Die Pilgerstrecke ist etwa 20 km lang. Festes Schuhwerk ist Voraussetzung. Der Tag schließt mit einem Grillfest gegen 17 Uhr an der Stephanus Kirche in Uckerath. Start: Samstag, 22. April 2023 um 9.30 Uhr an der Stephanus-Kirche, Burgstr. 1, 53773 Uckerath. Anmeldung bei: uwe.juschka@ekir.de oder beim Männerbeauftragten des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, Thorsten Bienemann, unter thorsten.bienemann@ekir.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 20.4.23, 9 Uhr Krabbelgruppe, Alessa Ploch, Handy Gemeindehaus Oberwambach

Freitag, 21.4.23, Kirche Oberwambach Chorproben: 17.30 Uhr Spatzenchor, 18.15 Uhr PowerStation Projektchor; 18.30 Uhr Männerkreis, Vortrag von Horst Pitsch: Land und Leute in Siebenbürgen, Gemeindehaus Oberwambach; 19.15 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 23.4.23, Gottesdienst in Almersbach um 11 Uhr, Pfarrer i.

Montag, 24.4.23, 19 Uhr Fachausschuss für Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik, Pfarrsaal Almersbach

Dienstag, 25.4.23, 16 Uhr Katechumenenunterricht, Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 26.4.23, 15 Uhr Gemeindekreis 60 plus (Seniorenkreis), Gemeindehaus in Oberwambach; es ist ein Fahrdienst mit Privatfahrzeugen eingerichtet. Bitte geben Sie im Gemeindeamt Bescheid, ob Sie abgeholt werden möchten.

Donnerstag, 27.4.23, 9 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus Oberwambach, Alessa Ploch, Handy 0160-3483851, E-Mail: sandmonster@gmx.net

Freitag, 28.4.23, Chorproben Kirche Oberwambach: 17.30 Uhr Spatzenchor, 18.15 Uhr PowerStation Projektchor; 19.15 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach; 18 Uhr Zukunftsprozess des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen, Treffen der Vertreter/ innen der vier Gemeinden aus der Region Almersbach-Altenkirchen-Hamm-Hilgenroth im Gemeindezentrum in Eichelhardt

Kleidersammlung Bethel vom 24.4 - 29.4.23

Abgabestellen: Garage neben dem Pfarrhaus in Almersbach, Kirchweg 5 und Gemeindehaus in Oberwambach, Kirchstr. 12 a (Eingang Jugendbereich).

Gemeindeamt Bürozeiten

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681-2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de Gemeindeamt in Almersbach, Tel.02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de.

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963 Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und unseren Veranstaltungen

Sonntag, 23.04.: 11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Klein, 18 Uhr Konzert des Landespolizeiorchester Rheinland-Pfalz; "Musik schafft Emo-

Montag, 24.04.: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 19.30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Dienstag, 25.04.: 16 Uhr Zirkustreff mit A. Trapp im Theodor-Maas-Haus, 16.30 Uhr Ökumenischer Kinderchor im KOMPA mit R. Eicker und T. Schmehr

Donnerstag, 27.04.: 16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Pfr. Göbler, 20 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Freitag, 28.04.: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe "Kirchenmäuse" im Martin-Luther-Saal Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öff-

nungszeiten: Mo.- Fr. von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

Bethel-Sammlung



Unsere diesjährige Bethel-Sammlung findet statt vom 24. April 2023 bis einschließlich 29. April 2023.

Abgabestelle: Kindertagesstätte "Arche", Kiefernweg 8, 57610 Altenkirchen jeweils montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt.

- Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- u. Elektrogeräte.

Briefmarken werden nicht angenommen!

Der Umwelt zuliebe - gebrauchte Plastiktüten verwenden!

Landespolizeiorchester gastiert in der Konzertkirche

Waren es wegen der Pandemie vor Jahresfrist nur fünf Musikerinnen und Musiker des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz, die dennoch das Auditorium begeisterten, so hat in diesem Jahr die Kirchengemeinde Altenkirchen das gesamte fast vierzigköpfige Orchester für ein Benefizkonzert in der Konzertkirche Altenkirchen gewinnen können.

Diese Repräsentanten des staatlichen Gewaltmonopols mit besonderer Musikkompetenz werden am Sonntagabend, dem 23.04., unter der Leitung ihres Chefdirigenten Stefan Grefig ein abwechslungsreiches Programm präsentieren. Dabei will der Dirigent "die klanglichen Möglichkeiten der Konzertkirche voll ausschöpfen", wie er bereits angekündigt hat.

"Wir erwarten, dass dieses Musikensemble aus Ordnungskräften unseres Bundeslandes wieder Begeisterung wecken kann," hofft Werner-Christian Jung vom Konzertkirche-Team der einladenden Evangelischen Kirchengemeinde. Seinen Kollegen Martin Schmid-Leibrock beeindruckt, dass die Musikerinnen und Musiker des Polizeiorchesters auf Honorare verzichten. Denn sie unterstützen mit ihrem Benefiz-Konzert die Altenkirchener Tafel - ein Angebot, das von Caritasverband, Diakonischem Werk, Neue Arbeit e.V. und treuen Ehrenamtlichen Woche für Woche Not lindert. Und die Gastgeber des Konzertes sind sich sicher, dass diese Kulturveranstaltung auch die Aktiven in der Tafelarbeit ermutigen und in der Sinnhaftigkeit ihrer Sisyphos-Arbeit bestärken könne. Denn angesichts von Armut, Preissteigerungen, Flucht und Vertreibung stehe die Tafel heute vor wachsenden Aufgaben, zu denen auch Schuldnerberatung und Energiekostenberatung gehören. Vor dem ersten Einsatz des Chefdirigenten werden Vertreter der Tafel das Musik liebende Auditorium mit dem Spendenzweck vertraut machen.

Das Team der Konzertkirche freut sich jedenfalls, dass auf die Gäste des Abends ab 18 Uhr ein Musikgenuss auf höchstem Niveau wartet. Und man rechnet damit, dass dieser Genuss - wie beim Benefiz-Konzert im Vorjahr - im besonderen Embiente wieder Emotionen weckt und die Bereitschaft zum Teilen stärkt.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340, E-Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151/12878198,

E-Mail: corona-nehls@t-online.de Gemeindebüro: Telefon: 02683/949340, E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8.30 bis 11 Uhr

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

Lotsenpunkt (nach Terminvereinbarung unter 02683/ 912219 oder 0160-1450533)

Familienberatung des Diakonischen Werks (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Donnerstag, 20.04.: 19 Uhr Anmeldung zur Konfirmation 2024 Freitag, 21.04.: 8.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppen (Gruppe1); 10.15

Eltern-Kind-Gruppe (Gruppe 2) (Anmeldung: C. Nehls, 0151-1287819); 16 Uhr Probe Konfirmation 2023 (St. Laurentius Asbach)

Samstag, 22.04.: 14 Uhr Konfirmationsgottesdienst in der katholischen Kirche (St. Laurentius) in Asbach

Sonntag, 22.04.: 10.15 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Kircheib Mittwoch, 26.04.: 15 Uhr "Klön-Kaffee" im ev. Gemeindehaus für alle ab 65

Bethelsammlung: 2. - 6. Mai 2023

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942 - buecherei@evangelische-gemeinde.de dienstags von 16 Uhr bis 18 Uhr mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 23.04.2023: 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindezentrum in Weyerbusch mit Pfr.i.R. Christian Hälke

Dienstag, 25.04.2023: 17 - 18.30 Bücherei

Kleidersammlung für Bethel

Bethel - 89-

vom 24.04. - 29.04.2023 von 9 - 16 Uhr können Sie (am besten in Säcken verpackt) gut erhaltene Kleidung, Wäsche, paarweise gebündelte Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten am Ev.

Gemeindezentrum in Weyerbusch abgeben.

Angebote für Kinder und Jugendliche - Kunterbunte KiBiTage Vom 30. Mai. bis zum 2. Juni finden in Flammersfeld von 10 Uhr bis 16 Uhr, unsere diesjährigen kunterbunten KiBiTage statt.

Das Motto der KiBiTage ist: Gottes Bunte Welt

Das schönste Bild für eine bunte Welt, in der Menschen sich gemeinsam unterstützen, ihre Gaben entfalten und eine lebendige Gemeinschaft des Tragens und des Getragenseins bilden, ist wohl die Zirkusfamilie.

Gemeinsam lernen wir tolle Kunststücke, hören spannende Geschichten von Jesus, machen tolle Musik und basteln schöne Sachen und machen viele coole Spiele. Natürlich werden wir auch wieder mit leckerem Essen versorgt und haben eine tolle Gemeinschaft mit Gott und Untereinander.

Kostenbeitrag: 20 Euro Info und Anmeldung: Jugendleiter Udo Mandelkow,

udo.mandelkow@ekir.de; Mobil/WA/Signal/01782980647

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de Das Gemeindebüro ist erreichbar unter Tel. 02686-98 72 330 oder E-Mail: birnbach@ekir.de

Das Gemeindebüro ist besetzt: Montag & Mittwoch: 8 bis 12 Uhr;

Dienstag & Donnerstag: 14.30 bis 16.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Sonntag, 23.04.: 10 Uhr Konfirmations-Gottesdienst anschl. Kirchen-Café, 10 Uhr Kindergottesdienst

Die **Bücherei** ist sonntags von 11 - 12 Uhr sowie mittwochs von 15 -17 Uhr geöffnet. Für interessierte Leser gibt es neue Bücher. Eine-Welt-Café: Di 9.30 - 11.30 Uhr (Untergeschoss Gemeinde-

Kleiderstube: Di 10 - 11.30 Uhr und Fr 14 - 16.30 Uhr KatechumenInnen-Unterricht: Di 15 - 16 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren: Di 18.30 Uhr Krabbelgruppe: Mi 9.30 - 11 Uhr

Kids-Kleiderladen: Mi 10 - 12 Uhr Teenkreis ab 12-14 Jahre: Mi 18.30 - 20 Uhr

Öffnungszeiten des Gemeindebüros dienstags, donnerstags und freitags von 9 - 11 Uhr,

Tel. 02685-242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel.

0176-56897258 oder unter folgender E-Mail-Adresse: karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

Evangelische Gemeinschaft Helmeroth Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe



Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10

Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorenoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, 02682 1770 Mobil: 0173 9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 20.04.2023: 17 Uhr Spatzenchor im Gemeindezentrum, 18 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindezentrum

Sonntag, 23.04.2023: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung in Hilgenroth - Pfr. Triebel-Kulpe Montag, 24.04.2023: 19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Eichelhardt

Kleidersammlung für Bethel

Bethel -

durch die Ev. Kirchengemeinde Hilgenroth vom 24.04. - 29.04.2023

Abgabestelle: Gemeindezentrum Eichelhardt -Garage - Kirchstr. 3 - 5, 57612 Eichelhardt

"Miteinander-Füreinander"



Herzliche Einladung zum "Miteinander- Kaffee" am Samstag, 22. April 2023,

im Ev. Gemeindehaus Eichelhardt ab 15 Uhr Diesmal gibt's Eierkäs in verschiedenen Variationen, Kaffee, Tee und vieles mehr!

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720

Pfr. Triebel-Kulpe ist unter der Tel.-Nr. 02681-2864 zu erreichen, E-Mail: www.hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche Oberhonnefeld, Gemeindehaus Oberhonnefeld und Ar-

Samstag 22.04., 10 Uhr Konfi-Samstag Sonntag 23.04., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Taufen und Kirchenkaffee

Dienstag 25.04., 15.30 Uhr Konfi-Nachmittag, 19 Uhr Presbyteriumssitzung im Gemeindehaus

Mittwoch 26.04., 9.30 Uhr Offene Arche mit Frühstück (Jeden Mittwoch ist jedermann herzlich willkommen.)

Donnerstag 27.04., 9.30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus, 18.30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

Freitag 28.04., 17 Uhr Jungschar "Bibel-Detektive" (6 - 10 Jahre), 18.30 Uhr Jungschar für Ältere (10 - 13 Jahre), 19.30 Uhr Jugendabend (ab 13 Jahre) in der Jugendetage im Gemeindehaus in Oberhonnefeld

Samstag 29.04., 10 Uhr Besprechung Missionswoche im Gemeindehaus

Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Sonntag, 23.04.2023: 11 Uhr Zeltgottesdienst zum Schützenfest in Maulsbach

Dienstag, 25.04.2023: 18 Uhr Offene Gitarrengruppe für Einsteiger im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Donnerstag, 20.04.2023: 15 Uhr Katechumenen Kurs im Ev. Gemeindehaus Mehren; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs im Ev. Gemeindehaus Mehren; 18.30 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647 Kleidersammlung für Bethel



In den Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg wird vom 24. bis zum 29. April 2023 Kleidung für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können im Ev. Gemeindehaus

Schöneberg an der Hauptstraße 9; bei Edgar Schüler Eschweg 4 in 57638 Neitersen und im Ev. Gemeindehaus Mehren an der Mehrbachtalstr. 8 abgegeben werden.

Die Kleidersäcke für die Sammlung können ab sofort in den Gemeindebüros abgeholt werden.

Jubiläumskonfirmation in Schöneberg

Die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg feiert am Sonntag, 2. Juli 2023, um 10.30 Uhr in einem Gottesdienst das Jubiläum der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnadenen und Kronjuwelen- Konfirmation in der Ev. Kirche in Schöneberg

Folgende Konfirmationsjahrgänge, die in Schöneberg konfirmiert wurden, werden gebeten sich zu der Feier im Pfarramt, Tel.: 02681/2912, eMail: mehren-schoeneberg@ekir.de, anzumelden:

- Konf.-Jahrgang 1973 = Goldene Konfirmation Konf.-Jahrgang 1963 = Diamantene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1958 = Eiserne Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1953 = Gnadene Konfirmation Konf.-Jahrgang 1948 = Kronjuwelen Konfirmation

Wir weisen noch besonders darauf hin, dass zur Feier der Jubiläumskonfirmation auch diejenigen Gemeindeglieder, die unserer Gemeinde zugezogen und seinerzeit in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, herzlich eingeladen sind.

Kinderbibeltage

Vom 30.05. - 02.06.23 (10 - 16 Uhr) werden wieder Kinderbibeltage stattfinden. Diesmal ist der Veranstaltungsort das Evangelische Gemeindehaus in Flammersfeld. Das Motto der Tage: Auf in die Lüfte - Gott schenkt uns die Freiheit zu leben. Nähere Informationen und Anmeldung bei Udo Mandelkow, Jugendleiter, Tel. 0178/2980647

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefonischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindesekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: http://kirchengemeinde-mehren-schoene-

Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Samstag, 22.04.: 18 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfrin. Huhn Sonntag, 23.04.: 9 Uhr Gottesdienst in Mündersbach mit Pfrin. Huhn und 10.30 Uhr Familienkirche in Roßbach mit unserem Team Dienstag, 25.04.: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod

Mittwoch, 26.04.: 17 Uhr Abschlussfeier des Frauenkreises in Wahlrod Samstag, 29.04.: 18 Uhr Gottesdienst in Freirachdorf mit Pfr. Dönges Vorankündigung: Die Anmeldung der neuen Konfirmand*innen 2023/24 findet am **09.05.2023** um **18.30 Uhr** in **Höchstenbach** im Martin-Luther-Haus statt. Angemeldet werden die Kinder, die im Zeitraum 01.08.2009 bis 31.07.2010 geboren wurden. Wer sein Kind zum Konfirmandenunterricht anmelden möchte, nimmt an diesem Elternabend teil.

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242; Bürozeiten: Di - Do 9 - 12 Uhr und Do 14 - 17 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de



Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

montags und freitags ist das Pfarrbüro geschlos-

dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr donnerstags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Telefonisch erreichen Sie das Pfarrbüro zu den nachfolgenden Zeiten:

Dienstag 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr

Mittwoch 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 17 Uhr

Donnerstag 9 Uhr - 12 Uhr und von 14 Uhr - 16 Uhr

Freitag 9 Uhr - 12 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 21.04.23: 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 23.04.23: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.04.23: 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul Samstag, 22.04.23: 16.30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 23.04.23: 9 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 21.04.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet Samstag, 22.04.23: 9 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet Sonntag, 23.04.23: 12 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet Montag, 24.04.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet Dienstag, 25.04.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet 600 Jahre Marienthal



Samstag, 15.4. um 18 Uhr beginnt der Vortrag über Marienerscheinungen von Herrn Dr. h.c. Michael Hesemann in der Wallfahrtskirche. Hierzu herzliche Einladung. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Mittwoch, 19.4. um 18.30 Uhr Hl. Messe mit Predigt. Diese Messe und der anschließende Rosenkranz werden in "Radio Horeb" übertragen.

Sonntag, 30.4. um 17 Uhr Marianische Vesper

zum Einstieg in den Marienmonat Mai mit längerer Predigt, Katechese und Eucharistischem Segen mit Pfr. Michael Schmitz, Bad Münstereifel.

Die Maiandachten finden an jedem Sonntag im Mai um 15 Uhr statt. Nähere Informationen zu diesen und zu den

weiteren Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage von Marienthal: https://wallfahrtskirche-marienthal.de/

Der Bibelkreis trifft sich am Donnerstag, 27.4., jeweils um 14.30 Uhr in der Jakobusstube.

OA Altenkirchen

Zur weiteren Besprechung des Pfarrfestes am 25. Juni in Altenkirchen trifft sich der Ortsausschuss und weitere Helfer am Donnerstag, 27.4., um 18.30 Uhr in der Jakobusstube.

Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638 eMail: pfarrei.neustadtwied@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. und Fr. 10 - 12 Uhr, mittwochs

geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel.: 02687/1050

Mo. 14 - 16 Uhr Di. und Mi. 10 - 12 Uhr, Do 14 - 16 Uhr, freitags geschlossen

Samstag, 22.04.

Horhausen 13.30 Uhr Trauung

Fernthal 17 Uhr Wortgottesfeier

Peterslahr 17 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Jubelkommunion

Sonntag, 23.04.

Neustadt 9 Uhr Hochamt mit Jubelkommunion, mitgestaltet vom

Horhausen 10.30 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunionfeier

Dienstag, 25.04.

Horhausen 18.30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 26.04.

Obersteinebach 18 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 27.04. Neustadt 18 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 28.04.

Willroth 18 Uhr Hl. Messe

Einladung zur Wallfahrt Maria-Hilf, Koblenz-Lützel

Die diesjährige Wallfahrt von Fernthal nach Koblenz Maria Hilf findet am 13. Mai 2023 statt. Start der Wallfahrt ist um 5.45 Uhr von der Kirche in Fernthal. Es besteht auch die Möglichkeit ab ca. 8.30 Uhr von der Bushaltestelle Birkenhof (Kurtscheid) mitzugehen. Um ca. 16 Uhr findet der Mariengottesdienst statt. Anschließend Rückfahrt mit dem Bus.

Zur weiteren Planung bitten wir um Anmeldung bis spätestens Anfang Mai bei Familie Manfred Heßler, Tel. 02683/32198 oder per E-Mail an manfred-hessler@freenet.de

Gerne stehen wir Ihnen auch für Rückfragen zur Verfügung.

Seelsorgebereich Rheinischer Westerwald

DRK Kamillusklinik

Freitag, 21.04.: 15 Uhr Messe Samstag, 22.04.: 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 23.04.: 10 Uhr Messe Mittwoch, 26.04.: 15 Uhr Messe Freitag, 28.04.: 15 Uhr Messe

Samstag, 29.04.: 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.04.: 10 Uhr Messe St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 20.04.: 9 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 23.04.: 9 Uhr Messe

Donnerstag, 27.04.: 9 Uhr (AS-Altenburg) Messe Sonntag, 30.04.: 9 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

Samstag, 22.04.: 16.30 Uhr Messe

Sonntag, 23.04.: 10.30 Uhr Erstkommunionfeier

Montag, 24.04.: 10 Uhr Dankmesse der Kommunionkinder

Dienstag, 25.04.: 9 Uhr (Kapelle Burglahr) Messe

Mittwoch, 26.04.: 9 Uhr Messe Sonntag, 30.04.: 10.30 Uhr Messe

Maiandacht

Die Eröffnung der Maiandacht findet am Montag, 1. Mai, um 15 Uhr am Bildstöckchen im Wald nach Heckenhahn statt. Bei schlechtem Wetter ist die Andacht in der Kirche. Ab dem 9. Mai ist die Maiandacht immer dienstags um 17.30 Uhr in der Kirche.

Frühstück

Die Frauengemeinschaft lädt recht herzlich zum Frühstück am Mittwoch, 3. Mai, nach der Frauenmesse ins Pfarrheim ein.

Helfer gesucht!

Liebe Pfarrangehörige, für die anstehenden Prozessionen an Christi Himmelfahrt und Fronleichnam werden noch Helfer benötigt. Wer sich gerne an der Organisation und Durchführung beteiligen möchte, meldet sich bitte bis 25. April im Pastoralbüro Asbach (02683-43336) bzw. im Kontaktbüro Oberlahr (02685-9885522).

Benötigt werden z. B. Vorbeter, Träger von Mikrofon, Baldachin, Kreuz oder Fahnen. Es wäre sehr schön, wenn wir mit Ihrer Hilfe die Prozessionen weiter aufrechterhalten können.

Das Pastoralteam würde beide Prozessionen gerne durchführen.

Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Samstag, 22.4.23 18 - 19.45 Uhr

Vortrag in **deutscher Sprache:** "Das Königreich Gottes ist nahe" **Sonntag, 23.4.23** 11.30 - 13.15 Uhr

Vortrag in russischer Sprache Zusammenkunft unter der Woche

Mittwoch, 26.04.23 - keine Zusammenkunft in deutscher Sprache Donnerstag, 27.4.23 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Außerdem gibt es weiterhin die Möglichkeit bei unseren Gottesdiensten virtuell dabei zu sein.

Gerne können Sie hierzu einen Zugang über das Kontaktformular der Webseite https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/wuenschensie-einen-besuch/ erfragen.

Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Webseite www.jw.org. in über 1.000 Sprachen.

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle christliche Gemeinschaft

Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen

Begegnungscafé "friends" (Hofstr. 3, AK):

Unser Begegnungscafé 'friends' ist donnerstags von 9 - 13.30 Uhr & freitags von 12 - 18.00 Uhr geöffnet. Herzliche Einladung vorbei zu schauen.

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mütter können alles? Aber nicht allein. Herzliche Einladung für Mütter mit kleinen Kindern (bis 3 J.). Immer mittwochs von 9.30 - ca. 11.00 Uhr, im Café 'friends'. Mehr Info's: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste

am 16.04.+ 30.04.2023, jeweils um 10.30 Uhr (Im Hähnchen 8, AK). Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de

Kontakt

Unsere Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 16.30 - 18 Uhr Tel. 02681/950890| E-Mail: info@friends-of-jesus.de.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29 in 57635 Wölmersen.

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an.

Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9.30 bis 11.15 Uhr):

Selina Wünch, 0152/08725256, Lisa Meier, Tel. 0160/97742343 oder E-Mail an selina.wuench@efg-woelmersen.de

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efg-altenkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl).

Sonntag, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Bibelstunde, Hauskreise, Kinderturnen, Frauengebetskreis, Glaubenskurse, Angebote für Männer und Gebetstreffen der Gemeinde finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen der Gemeinde, unserem Schutzkonzept und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendreferentin, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10.30 Uhr

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altenkirchen.de| Tel. 02681-9845404

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen. Jeden Sonntag um 10.30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen. Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, **23.04.2023**: 10 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung; 10.45 Uhr Probe im Jugendchor und Jugendorchester in Bad Schwalbach; 10 Uhr Jugend-Gottesdienst in Bad Schwalbach

Montag, 24.04.2023: 19.30 bis 21 Uhr Gesangstunde Gem. Chor in Koblenz für den 21.05.2023

Mittwoch, 26.04.2023: 20 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind jetzt wieder herzlich willkommen. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9.30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Kinderschutzbund Altenkirchen Neues Angebot - Babymassage



Die Babymassage gibt Müttern und Vätern die Möglichkeit, ihr Kind besser kennenzulernen und eine intensive Bindung zueinander aufzubauen. Ebenso wird die körperliche und seelische Ent-

wicklung des Babys gestärkt. Professionell angeleitet erlernen die Eltern die verschiedenen Handgriffe für eine individuelle Babymassage. Die Babymassage wirkt sich positiv auf das Schlafen, Zahnen und das Verdauungssystem aus und wird mit kleinen Spieleinheiten ergänzt. Neben dem Massieren der Babys bietet der Kurs auch Zeit zum Austausch unter den Teilnehmer*innen und aufkommende Fragen können geklärt werden.

Foto: Eveline Klein



Der Kurs ist für Babys ab der 4. Woche bis zum Eintritt ins Krabbelalter geeignet und findet einmal wöchentlich über je 60 Minuten im Gruppenraum des Kinderschutzbundes Altenkirchen, Wilhelmstraße 33 in 57610 Altenkirchen statt. Zu jeder

Gruppe gehören sechs bis acht Erwachsene mit Babys. **Kursbeginn:** 11.05.2023; 5 x donnerstags 8.30 - 9.30 Uhr, 1 x samstags 10 - 11 Uhr; Kursbeitrag: 50 Euro für 6 Treffen; **Info und Anmeldung:** Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Altenkirchen e.V., Fon: 02681 / 98 88 61; E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Landfrauen Bezirk Altenkirchen Bezirketreffen der Landfrauen



Einmal im Jahr treffen sich die Frauen der acht Bezirke des Landfrauenverbandes "Frischer Wind" e.V. im Kreis Altenkirchen zu einem Erfahrungsaustausch. Der Bezirk Altenkirchen hatte eingeladen zur Besichtigung der Group Schumacher in Eichel-

hardt. Axel Schäfer und Christian Schneider führten die Teilnehmerinnen durch die Werkstätten des inhabergeführten Familienunternehmens.



Begonnen hatte alles in den Stallungen der Gartenstraße in Eichelhardt, als Gustav Schumacher im Sommer 1965 die Idee des "Schnellverschluss-Ährenhebers" hatte, das Patent datiert vom 7. September. Dies war der Beginn des erfolgreichen Firmenengagements für Schneidwerke. Die Schumacher-Ährenheber sind marktführend in Funktionalität und Qualität. Sie werden weltweit bei der Ernte von Getreide, Sojabohnen und Reis eingesetzt und können an alle gängigen Schneidwerke angepasst werden. Das Werk an der B 256 wurde 1982 eingeweiht und bis heute ständig erweitert. Forschung und Entwicklung verhalfen zu neuen Produkten, die weltweit vertrieben werden. Mittlerweile stellt das Unternehmen mehr als 8000 Produkte her. Group Schumacher ist ein wichtiger regionaler Arbeitgeber und Wirtschaftsfaktor. Auch hier spielt Hightech längst eine wichtige Rolle. Das geht von satellitenbasierter Örientierungsund Kartierungssystemen bis hin zu sensorgestützter Informationsgewinnung, Roboter- und Drohnen-Technologie. Group Schumacher beschäftigt in sieben Standorten weltweit ca. 6700 Mitarbeiter. Die Landfrauen zeigten sich beeindruckt von dem Unternehmen und dem Erfindergeist der Firmengründer Günter und Gustav Schumacher. Die immer noch familiengeführte Unternehmensgruppe, inzwischen in 3. Generation, hat trotz aller Erfolge ihre Bodenständigkeit nicht verloren.

■ Caritasverband Rhein-Sieg e. V.



Einladung zum Online-Workshop "Wer darf bleiben?" über das aktuelle Asylrecht am 27.04.2023 von 10 - 13 Uhr

Seit Januar 2023 trat das neue "Chancenaufenthaltsrecht" in Kraft, begleitet von weiteren Änderungen in zentralen Vor-

schriften des humanitären Aufenthaltsrechts und des Asylverfah-

rensrechts. Die Bundesregierung brachte parallel dazu weitere Vorschläge zur Reformierung des Staatsangehörigkeitsrechts sowie Neuerungen im Bereich der Fachkräftezuwanderung auf den Weg, die noch in diesem Jahr abgestimmt werden sollen. Wir, der Caritasverband Rhein-Sieg und die Aktion Neue Nachbarn, möchten deshalb Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen die Möglichkeit einräumen, sich mit dem neuen "Chancenaufenthaltsrecht" und allen bereits umgesetzten Neuerungen sowie den zukünftigen Perspektiven vertraut zu machen.

Als Referent wird Herr Jens Dieckmann zu Gast sein. Die gesetzlichen Regelungen werden verständlich dargestellt und mit einem umfassenden Skript versehen. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Fragen an Herrn Dieckmann zu stellen.

Anmeldung bis zum 27. April an Simon.Mputu-Ngimbi@caritas-rheinsieg.de / 0170 55536 83

NABU Altenkirchen



NABU-Reihe ,Neugier genügt ...' am Sonntag, 30. April, 7 Uhr - 11.30 Uhr

Schatzkiste Ölferbachtal - Frühjahr im Tal mit dem Vogel des Jahres

Das Braunkehlchen ist Vogel des Jahres 2023 und war vor einigen Jahren noch regelmäßiger Brutvo-

gel im Ölferbachtal. Heute ist es nur noch als Gast zu entdecken. Woran liegt das? Lernen Sie Lebensweise und Lebensraumansprüche des Braunkehlchens kennen. Welche anderen Vögel finden Heimat im Tal und wie kann ihnen allen geholfen werden? Beim abschließenden gemeinsamen (zweiten) Frühstück in der Bildungsscheune gibt es das Abschlussgespräch in gemütlicher Runde.

Foto: Mathias Schäf



Anmeldung: bis zum 27.04. unter 02681 989992; Leitung: Diplom-Biologe Immo Vollmer und Jutta Seifert

Wichtige Ausrüstung: Geländefähiges festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, Fernglas, ggf. kleine Notverpflegung und Getränk

Treffpunkt: 57638 Neitersen-Niederölfen, am Ende der Straße "Zum Lenzbach" im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses Infos: www.nabu-altenkirchen.de

■ BSW Ortsstelle Altenkirchen/Hachenburg Info-Nachmittag in Gieleroth am 3. Mai 2023

Der "Enkeltrick" im Smartphone-Zeitalter und Gefahren im Internet, darüber berichtet Ralf Thomas von der zentralen Präventionsstelle der des Polizeipräsidiums Koblenz beim BSW-Info-Nachmittag am Mittwoch, 3. Mai 2023, ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth. Außerdem werden aktuelle Themen zur Stiftung BSW erörtert

Anmeldungen sind erforderlich (wegen Saalbestuhlung, Kaffee und Kuchen...) und werden von den Kollegen Bernd Schumann, Tel. 02681-2591, und Bernd Heynen, Tel. 02685-1498 oder Mobil 0157-3627 3891 entgegengenommen. E-Mail geht auch: stiftung.bsw. altenkirchen@freenet.de. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

ASV Altenkirchen 1953 e. V.

Gut besuchte Jahreshauptversammlung im Jubiläumsjahr -Karlheinz Fels weiterhin 1. Vorsitzender, Christian Busse neuer 2. Vorsitzender



Mit der alljährlichen Jahreshauptversammlung am Samstag, 25. März 2023, im Landgasthof "Westerwälder Hof" in Helmenzen hat der Angelsportverein Altenkirchen das neue Angeljahr 2023 eingeleitet. Der 1. Vorsitzende Karlheinz Fels konnte eine stattliche Anzahl von Petri Jünger zur Versammlung begrüßen. Die Geschäftsführerin Nadine Heidepeter berichtete von einem recht ruhigen und

erfolgreichen Geschäftsjahr 2022. Der Gewässerwarte Andre Schmidtke und Guiseppe Roma berichtete über die Gewässerstrukturen der neu angelegten und sanierten Weiheranlage im Wiesental. In der neu angelegten Weiheranlage tummeln sich eine Vielzahl von Fischarten wie zum Beispiel Spiegel und Schuppenkarpfen, Karauschen, Schleie, Rotaugen, Rotfedern, Barsche, Aale, Zandern, Regenbogenforellen, Lachsforellen und Störe. Auch die Sport- und Jugendwarte Christian Busse und Elias Gäfgen berichteten über erfolgreich ausgeführte Angelveranstaltungen im Geschäftsjahr 2022, wo bei den Offenen Freundschaftsangeln über 100 Angler aus nah und fern die Angelanlage im Wiesental besuchten.

Schatzmeister Ottmar Zabel konnte von einer ausgeglichenen Finanzlage berichten jedoch seien die Kosten für Fischbesatz und laufende Nebenkosten erheblich weiter angestiegen. Die beiden Kassenprüfer Karl-Heinz Huget und Jonas Becker belegten dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung. Dem Antrag

auf Entlastung des Vorstands wurde einstimmig entsprochen. Der neu gewählte Vorstand wird für zwei Jahre die Geschicke des ASV Altenkirchen führen: 1. Vorsitzender Karlheinz Fels, 2. Vorsitzender Christian Busse, Geschäftsführerin Nadine Heidepeter, Schatzmeister Ottmar Zabel, Gewässerwarte Andre Schmidtke und Guiseppe Roma, Sportwart Wolfgang Beutgen, Jugendwart Elias Gäfgen. Zu Kassenprüfer wurden Horst Farrenberg und Horst Schumacher gewählt.

Die Angelsportkameraden Gibert Henning, Henning Krämer, Georg Orth und Wolfgang Seidler erhielten die Ehrenmedaille in Gold für 30-jährige Mitgliedschaft im ASV Altenkirchen 1953 e.V..

Die Ehrenmedallie in Silber erhielt Ottmar Zabel, für 25-jährige Vereinszugehörigkeit im ASV Altenkirchen. Für 20-jährige Mitgliedschaft im ASV Altenkirchen erhielten Jonas Zabel und Edgar Utke Ehrenmedaille in Bronce, für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Detlef Bischoff geehrt. Vereinsmeister bei der Jugend wurde Paul Schumacher und bei den Senioren holt Karlheinz Fels sich den Vereinsmeister 2022. Unter Punkt Verschiedenes wurde ausgiebig die Veranstaltungstermine für das neue Angeljahr 2023 besprochen. Ferner veranstaltet der ASV Altenkirchen am Fronleichnamstag, 8.

Ferner veranstaltet der ASV Altenkirchen am Fronleichnamstag, **8.** Juni 2023 das "Große Offene Freundschafts-Angeln" an der Weiheranlage im Wiesental. Startkartenausgabe erfolgt ab 6 Uhr. Angelbeginn 7 Uhr, Ende 12 Uhr. Ab 10 Uhr ist ein Frühschoppen auch für jedermann an der Fischerhütte. Das II. Offene Freundschafts-Angeln findet am Sonntag, **3. September 2023** statt. Hier erfolgt die Startkartenausgabe erst ab 7 Uhr. Angelbeginn 8 Uhr, Ende 12.30 Uhr. Ebenfalls wird auch an diesem Tage ein Frühschoppen für jedermann ab 10 Uhr stattfinden. Für beide Angeln wird um Voranmeldung beim 1. Vorsitzenden Karlheinz Fels Mobil 0172-24 600 99 oder khfels@t-online gebeten! Beide Großen Offenen Freundschafts-Angeln finden im Jubiläumsjahr 2023 im Rahmen "70 Jahre ASV Altenkirchen 1953 e.V." statt.

Weitere Infos auf der Webseite des ASV Altenkirchen 1953 e.V. unter: www.asv-altenkirchen.de

■ Altenkircherner Schützengesellschaft 1845 e.V. Abfahrtszeiten: Schützenfest Maulsbach



Am Samstag, 22.04.2023, besuchen wir zum ersten Fest der Saison unsere Freunde des SV Maulsbach zum Festabend. Der Bus fährt um 19.15 Uhr in Altenkirchen am Busbahnhof ab. (Rückfahrt: 1.00 Uhr)

Sonntags, 23.04.2023, fährt der Bus am Altenkirchener Busbahnhof um 12.45 Uhr zum Maulsbacher Festumzug ab. (Rückfahrt: 17.00 Uhr)

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!

Simon Hermes gewinnt Ehrenpreisschießen der Altenkirchener Schützen

Am Samstag, 8. April 2023, fand nach pandemiebedingter Pause das erste Ostereierschießen wieder im Altenkirchener Schützenhaus statt. Zahlreiche Besucher, von jung bis alt, fanden ihren Weg in die Heimstraße in Altenkirchen. Ob mit dem Kleinkalibergewehr, der Sportpistole, dem Luftgewehr oder für die Kleinsten mit der Laseranlage - für jeden Schießsportinteressierten war etwas dabei. Über 400 Ostereier wurden so geschossen und fanden neue Besitzer. Parallel zum Ostereierschießen, das jeden Interessierten und Begeisterten einlädt, fand in diesem Jahr für die Vereinsmitglieder auch wieder das Ehrenpreisschießen um die begehrte Schützenschnur statt. Es traten 36 Schützen und Schützinnen zum beliebten Wettbewerb an. Wie immer konnte entweder mit dem Kleinkalibergewehr oder mit der Pistole geschossen werden. Jeder Schütze hatte 3 Probeschüsse, 3 Wertungsschüsse und 3 Stechschüsse abzugeben.



Nach einem spannenden Wettkampf gelang es Simon Hermes mit 29 Ringen das Schießen für sich zu entscheiden. Seine 24 Ringe im Stechen standen außer Konkurrenz. Auf dem zweiten Platz folgte Björn Sauer mit 28 Ringen in der Wertung und 25 Ringen gestochen.

Auf Platz drei mit ebenfalls 28 Ringen, aber im Stechen mit 18 Ringen folgte ihm Ulrich Stope. Unter großem Beifall erhielten alle drei Schützen Ehrennadeln und Simon Hermes wurde die grüne Schützenschnur sowie der Wanderpokal des Ehrenpreisschießens überreicht.

Schützenmeister Jörg Gerharz bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und die große Beteiligung am Ostereier- und Ehrenpreisschießen. Besonders aber hob er hervor, wie viele Kinder und Jugendliche an diesem Tag erschienen waren und dass es sogar teilweise Wartezeiten auf dem Luftgewehrstand und an der Laseranlage gab. Einige nutzten diesen Tag als Schnuppertraining und versuchten sich das erste Mal am Schießsport - mit dem Fazit wiederkommen zu wollen! Die Veranstaltung war auch somit ein voller Erfolg.

SPORTING Taekwondo

Neue Gürtel für neue Kämpfer

Do - Der Weg, wie er sich im Namen der Kampfkunst Taekwondo wiederfindet, beschreibt die geistige und körperliche Entwicklung eines Kämpfers auf seinem Werdegang zum schwarzen Gürtel, aber auch in vielen Lebensbereichen. Einen Schritt weiter auf diesem Weg kamen einige der Absolventen der kürzlichen Kup-Prüfung. Trainer Eugen Kiefer, der gleichzeitig DTU-Bundesprüfer ist, nahm seinen Schützlingen unter strengem Auge die Prüfung zur nächsten Graduierung in den Prüfungsfächern Formen, Wettkampf, Pratzenübung, Einschrittkampf, Selbstverteidigung, Theorie, Steppschule, Grundschule, Wiederholungsprogram und Bruchtest ab. Mit Bravour und optimal vorbereitet bestanden folgende Kämpfer als Anwärter zum nächsten Gürtel:

Weißgelb: Michael Gerbershagen, Juna Klassert, Emma Abrahamian, Yasin Kagba, Destan Sancar, Dila Sancar, Daniel Havrylov, Valerie Nolting, Vincent Nolting, Max Bauer, Paulina Fuchs, Louana Fuchs, Paulina Gigliotti, Marco Gigliotti, Juliane Hauschild, Jonathan Möller, Annemarie Möller, Tymur Holovkov; Gelb: Samuel Frei, Alessia Bogler, Eliah Wagner, Amayas Bechari; Gelbgrün Gürtel: Eva Maria Gries, Elias Wagner;

Grüner Gürtel: Vassilissa Kekk, Lennert Lhotak, Hasan Cordee, Dayan Tchehou Tchaptchet, Arda Yalcin, Helena Angelicher, Erik Rempel, Aubin Tchaptchet; Grünblau: Lia Lhotak, Luca Walther, Luca Huf, Amin Bechari; Blau: Lounis Bechari; Rotschwarz: Sabrina Poetzsch.



Infos zum Verein erhält man unter 0160 94 59 47 97 oder im Internet auf www.sporting-taekwondo.de

■ Gemischter Chor Birnbach Langjährige Mitglieder geehrt



Zur Jahreshauptversammlung des Gemischten Chors Birnbach konnte der 1. Vorsitzende Wolfgang Lanvermann zahlreiche Mitglieder begrüßen. Vom Kreis-Chorverband Altenkirchen war der 1. Vorsitzende, Manfred Hain, anwesend. Die Ortsbürgermeister aus Hemmelzen und Wölmersen waren anwesend, Herr Müller aus Birnbach hatte sich wegen Terminüberschneidungen entschuldigt. Die

Versammlung war beschlussfähig und die Tagesordnung wurde einstimmig ohne Änderungen angenommen. Manfred Hain nahm dann die Ehrungen für langjährige Sängerinnen und Mitglieder vor: für 50 Jahre Singen wurden Margitta Schumacher und Waltraud Sander (leider nicht anwesend) geehrt und für 65 Jahre Singen Gertrud Fuchs. Alle Anwesenden bekamen von Herrn Hain ihre Urkunden überreicht.

Dann folgte der Bericht des 1. Vorsitzenden, der besonders die neue Chorleiterin, Susanne Eitelberg, lobte. Die Proben verlaufen harmonisch und mit viel Spaß. Der Bericht der Schriftführerin folgte mit den Aktivitäten des vergangenen Jahres. Der 1. Kassierer trug seine Zahlen vor und die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine vorzüglich geführte Kasse. Der "alte Vorstand" wurde komplett in seinen Ämtern bestätigt und wiedergewählt.



Herr Lanvermann bedankte sich beim Vorstand, der sich sehr zum Wohle des Chors einsetzt und auch keine Mühen scheut, sich um die Zukunft Gedanken zu machen.

Mit den neu einstudierten Liedern sollen auch wieder Auftritte geplant werden: Ständchen in den Seniorenheimen, ein Grillfest im Frühling und es stehen schon Termine bei verschiedenen Sängerfesten an. Für November ist ein Konzert mit allen Chören von Frau Eitelberg geplant. Mit diesen Aufgaben kann der Gemischte Chor Birnbach weiterhin hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wurde bei einem Imbiss noch lange zusammen gesessen und erzählt.

■ Förderverein des Kunstvereins Hasselbach Verjüngter Vorstand und neue Satzung verabschiedet

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, für die Pflege der Skulpturenlandschaft "im-tal" aufzukommen. Diese liegt zwischen den Dörfern Hasselbach und Werkhausen auf einem 11 ha großen Gelände und ist mit ortsbezogenen Arbeiten verschiedener Künstler*innen eine einzig-artige Anlage. Zu der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte der Vorsitzende Manfred Hendricks einige neue Fördermitglieder begrüßen, die Zahl der Mitglieder ist insgesamt auf über 100 angewachsen. Sie alle vereint das Ziel, die Pflege dieser einzigartigen Anlage sicherzustellen. Durch einige weitere neue Arbeiten, die seit der letzten Jahreshauptversammlung aufgestellt wurden, ist die Zahl der hier vertretenen Künstler auf 49 angestiegen. Und so bleibt das TAL auch für solche Personen interessant, die die Anlage bereits besucht haben.



von rechts: Eheleute Wortelkamp, Manfred Hendricks, Dorothee Hermes-Malmedie

Nachdem Manfred Hendricks für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung stand, wurden Simona Steffen als Vorsitzende und Hans-Werner Becker als Kassierer neu ins Team des Vorstands gewählt. Man-

fred Hendricks, der den Verein seit der Gründung als Kassierer und auch einige Jahre als Vorsitzender begleitet hat, wurde mit viel Lob und herzlichem Dank aus der Vorstandsarbeit verabschiedet.



Neu gewählter Vorstand mit Kassenprüferinnen

Eine neue Satzung wurde einstimmig verabschiedet. Für die kommenden Monate hat sich der neue Vorstand viel vorgenommen und freut sich weiterhin über neue Mitglieder. Internet: www.im-tal.de

Schützenverein Maulsbach



Einladung zum Volks- und Schützenfest 2023

Dank der Unterstützung der Mitbürger sowie der Freunde und Gönner des Vereins konnte im letzten Jahr in Maulsbach ein ganz tolles Schützenfest gefeiert werden. Nun steht das Schützenfest wieder an und es soll wieder so großartig wer-

den, wie im letzten Jahr. Deshalb sind alle herzlich zum Volks- und Schützenfest vom21. bis 24. April 2023 ins Festzelt auf den Festplatz im Engeschen eingeladen. Damit das Fest eine Zukunft hat, wird wieder die volle Unterstützung aller gebraucht. Zudem hat der Verein noch einen besonderen Geburtstag: 90 Jahre Schützenverein Maulsbach e.V. - ein weiterer Grund, das Fest zu besuchen und mitzufeiern. Gerade dörfliche Feste bieten eine sehr gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, viel Spaß und Freude zu haben. Deshalb freuen sich der Verein sehr, wenn auch die neuen Mitbürger den Weg zum Festzelt finden. In diesem Jahr bieten wir wieder ein breites Programm, das den verschiedenen musikalischen Geschmacksrichtungen entgegenkommt. Am Freitag geht es los mit der "Partynight mit DJ Sunrise". Am Samstag bekommt jeder mit der Band "de Pänz" die gewünschte Stimmung zu schwungvoller Tanzmusik. Am Sonntagmorgen könnt Ihr ab 11 Uhr den besonderen Reiz eines Zeltgottesdienstes erleben. Der traditionelle Schützenfestumzug beginnt um 13.30 Uhr und geht nach Fiersbach, wo der amtierende König abgeholt wird. Im Anschluss wird der Nachmittag musikalisch vom "Blasorchester Mehrbachtal" gestaltet. Der Montag beginnt traditionell mit dem Vogelschießen. Am Nachmittag kann man Kaffee und Kuchen genießen. Für die Kinder findet ab 15 Uhr ein spezielles Kinder- Unterhaltungsprogramm statt. Den genauen Programmablauf finden Sie unserer Internetseite www.svmaulsbach.de

Preisskat im Maulsbacher Schützenhaus - Lutz Pannicke gewann Skatturnier in Maulsbach mit 2714 Punkten



Zum diesjährigen Preisskat am traditionellen Gründonnerstagabend konnte die zweite Vorsitzende des Schützenverein Maulsbach Doris Lichtenthäler zum sechsten Mal in ihrer Amtszeit eine stattliche Anzahl begeisterter Skatfreunde und Zuschauer im Schützenhaus begrüßen. Ein besonderer Gruß ging an König Jan I. und Königin Rita I. sowie der amtierenden Kronprinzessin Hanne Kählitz. In diesem Jahr traten 37 Kontrahenten gegeneinander an. Um 20 Uhr ging es nach einer kurzen Ansprache und der Auslosung der Tische los. Genau wie in den letzten Jahren wurde wieder nach der "neuen Skatregel" gespielt. In zwei spannenden Durchgängen wurde so lange gereizt, bis der diesjährige Sieger feststand. Kurz vor Mitternacht verlas die zweite Vorsitzende Doris Lichtenthäler die Sieger. Mit 2714 Punkten gewann Lutz Pannicke vor Ulrich Bülow mit 2354

Den 3. Platz errang in diesem Jahr Peter Kalleicher mit 1775 Punkten. Neben den drei Pokalen wurden eine stattliche Anzahl schöner Geld- und Sachpreise verteilt.

Weitere Infos: www.sv-maulsbach.de

■ Männergesangverein Hüttenhofen "Liebe ist wie eine Rose...," so erklang es am 30. März im Dorfgemeinschaftshaus Hüttenhofen. Anlass für das Ständchen nach der Chorprobe des Männergesangvereins Hüttenhofen aus Mammelzen war die Hochzeit des Sangesbruders Max Becker mit seiner Frau Karin am einprägsamen Tage des 23.03.23. Daher lud das frisch verheiratete Paar zu Speis' und Trank und bekam natürlich zu ihrer Ehrung zwei Wunschlieder gesungen. So begann es beschaulich unter der Leitung von Markus Müller mit dem Schifferlied, singend von Sehnsucht und trauter Zweisamkeit, gefolgt vom bekannten Lied "die Rose", welches Sangesbruder Max als vom Chor begleiteter Solist seiner Angetrauten zum Besten gab - mit dem großen Finale auf Knien mit einer Rose.



Der erste Vorsitzende Frank Meyer gratuliert Sangesbruder Max Becker und seiner Gemahlin Karin Greis-Becker zur HochzeitFoto: Sebastian

Daraufhin übergaben der erste Vorsitzende Frank Meyer und der erste Kassierer Stephan Boes Glückwünsche und Blumen. Das Paar kredenzte den Herren Currywurst mit Brot und Bier zur Freude aller, und man feierte gemeinsam diese besondere Chorstunde.

"Adler" Michelbach e. V.



Volles Haus beim Ostereierschießen in Michel-

Traditionell findet am Ostersamstag das Ostereierschießen in Michelbach bei den Adler-Schützen statt. Die bunt gefärbten Eier, die aus einem einheimischen Betrieb sind, wurden in einer gut vierstelligen Anzahl besorat.



Dem Andrang widerstand die Schießsportleitung, sorgsam sortiert nach waffenrechtlichem Alter auf Luftgewehr- und Kleinkaliberstand, um per Glücksscheibenschießen seine gewünschte Anzahl Eier zu erhalten. Für die Kleineren und Kleinsten wurde wieder von der Jugendabteilung das vereinseigene Infrarotgewehr unter Computereinsatz als Bühne zum ersten Verstehen von sportlichen Schießen eingesetzt. Das zur Kaffeezeit ein organisiertes Kuchenbüffet gestürmt werden konnte, braucht im Michelbacher Schützenkreisen keine weitere größere Erwähnung.



Das alljährliche Ostereierschießen der Gymnastikgruppe fand natürlich auch in diesem Jahr statt. Die Trainerin Tanja Reichel konnte vor Brigitte Imhäuser und Inge Behr sich den heißbegehrten Pokal sichern.

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Oberlahr e.V. Einladung zur Mitgliederversammlung



Der Förderverein Freiwillige Feuerwehr Oberlahr e.V. lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 05.05.2023, um 19.30 Uhr ins Feuerwehrhaus Oberlahr ein, Brucher Straße 5 (Schulungsraum).

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Jahresbericht der Wehrführung, 3. Jahresbericht der Jugendfeuerwehr, 4. Jahresbericht des Festausschusses, 5. Bericht des Kassierers, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung des Vorstands, 8. Neuwahl des Vorstands: a. Wahl eines Wahlleiters, b. Wahl des Vorsitzenden, c. Wahl des Kassierers, d. Wahl des Schriftführers, e. Wahl der Beisitzer, f. Wahl der Kassenprüfer, g. Wahl des Festausschusses, 9. Terminplanung, 10. Jubiläum 2025, 11. Verschiedenes

Jugendfreunde Oberwambach e. V. Große Ostereiersuche



Am Ostermontag richtete zum ersten Mal seit seiner Gründung 1991 der Verein Jugendfreunde Oberwambach e. V. eine große Ostereiersuche für Kinder aus. Am Gerätehaus des

Dorfes gab es zur Stärkung Kaffee, Kuchen und Würstchen, bevor die Suche startete.



Der eigens angereiste Osterhase versteckte fleißig Eier. Mit ihrer Ausbeute durften sich die rund 50 teilnehmenden Kinder dann eine Ostertüte und ein Pompom-Küken beim Stargast des Tages abholen und sogar ein Foto mit dem lebensgroßen "Meister Lampe" machen.

Auch verschiedene Spiele wie etwa Sackhüpfen, Dosenwerfen und Gummistiefel-Weitwurf sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam.

Da dies die erste Veranstaltung für einen komplett neuen Vorstand war, freuten sich alle doppelt, dass so viele Besucher und vor allem Kinder dabei waren und mitgemacht haben. Ein großes Dankeschön

geht an alle Kuchenspender, an Familie Lukat für die Herstellung der Wollküken, an die "Grillmeister" von Wir in Wannmisch e. V. und den Wällerhof Augst in Helmenzen für die bunten Eier.



KKSV Orfgen



Schützenschnurschießen 2023

Das Schützenschnurschießen 2023 findet an folgenden Terminen statt:

- Donnerstag 13. April 2023
- Donnerstag 20. April 2023

Die Mannschaftsführer können selber entscheiden, am welchem Tag möchten sie schießen. Sollten ein oder mehrere Schützen an diesem Termin nicht

können, kann in Absprache mit den Sportleitern an einem Ersatztermin geschossen werden. Startberechtigt sind alle Schützen, die mindestens zwei Rundenwettkämpfe geschossen haben. Der Kostenanteil beträgt 4 Euro bei allen Luftdruckdisziplinen. Die momentanen Inhaber der grünen Schützenschnüre werde gebeten, die selbigen den Sportleitern abzugeben. Die goldene und die beiden silbernen Schützenschnüre bitte auch zurückgeben. Die Verleihung der Gewinner des Schnurschießens 2023 und die Bekanntgabe der Gewinner der Goldenen und der Silbernen Schützenschnüre erfolgt auf der Versammlung vorm Schützenfest.

■ Gemischter Chor "canto al dente" Weyerbusch



Der gemischte Chor "canto al dente" aus Weyerbusch hatte Auftritte der besonderen Art in Köln. Am vergangenen Wochenende machte der Chor einen Ausflug nach Köln. Fast alle der rund 30 Chormitglieder trafen sich, mit Fahrgemeinschaften angereist, an der Siegtal-Bahnstrecke und fuh-

ren gemeinsam nach Köln. Dort angekommen, stellte man sich im Hauptbahnhof etwas abseits zum Einsingen auf und schon bei den ersten Liedern gesellten sich zahlreiche Passant:innen dazu, um dem Vortrag zu lauschen.



Anschließend ging es auf die "große Bühne", der Halle des Hauptbahnhofs. Hier wuchs das Publikum schnell zu einer kaum überschaubaren Menge an. Von den präsentierten Liedern, u.a. "I wanna know what Love is", "Fix You", "Your are the Voice", waren die Zuhörer:innen begeistert und brachten ihre Freude mit heftigem Applaus und "Zugabe"-Rufen zum Ausdruck. Die nächste Station war gegenüber des Doms, wo sich ebenfalls schnell ein großes Publikum versammelte. In der Passage am "Früh" erhielten der Chor ausnahmsweise die Erlaubnis für einen weiteren Auftritt, obwohl dort

eigentlich das Musizieren verboten ist. Auch hier erfreuten sich zahlreiche Zuhörer:innen an dem Gesang. Nachdem man sich mit einem kleinen Gläschen Kölsch gestärkt hatte, gab es zum Abschluss noch ein Konzert in der Fußgängerzone, in der Nähe des WDR und Mausladens. Ein strammer Fußmarsch brachte die Sänger:innen schließlich in das "Brauhaus Schreckenskammer", um hier den Abend ausklingen zu lassen. Wenn man die "Cantos" kennt, weiß man, dass sie es auch in der Kneipe natürlich nicht ohne Gesang aushielten und ein spontanes Ständchen für eine Braut, die hier ihren Junggesellinnenabschied feierte. "Dieser Tag war für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis. Es hat dem Zusammenhalt - nach der schwierigen Coronazeit - einen deutlichen Schub gegeben", so Michael Sauerwald, der die Idee zu dieser "Konzertreise" hatte. "Anfangs waren wir alle ein bisschen unsicher, ob das so klappt, aber es zeigte sich schnell, dass wir an diesem verregneten Tag vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern konnten. Wir hatten so viel Spaß, und mit dieser neuen Energie können wir uns auf unser Konzert am 8. Oktober in der Klangschmiede in Wölmersen bestens vorbereiten!"

■ LandFrauen Bezirk Weyerbusch Frühlingsmarkt am 29. April



Am 29. April 2023 von 10 - 18 Uhr sind die Land-Frauen Bezirk Weyerbusch auf dem Frühlingsmarkt in Weyerbusch vor der Alten Post vertreten. Wir backen Waffeln, kochen Kaffee und haben unseren Handarbeitsstand. Jeder, der uns tatkräftig unterstützen möchte kann sich bei Karola Lind-

scheid unter der Rufnummer 02686/581 melden. Die Lebensmittel, die wir benötigen, werden von der Fa. Jakobs EDEKA gespendet. Die Einnahmen spenden wir an die Jugendarbeit der Feuerwehr Mehren und Weyerbusch, sowie an die Schützenjugend Marenbach und Maulsbach.

Halbtages-Ausflug zum Regierungsbunker nach Bad Neuenahr-Ahrweiler

Der Landfrauenbezirk Weyerbusch besichtigt die Dokumentationsstätte Regierungsbunker und kehrt anschließend zu einer kleinen Kellerführung (mit Weinprobe) und Flammkuchen "all you can eat" im Weingut Kloster Marienthal ein.

Termin: 16. Juni 2023, ab ca. 11.30 Uhr; Kosten: 48 Mitglieder, 50 Nicht-Mitglieder (inkl. Busfahrt, Führungen, Weinprobe, Flammkuchen und Trinkgelder)

Anmeldung bis 31. Mai 2023: Christina Neitzert, Tel. 0160-98601210, oder Katja Marenbach-Thiel, Tel. 0170-9608851

Flechten mit Kindern

Am 28.04.2023 um 16 Uhr können Kinder ab 6 Jahren mit Peddigrohr flechten lernen. Mit Blick auf den Muttertag im Mai werden formschöne Accessoires unter der Anleitung von Ute Weber entstehen.

Ort: Gemeindehaus in Mehren; Anmeldungen erforderlich (begrenzte Teilnehmerzahl) bei Karin Wallau, Tel. 02686/ 989687

Erlebniskochen am 21. April

Beim Erlebniskochen erfahren wir mehr über den Dampfgarer und die Bedienung vom Induktionsherd. Eine kleine Besonderheit stellen die Teppanyaki-Grillplatten dar, die bei der Kochveranstaltung vom Ehepaar Langens vorgestellt werden. Die Kochveranstaltung findet bei Küchen Hoffmann in Breibach statt, am 21.04.2023 um 18.30 Uhr. Anmeldungen bei Alexandra Hopfgartner, Tel. 02685/988333

■ Novum im Fußballverband Rheinland



Fußballkreis Westerwald/Sieg will In Ruanda eine Schule bauen

Kroppach. Als Marco Schütz (Altenkirchen) im Juli 2021 zum neuen Kreisvorsitzenden im Fußballkreis Westerwald/Sieg gewählt wurde, hatte er eine Vision. Ein gemeinsames Projekt für alle Vereine suchen, in den sich alle wiederfinden. Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen und -kollegin-

nen entstand eine Idee. Der Fußballkreis Westerwald/Sieg möchte in Zusammenarbeit mit Reiner Meutsch, überregional bekannt durch seine Stiftung Fly & Help in Ruanda, dem rheinland-pfälzischen Partnerland, eine Schule bauen. Bei einer Pressekonferenz im Sportheim in Kroppach in der schmucken "Reiner-Meutsch-Arena" wurde das ambitionierte Vorhaben vorgestellt. Eine Herausforderung, denn für die geplante Schule gilt als Ziel, eine Spendensumme von mindestens 50.000 Euro zu erreichen.

Marco Schütz: "Es ist nicht nur eine Aktion vom Vorstand des Fußballkreises allein, sondern aller rund 125 Vereine. Nicht wie sonst unser täglicher gut organisierter sportlicher Wettbewerb mit Ergebnissen steht im Vordergrund. Bei dem Schulneubau sind alle Vereine mit einem einzigen gemeinsamen Ziel für die nächsten beiden Jahre aktiv und tätig. Und wenn dieses positiv abgeschlossen ist, hat es auch hoffentlich die Einigkeit unter den Vereinen etwas stärken können. Alles getreu dem Motto: Nur gemeinsam sind wir stark und erreichen nur gemeinsam unsere Ziele."

Die Idee muss nun in die Vereine getragen werden, um gemeinsame Aktionen und Ideen zu entwickeln. Der Fußballkreis will sich gerne

in den Vereinen mit engagieren und auch durch eigene Aktivitäten und Maßnahmen helfen, das hochgesteckte Ziel zu erreichen". Auch Reiner Meutsch wird zu der einen oder anderen Veranstaltung dann persönlich vor Ort sein.

2025 soll dann die Schule im fernen Ostafrika stehen. Sie wird den Namen "Fußballkreis- Westerwald/Sieg-Schule" tragen. Sie wird von einer Aktion eines einzelnen Fußballkreises im Fußballverband Rheinland künden und damit aufzeigen, dass man hier, außerhalb des Fußballs, wirklich etwas bewegen kann; für Menschen und mit den Menschen aus unserer Region.



Sie stehen für einen Schulneubau in Ruanda: Reiner Meutsch (3.v.l.) Vorsitzender Stiftung Fly & Help sowie die Vorstandsmitglieder des Fußballkreises Westerwald/Sieg. Von links: Sven Hering (Kreisjugendleiter), Jennifer Horn (Kreisreferentin Frauen- und Mädchenfußball), Marco Schütz (Vorsitzender Fußballkreis), Björn Birk (Kreissachbearbeiter), Wolfgang Hörter (Staffelleiter Senioren), Detlef Schütz (Kreis-Schiedsrichterobmann).

Dazu hat der Fußballkreis gemeinsam mit der Reiner-Meutsch-Stiftung Fly & Help ein Spendenkonto bei der Westerwald Bank eingerichtet: IBAN: DE 94 5739 1800 000 0055 50. Im Verwendungszweck bitte angeben: Schulbau Ruanda Fußballkreis Westerwald/Sieg.



GStB

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz -Anzeige

Handlungsfähigkeit der Kommunen sichern -Genehmigung der Haushalte 2023 beschleunigen!

Die Handlungsfähigkeit der Kommunen wird eingeschränkt, weil insbesondere die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) zunehmend die Genehmigung der Haushalte versagt oder entsprechende Verfahren aussetzt. Dies hat vor Ort erhebliche Konsequenzen: Nur unabweisbare Auszahlungen oder Aufwendungen (z. B. aus Verträgen) sind zulässig, Investitionskredite dürfen nur in Höhe von maximal 25 % der Vorjahresermächtigung aufgenommen werden und Änderungen des Stellenplans sind untersagt. Dabei wird verkannt, dass die hohen Ausgaben den Kommunen nicht anzulasten sind, sondern insbesondere im Zuzug von Geflüchteten, dem notwendigen Ausbau der Kindertagesbetreuung und den zu erwartenden Tarifsteigerungen begründet sind. Wenn die finanziellen Handlungsspielräume so eingeschränkt werden, können die notwendigen Aufgaben nicht wahrgenommen werden. Das Land ist hier gefordert, entsprechend der krisenhaften Situation, die Genehmigung der eingebrachten Haushalte zügig auf den Weg zu bringen.



Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch

Wolfgang Scharenberg

Kölner Str. 3, 57635 Weverbusch

Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier

Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Tel. **110** Anzeigenannahme Familienanzeigen Tel. 111 Annahme private Kleinanzeigen Tel. **211** Rechnungserstellung Redaktionelle Beiträge Tel. 191 Zustellung Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme Redaktion anzeigen@wittich-hoehr.de mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de Zustellung Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de

zustellung@wittich-hoehr.de

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke Medienberater Mobil 0171 4960181 h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum Verkaufsinnendienst Tel. 02624 911-244 k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/401

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Statt Karten!

Die Erinneruna ist ein Fenster. durch das ich dich sehen kann, wann immer ich will.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns beim Abschied von unserem lieben

Richard Mäueler

ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Carmen Neuls für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier, dem Bestattungshaus Waldhans (Inh. R. Eudenbach) für die würdevolle Begleitung und Ortsbürgermeister Otmar Orfgen für die Worte des Dankes und der Anerkennung.

Im Namen aller Angehörigen

Hildegard Mäueler

Werkhausen, im April 2023

NACHRUF

Wir trauern um unseren lieben und geschätzten Mitarbeiter und Kollegen

HANS BERGER

14.11.1959 - 25.03.2023

Seit 1998 war Hans Berger im Bereich Selbsthilfe für suchtmittelauffällige Kraftfahrer im Diakonischen Werk tätig. In dieser Zeit hat er sich mit viel Herzblut und Verantwortungsbewusstsein für die ihm anvertrauten Menschen eingesetzt und dies immer in ehrlicher Zugewandtheit für seine Mitmenschen zum Ausdruck gebracht.

Wir vermissen seine Persönlichkeit, seine Hilfsbereitschaft, Kollegialität, Fachkompetenz und Verlässlichkeit. Er hinterlässt eine große Lücke und wird uns sehr fehlen. Wir verlieren einen Kollegen, der sich immer engagiert für suchtkranke Menschen eingesetzt hat.

Mit aufrichtiger Anteilnahme und in Dankbarkeit für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit trauern wir mit den Angehörigen, Freunden und Weggefährten. Für sie bitten wir um Gottes Beistand und Nähe. Zugleich vertrauen wir darauf, dass wir den Verstorbenen in Gottes Liebe geborgen wissen dürfen.

Wir werden Hans Berger ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Evangelische Kirchenkreis Altenkirchen

Für den Kreissynodalvorstand Andrea Aufderheide, Superintendentin Für das Diakonische Werk Margit Strunk, Geschäftsführerin

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-



BESTATTUNGEN BRANDENBURGER

MIT RAT UND TAT IM TRAUERFALL AN IHRER SEITE

24/7 Bestattungsservice

Erbacher Straße 13 57612 Hilgenroth Tel.: 0 26 82 - 96 89 189

Marktstraße 13 57537 Wissen

Tel.: 0 27 42 - 96 84 848

PARTNER VON



Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Kuratorium Deutsche Bestattungskultur GmbH



Mitglied in der Bestatter-Innung

www.bestattungen-brandenburger.de

"And I am not frightened of dying, any time will do, I don't mind. Why should I be frightened of dying? There's no reason for it, you've gotta go sometime." Pink Floyd

Wir nehmen Abschied von

Johannes Berger

[†] 14. 11. 1959 [†] 25. 3. 2023

In stiller Trauer:

Seine Kinder und Elfriede und Winfried

Traueranschrift: Elfriede Eller, Bergstr. 16, 57638 Schöneberg

Die Trauerfeier findet für den engsten Familien- und Freundeskreis am Montag, dem 24. April 2023, um 14.00 Uhr im "Haus des Abschieds" Koblenzer Str. 4 in Altenkirchen statt. Die Urnenbeisetzung, zu der alle willkommen sind, erfolgt um ca. 14.45 Uhr auf dem Friedhof in Schöneberg.

Wir bitten von Blumen- und Geldgeschenken abzusehen und stattdessen an die Diakonie Suchthilfe in Altenkirchen zu spenden.

Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.
Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähnen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus

Unser Kaffeekränzchen trauert um

Edeltrud Kohl

Gerne denken wir an die schöne Zeit mit ihr zurück.

Christel Schmidt, Renate Romseger, Bärbel Mäuler, Renate Grabowski, Inge Rondorf, Renate Etzbach

Weyerbusch, im April 2023

Luciano Di Bello

1960 - 2023

Wir nehmen Abschied von einem Mann, der nicht nur unser Chef war, sondern auch unser Freund und Vorbild! Wir halten sein Werk in lebendiger Erinnerung und werden seine Ideen fortsetzen!

Ein letzter Gruß von deinem DLO Team



57610 Altenkirchen, Rudolf-Diesel Str. 13

Ein Mensch, der uns verlässt, ist wie eine Sonne, die versinkt. Aber etwas, von ihrem Licht bleibt immer in unserem Herzen zurück.

Effriede Schöler
*31. 1. 1933 † 19. 2. 2023

Herzlichen Dank all jenen, die ihr im Leben zur Seite gestanden haben.

Herzlichen Dank für die liebevolle, engagierte und respektvolle Pflege in der Regenbogenallee des DRK-Seniorenzentrums in Altenkirchen.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Herzlichen Dank an Herrn Hähn für die würdevolle, einfühlsame und persönliche Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung.

Horst Schöler mit Familie Doris Krämer mit Familie

Hennef/Sieg und Öttershagen, im März 2023



Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Traurig nehmen wir Abschied von

Luciano Di Bello

In Liebe deine Kinder Sandra, Nick & Enriqué

57610 Altenkirchen, Rudolf-Diesel Str. 13

Die Beisetzung hat im Familien- und Freundeskreis stattgefunden.



Es wird aussehen, als wäre ich tot, und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen, gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein, wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



STATT KARTEN

Wenn du gehst, dann geht nur ein Teil von dir, im Herzen wirst du immer bei uns sein!

Herglichen Dank sagen wir allen für die aufrichtige Anteilnahme in der Zeit des Abschiednehmens von meiner geliebten Frau, unserer herzensguten Mutter, Oma, Schwiegermutter und Schwägerin.

Gisela Trepper

* 23.02.1957 † 28.03.2023

Im Namen aller Angehörigen

Rüdiger Trepper Familie Markus Trepper Familie Claudia Kiefer geb. Trepper Familie Rainer Trepper

Altenkirchen, im April 2023

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt und der Schmerz das Lächeln einholt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Gisela Eckenbach

geb. Altgeld * 08.12.1933 † 10.04.2023

Gerold und Cornelia Marion und Rainer Selina Larissa und Julian mit Mila, Mats und Malte Carolin und Kevin und alle Angehörigen

Borod und Hachenburg, im April 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 26. April 2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Borod statt. Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

NACHRUF

Tief betroffen nehmen wir Abschied von



Herrn Johannes Berger

der am 24.03.2023 verstorben ist.

Herr Berger war seit dem 04.06.2002 in unserem Unternehmen beschäftigt. Mit ihm verlieren wir einen sehr geschätzten Mitarbeiter und Kollegen, der sich mit Fleiß, Pflichtbewusstsein und Zuverlässigkeit für unser Unternehmen eingesetzt hat.

In Anerkennung und Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Altenkirchen, den 24.04.2023

RIKUTEC Geschäftsführung und Belegschaft



LEGUANO WERKSVERKAUF

AM 22.04.2023 | 10-16 UHR

Am Samstag, den 22.04.2023 von 10-16 Uhr, gibt es am Firmensitz der leguano Barfußschuh-Manufaktur einen Werksverkauf. Wir geben 20-50% Rabatt gegenüber dem UVP auf das gesamte angebotene Sortiment.

Es werden nicht alle Modelle in allen Größen angeboten. Preisreduzierte B - Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.



leguano GmbH Industriepark Nord 99 53567 Buchholz-Mendt



URLAUB AM SEE? TEL. 039932-825201 WWW.TRAUMURLAUB - SEE.DE

Raumausstattung

Wir sind für Sie da!

Aus Meisterhand:

- Gardinen/Deko/Stores Sonnenschutzanlagen/Markisen
- Plissee/Rollo/Jalousien/Lamellenanlagen/Gardinenwäsche
- Polstern und Neubeziehen Ihrer Möbelstücke Bodenbeläge

57641 Oberlahr \cdot Hauptstr. 25 \cdot Tel.: 02685-1518 bernd-buedenbender@t-online.de

www.raumausstattung-buedenbender.de



Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen Tag der Arbeit

(1. Mai 2023) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche 18/2023 wird der Anzeigenannahmeschluss von Freitag, 28.4.2023, 9.00 Uhr auf Donnerstag, 27.4.2023, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!



beachten!

» Familienanzeigen

Am Sonntag, den 30. April 2023

werde ich 80_{c} Jahre alt.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind ab 14.30 Uhr herzlich ins
Dorfgemeinschaftshaus Heimborn eingeladen.

Wilfried Schneider

Heimborn, im April 2023

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Am 27. April 2023

werde ich 75 Jahre.

Dazu möchte ich alle meine Nachbarn, Freunde und Bekannten herzlich einladen.

Gefeiert wird in Almersbach, im Hirzberg 2, von 11.00 - 17.00 Uhr.

Wilhelm Poscharnik

Danke

für die unerwartet vielen Grüße und Wünsche zur Vollendung meines

90. Lebensjahres.

Es war mir eine große Freude, dies erleben zu dürfen. Ich grüße alle, die an mich gedacht haben.

Freundlichst

Renate Müller

Neitersen, im April 2023

Am Freitag, den 28. April 2023

werde ich 90 Jahre alt.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind ab 11 Uhr herzlich in die Glockenspitze Altenkirchen eingeladen.

Friedel Krug

Michelbach, im April 2023













Wir suchen ab sofort eine **zuverlässige Haushaltshilfe** (m/w/d), SV-pflichtig,
15 Stunden die Woche an 3 Tagen vormittags
im Privathaushalt,

4 Stunden die Woche in Gewerberäumen samstags, Arbeitsort 56593 Horhausen.

Tel.: 02687/9283270



Die **Diakonie vor Ort gGmbH** betreibt 5 Diakoniestationen mit ambulanter Pflege im OBK und im RSK. Für unseren Standort **WINDECK** ist zum **1. Juli 2023** die Position der

PFLEGEDIENSTLEITUNG

(M/W/D) mit einem Stellenumfang von 100 % neu zu besetzen.

In der Diakoniestation Windeck versorgen ca. 80 Mitarbeitende über 350 Patientinnen und Patienten an zwei Standorten und in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft. Das Leitungsteam ist diesen Aufgaben entsprechend aufgestellt. **Gesucht wird eine examinierte Pflegefachkraft** mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Pflege, davon mindestens 12 Monate im ambulanten Bereich – umgerechnet in Vollzeit. Die abgeschlossene Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft gemäß § 71 SGB XI wird erwartet.

Das können Sie von uns erwarten:

- Eigenverantwortliche und interessante Tätigkeit
- Einarbeitung und Begleitung durch das Leitungsteam
- Lebendiges und hilfsbereites Team
- Mobile Datenerfassung mit digitaler Pflegedokumentation
- Implementiertes Qualitätsmanagement
- Vergütung 11a BAT-KF mit Erfahrungsstufen
- Weihnachtsgeld, Kinderzuschläge, Zusatzversorgung etc.
- Nutzung Bürofahrzeug für dienstliche Fahrten

Sie sind engagiert und freundlich, arbeiten gern selbständig und dennoch im Team, haben eine positive Einstellung zum kirchlich diakonischen Auftrag und besitzen den Führerschein für PKW? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnah an:

Postalisch an: Diakonie vor Ort gGmbH · Reininghauser Str. 24 51643 Gummersbach · Herr Sebastian Wirth · Geschäftsführung Oder per E-Mail an: sebastian.wirth@diakonie-vor-ort.de

Kontaktaufnahme auch unter Tel. 02261 / 6 65 41 möglich

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de





Dynamisches Metallbauunternehmen sucht ab sofort:

Schweißer m/w/d

MIG/MAG/WIG

Bewerbungen bitte an:

info@inspad.com

oder

INSPAD GmbH

Im Bruch 8 57635 Weyerbusch





Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 200 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Zukünftig werden wir unser Team am Standort Weyerbusch weiter ausbauen und uns räumlich im früheren Hotel Sonnenhof sowie im ehemaligen Rathaus niederlassen.

Wachse auch du mit uns und werde Teil unseres Teams!

- Teamleiter Softwareentwicklung (m/w/d)
- Softwareentwickler (m/w/d)
- Support-Mitarbeiter (m/w/d)

Was dich bei uns erwartet?

- ✓ Vielseitige & interessante Aufgaben
- Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- € Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- Bedarfsorientierte Fortbildungen
- Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen

Bewerbungsunterlagen an:





Herrn Martin Palacz

Mit AUSSICHT auf HEIMAT: Ihr nächster JOB.



Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Hilkhausen

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen. Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse





Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: Telefon 02624 911-222







JOBS IN IHRER REGION

Das hilft gegen Bewerbungsfrust

Bewerbungen sind ein Buch mit sieben Siegeln. Manchmal klappt es beim ersten Versuch, zu anderen Zeiten gibt es nur Absagen. Bevor sich Resignation breit macht, sollte der Bewerbende seine Strategie überdenken. Dabei können Familie, Freunde und vertrauenswürdige Arbeitskollegen das Selbstbewusstsein stärken. Wie Experten sagen, sind die Fähigkeiten selten das Problem, A-Kandidaten haben sie, B-Kandidaten haben nicht alles, aber anderes Interessantes und werden deshalb zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Dort es hauptsächlich um die Persönlichkeit, die den Unterschied macht bei vergleichbaren Fähigkeiten aller Kandidaten.

Wer schon viele Bewerbungen geschrieben hat, sei wie in einem Hamsterrad gefangen, sagen Experten und betonen, dass dann die Zeit erreicht ist einfach mal innezuhalten, zu reflektieren und die Strategie zu überdenken. Dabei kann es ein erster einfacher Schritt sein, im Freundeskreis nach jemandem zu suchen, der die Unterlagen gegenliest und bestenfalls verbessern kann. Hilfe von außen kann viele Formen annehmen.

Neue Perspektiven für Sie in unserem Unternehmen





Zur Verstärkung unserer Abteilung Finanzbuchhaltung suchen wir zum nächstmöglichen Termin qualifizierte und engagierte

Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Erledigung aller in der Buchhaltung anfallenden Aufgaben wie Sachkontenbuchhaltung/Anlagenbuchhaltung/ Debitorenbuchhaltung
- Termingerechte Erstellung der Monatsund Jahresabschlüsse nach HGB/IFRS
- Vorbereiten von Dokumentationen für Wirtschafts- und Betriebsprüfer

Ihr persönliches Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische oder steuerfachliche Ausbildung sowie Abschluss als Bilanzbuchhalter
- Einschlägige Berufserfahrung im Finanzbereich, insbesondere auch im internationalen Umfeld
- Bilanzsicherheit nach HGB, gute Kenntnisse des IFRS und dem deutschen Steuerrecht
- Hohe Zahlenaffinität, ausgeprägte Analysefähigkeiten, hohe IT-Affinität

Wir bieten Ihnen:

- Ein herausforderndes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeit in einem hochmotivierten, jungen Team
- Eine fachgerechte Einarbeitung
- Exzellente Entwicklungschancen

- Weiterentwicklung der bestehenden Prozesse und Systeme
- Erstellung und Analyse von Berichten
- Unterstützung bei der Erstellung der regelmäßigen Finanzberichte
- Enge Zusammenarbeit mit dem Controlling sowie Vertrieb
- Sehr gute Kenntnisse in SAP/R3 und den Modulen FI/CO, sowie MS Office insbesondere Excel und PowerPoint
- Selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Teamorientierte, durchsetzungsfähige Persönlichkeit mit hoher Ergebnisorientierung
- Fähigkeit zur professionellen Kommunikation, auch über Distanz, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Vielfältiges Weiterbildungsprogramm
- sehr gutes Betriebsklima
- zukunftssicherer Arbeitsplätzeflexibles Arbeitszeitmodell ("Gleitzeit")
- umfangreiche Sozialleistungen
- leistungsgerechte Entlohnung

Entspricht die Aufgabenstellung Ihrem Profil und Ihren beruflichen Zielen? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Gestamp Griwe GmbH · Personalabteilung – Boschstraße 16 – 56457 Westerburg E-Mail: T.Buchmann@de.gestamp.com – www.griwe.de



Melker/Melkerin (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob für Milchbetrieb in der Nähe von Altenkirchen gesucht.

Tel.: 0172/7324207





Ihr Platz ist noch frei! Wir suchen einen

MASCHINENBAUTECHNIKER (m/w/d) als TEAMLEITER (m/w/d)

IHR WIRKUNGSBEREICH:

Verfahrenstechnische Anlagen für den VORBEUGENDEN EXPLOSIONSSCHUTZ

- Selbstständige Projektierung und Betreuung von Kundenprojekten
- Erstellen von Baugruppen und deren Dimensionierung
 Koordination und Libertung der Preiektabwicklung
- Koordination und Überwachung der Projektabwicklung
 Technische Beratung unserer Kunden in Zusammenarbeit mit dem Vertrieb
- Produktentwicklung und Optimierung von Anlagen

Optimalerweise haben Sie folgende Qualifikation:

- Abgeschlossenes Maschinenbaustudium oder Weiterbildung zum Maschinenbautechniker, gerne mit vorheriger technischer Ausbildung (bspw. Industriemechaniker (m/w/d) oder Schlosser (m/w/d))
- Erfahrung in der Entwicklung und Konstruktion von Maschinenbaulösungen
- Kenntnisse in der Prozesstechnik und idealerweise mit
 Prozessgasen
- Sicherer Umgang mit 3D Software, idealerweise SolidWorks und AutoCAD
- Gute Englischkenntnisse
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir bieten:

- Ein interessantes Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung
- Ihre Einarbeitung erfolgt "on the job" in einem engagierten, kompetenten Team.
- Attraktive Vergütung einschließlich betrieblicher Sozialleistungen
- Gute Entwicklungschancen in einem international t\u00e4tigen Unternehmen.

robecco ist international führender Anbieter von Lösungen zum Vorbeugenden Explosionsschutz. Zu unseren Kunden zählen globale Konzerne und mittelständische Unternehmen aus den Branchen Anlagen- und Maschinenbau, Zement-, Kalk-, Energie- und Lebensmittelindustrie.

Interessiert?

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer webseite www.robecco.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit Angabe ihrer Gehaltsvorstellung und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins! Bitte wenden Sie sich an Herrn Becker; telefonisch oder per E-mail (PDF) karriere@robecco.de

robecco GmbH · Industriepark 17 · 56593 Horhausen Tel.: 02687 92626-0 · info@robecco.de







JOBS IN IHRER REGION

Mitarbeiter (m/w/d) für die Warenverteilung in Vollzeit gesucht

Mo. - Fr. 23.00 bis ca. 07.00 Uhr



info@baeckerei-grund.com Tel.: 02680 / 425



Wir sind seit über 40 Jahren ein erfolgreiches Unternehmen im Handel mit Auto- und Industrie-Lackierbedarf für die Verkaufsgebiete Rheinland – Pfalz, Hessen, Saarland und Nordrhein – Westfalen und suchen **ab sofort** einen

Fachlageristen (m/w/d)

Anforderungen:

- Erfahrung im Bereich Lager und Logistik
- gültiger Gabelstapler-Führerschein
- kundenorientiertes Auftreten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit
- Flexibilität, Motivation und Zuverlässigkeit
- sicherer Umgang mit dem PC

Durch Schulungen im Lack- und Lackier-Bereich erhalten Sie fachliches KnowHow und werden mit dem Anmischen von Lacken betraut.

Ebenso unterstützen Sie im Bedarfsfall unsere Auslieferungsfahrer im Nahverkehr (ohne Übernachtung). Hier wäre eine gültige ADR-Bescheinigung zum Ausliefern von Gefahrgut wünschenswert (kann auch nach Ablauf der Probezeit über uns erworben werden).

Wir bieten Ihnen:

- flexibles und interessantes Arbeiten in einem familienfreundlichen Unternehmen
- pünktliche und leistungsgerechte Bezahlung
- umfangreiche Sozialleistungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge inkl. Zuzahlung, betriebliche Zusatzversicherung, 30 Tage Urlaub, Jobrad Leasing

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Ilse Radermacher GmbH & Co. KG

Kleeberger Weg 38 57627 Hachenburg Tel.: 02662-95770

Fax: 02662-957795

Email: mschmalfuss@lackierbedarf-radermacher.de



Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de







Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen und ein Global Player in der Landtechnik. 600 Mitarbeiter sorgen an 7 Standorten auf 4 Kontinenten dafür, dass unsere Komponenten und Verschleißteile für Erntemaschinen weltweit millionenfach im Einsatz sind.



www.groupschumacher.com

SCHUMACHER GmbH

Personalabteilung | Jana Sophie Leis Siegener Str. 10 | 57612 Eichelhardt

Tel.: +49 (0) 2681 8009 1213 | bewerbung@groupschumacher.com

Werden
auch Sie ein
ErnteHERO und
fahren mit uns die
perfekte Ernte
ein!

- Abgeschlossenes Bachelorstudium oder Technikerausbildung mit vorheriger gewerbl.-techn. Ausbildung bzw. vergleichbarer Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung in der AV oder ähnlicher Position
- Profunde Kenntnisse in Planung und Steuerung mehrstufiger Fertigungsprozesse sowie metallverarbeitenden Produktionsprozessen
- Englisch in Wort und Schrift
- MS-Office, ERP/MES-System
- REFA, Grundkenntnisse Lean Production und Projektmanagement sind von Vorteil
- Hohe Dienstleistungsorientierung







JOBS IN IHRER REGION

"Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?"

Personaler fragen in den meisten Fällen, wo sich der Bewerbende in fünf Jahren sieht. Aber auch andere Zeiträume sind nicht unüblich. So antwortet man richtig auf diese Fragen: Der Bewerbende sollte klare und realistische Karriereziele kommunizieren. Aus der Antwort auf diese Frage können Personaler herauslesen, ob die Bewerberin konkrete Ziele für die Karriere hat und wie realistisch diese sind. Personaler fragen damit auch die Loyalität ge-

genüber dem potenziellen Arbeitgeber ab. Mit der Antwort auf diese Frage geben Bewerber auch ihre persönlichen Erfolgskriterien preis. Zudem wird klar, wie der Bewerbende Erfolg definiert. Aus der Antwort lesen Personaler, ob sich der Kandidat für eine Fach- oder Führungslaufbahn entscheiden würde. Personaler lesen aus der Antwort auch, wie hoch die Bereitschaft des Kandidaten ist. lebenslang zu lernen und sich weiterzubilden.

Logikfragen im Vorstellungsgespräch

Es gibt Fragen im Vorstellungsgespräch, die sind leicht zu beantworten - etwa, wenn ein Personaler den Bewerber oder die Bewerberin bittet, etwas mehr über sich zu erzählen. Dann gibt es noch die Verhaltens- und Logikfragen, häufig auch Brainteaser genannt. Dann wird es schon etwas anspruchsvoller, in einer Stresssituation wie einem Interview immer einen kühlen Kopf und messerscharfen Verstand zu bewahren. Personaler setzen derartige Fragen ein, um analytische Kompetenzen und

die Spontaneität von Bewerbenden auf den Prüfstand zu stellen. Sie kommen als Rätsel, Knobelaufgaben, Schätzfragen oder Fallbeispiele daher. So albern diese Fragen auf viele Menschen wirken dürften - die Antworten sagen eine Menge darüber aus, was für ein Typ der oder die Jobsuchende ist. Wer bei Brainteasern schlagfertig improvisieren kann, hat schon viel gewonnen. Wer dann auch noch analytisch und kreativ vorgeht, hat die Nase in jedem Fall vorne.

EQTHERM® DIE ANDERE ART DES ARBEITENS!



EQtherm® ist ein familiengeführter, innovativer, mittelständischer Systemanbieter für Premium-Flächenheizungen und regenerative Wärmeerzeuger. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Geprägt durch flache Hierarchien, einen wertschätzenden Umgang und gute Kommunikation entwickeln wir uns gemeinsam ständig weiter. Unser Motto ist: Mitarbeitereinbindung und Systemoptimierung ergibt nachhaltigen Erfolg.

Lust an einem guten Betriebsklima? Dann ergänzen Sie uns in Dürrholz (WW) als:

Sachbearbeiter Innendienst (m/w/d) Flächenheizung und Wärmepumpe

- Auftragsannahme und-bearbeitung
- Kenntnisse im SHK-Heizungsbereich von Vorteil
- Steuerung und Koordination kaufm. Abläufe Innendienst-Vertrieb
- Schnittstelle Kunde, Technik, Vertriebsleitung und Außendienst etc.
- Organisationstalent
- Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Motivation
- Kenntnisse in MS Office

Technischer Mitarbeiter (m/w/d) Flächenheiz- und Kühlsysteme

- Techn. Systemplaner (SHK), Anlagenmechaniker Heizungstechnik, Techniker-/ Meisterweiterbildung von Vorteil
- Komplette Projektbearbeitung: Angebot/ Auftrag, Systemplanung von Heizlastberechnung über Regelungstechnik bis Verlegung
- Sicher in MS-Office/Planungssoftware, Normen/Verordnungen der Haus- und Energietechnik
- Fachberatung intern/extern
- Technische Dokumentationen
- Mobiler Arbeitsplatz möglich

Sachbearbeiter Einkauf (m/w/d) in Teilzeit (20-30 Std. Woche)

- Beschaffungslogistik, Büro- und Verwaltungsarbeiten
- Kommunikationsfähigkeit
- Organisationstalent
- Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Motivation
- Kenntnisse in MS Office
- Mobiler Arbeitsplatz möglich

Warum mit uns:

- Wir gehen neue Wege und stellen den Mensch in den Mittelpunkt.
- Wir sind der Auffassung, dass jeder seinen optimalen Platz hat, damit er mit Freude arbeiten kann.
- Wir agieren mit einem wertschätzendes Miteinander, guter Kommunikation und Begegnung auf Augenhöhe.
- Wir f\u00f6rdern die optimale pers\u00f6nliche Entfaltung und ziehen alle an einem Strang.
- Wir arbeiten verantwortungsbewusst, innovativ, eigenverantwortlich, vorausschauend und visionär.
- Wir leben flache Hierarchien, kurze Wege, gemeinsames Handeln und fördern das "WIR-Gefühl".

Neugierig auf uns? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an Frau Christina Ehlgen-Asbach. E-Mail: bewerbung@eqtherm.de

Informieren Sie sich: www.eqtherm.de











VERPACKUNGSSCHREINER (m/w/d)

für unseren Maschinen- und Ersatzteilversand

CNC-FRÄSER (m/w/d)

für unsere modernen Fräszentren

PRODUKTIONSHELFER (m/w/d)

für unseren Sondermaschinen- und Anlagenbau



SCHLOSSER / KONSTRUKTIONSMECHANIKER / INDUSTRIEMECHANIKER (m/w/d)

für unseren Sondermaschinen- und Anlagenbau



Seit 1977 zuverlässiger Partner der Holzindustrie



Für unsere Kunden global tätig und weltweit vernetzt



Ein freundliches und aufgeschlossenes Team



Auf dem Weg zum klimaneutralen Unternehmen



Inhabergeführtes Familienunternehmen



Bewirb Dich um Deinen Ausbildungsplatz ab 01.08.2023:

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Technische Produktdesigner (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)

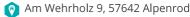
JETZT EINFACH ONLINE BEWERBEN UNTER: www.rudnick-enners.com/karriere

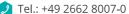


Holzindustrie Ausstatter des Jahres 2022



Rudnick & Enners Maschinen- und Anlagenbau GmbH







"DIE KLEINEN" IN IHRER REGION

ab 9,50*€*



IMMOBILIENMARKT

Suche schönes Baugrundstück ca. 500 qm in Hachenburg. Tel.: 02662/9476589

Wir kaufen Garagen, Garagenhof und Stellplätze. Tel.: 0177/7980331

Suche bis 300 qm Grundstück. Sie können mir gerne alles anbieten. Tel.: 0177/7980331

Mehren, 2 ZKDB, 50 qm, DG, Balk., Stpl., ab 01.05.23, KM 450 € + NK 280 € inkl. Strom, kernsan., hell, ruhig, Tel.: 0151/70896815

VERMIETUNG

Hachenburg, Neubau, Erstbezug, 92 qm, KM 920 € + 2 MM KT. Tel.: 0160/99707540

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung. Tel.: 0151/41230503.

AK, **Leuzbach**, ca. 80 qm, 4 ZKB, Garage, Keller, Waschküche, E-Heizung, KM 360 € + NK + 2 MM KT, keine Tiere, 2-3 Pers. Tel.: 02681/5653

Hier finden Sie "Kleines":

kleinanzeigen-regional

Separate, gepflegte Einliegerwohnung in ruhiger Wohnlage in Weyerbusch, 70 qm, 2 Zimmer, große Küche, Bad/Dusche, 1 Keller, Stellplatz, große Sonnenterrasse, von privat ab 01.08.2023 zu vermieten, 450 €/Mt. + 150 €/Mt. NK, sep. Verbrauchserfassung, 2 Monatsmieten Kaution. Tel.: 0171/9954597

Wissen (Altbel), EG-Einliegerwhg., 2 ZKB, EBK, Terrasse, sep. Eingang, 74 qm, frisch renoviert, KM 480 \in + NK, 2 MM KT, für 1-2 Pers., nur Nichtraucher, keine Tierhaltung. Tel.: 02254/6620

Seniorenwohngemeinschaft

"Sonnenhof" in Steimel bietet freie Wohnplätze. 24-Stunden-Betreuung und Pflege der Bewohner durch Präsenzkräfte und Pflegepersonal, geeignet für Einzelpersonen und Paare, kompletter Mahlzeitenservice sowie Wäsche- und Reinigungsservice, barrierefreies Anwesen, Gemeinschaftsräume, Sonnenterrasse. Info Tel.: 02684/

STELLENMARKT

Gartenhilfe in Horhausen 2-3 Stunden/Woche gesucht. Tel.: 0176/20123296

Haushaltshilfe gesucht, auf Minijob Basis, Einkaufen, Mittagessen zubereiten, Wäsche. Tel.: 02681/6500 KauffrauausOberlahrsuchtStelle auf520-€-Basis. BieteEnt-lastung imBüro. MS Office, SAP,Englisch.Dienstleistungsorientiert.Zum01.05. oderspäter. Tel.:0170/6070522

Reinigungskraft (m/w/d) ab Mai 2023, auf Minijobbasis in unserer Zahnarztpraxis forever smiling, Altenkirchen, Bahnhofstraße 26. Tel.: 02681/5959

KFZ-MARKT

VW Passat Kombi TDI "Comfort" aus 1. Hd., 96 kW, gr. Plak. (Diesel), Bj. 2003, TÜV 04/2024, 299.000 km, alle Insp., läuft top, viele Neuteile, AHK, Alu, Klima, ABS, ZV, eFH, Stereo, 6-Gang, Dachträger, 8-fach ber., schwarzmet., sehr guter Zust., 2.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Top VW Polo Automatik 6R TDI "Team" aus 2. Hd., 66 kW, gr. Plak. (Diesel), Bj. 2010, TÜV 12/2023, 192.000 km, scheckheftgepfl., jede Insp., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Sitzhzg., Parktr., Alu, 8-fach ber., schwarzmet., top gepfl. Fahrzeug, 5.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

4 Sommerreifen auf 7JX16H2-Alufelgen mit Luftdruckmesssensoren, Reifengr. 205/55 R16, VB 180 €, Tel.: 02681/5444 Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, kaufe a. Vespa. Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

Wir kaufen Autos aller Art, in jd. Zust. (Unfall/Motorschad.), bar, seriöse Abwickl., Z.E Autoexport. Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Womo, Bagger u. Traktoren, bar, jeder Zust., Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000. 02626/1341

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, KM egal. Alles anbieten. Tel.: 0261/20829883

SONSTIGES

Kachelofen alt gegen neu, wir tauschen Ihren Ofeneinsatz, nach BlmschV 2. Tel.: 0170/9047855 Siegtal-Feuer GmbH

Innenausbau-Sanierungen.

Fliesenverlegung, Trockenbau, Verputzen, Anstreichen u.v.m., Tel.: 0152/13612707 www.majchrzakinnenausbau.de



Auf einen Blick ... schnell und bequem "Kleines" finden.



Gartenbau Müseler

- Landschaftsbau
- Gärtnerei
- Blumenhandel

57641 Oberlahr · Telefon: 02685/358

Beet- und Balkonpflanzen

Der diesjährige Verkauf beginnt ab sofort!



Der ŠKODA KAROQ SPORTLINE.

Dieses SUV steckt voller Emotionen! Sein Anblick beschleunigt den Puls, sein Antrieb ist pure Dynamik, seine Ausstattung begeistert. Tageszulassung aus 02/2023. Nur solange Vorrat reicht. Worauf warten Sie noch? Jetzt schon ab 41.990 €. ŠKODA. Simply Clever.

ŠKODA KAROQ SPORTLINE (Benzin) 1,5 I TSI DSG 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in I/100 km, kombiniert: 7,1; Kurzstrecke: 8,5; Stadtrand: 6,8; Landstraße: 6,1; Autobahn: 7,5. CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 159. Effizienzklasse D (WLTP-Werte).1

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEFZ-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzte. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren, Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



HOTTGENROTH GMBH

Koblenzer Straße 15 | 57627 Hachenburg Tel.: 02662 94200 50 | info@HFauto.de | www.HFauto.de







23. APRIL 2023

10:00 bis 18:00 Uhr

PROGRAMM:

- > Technik für den Acker oder Garten
- > Beratung oder lockeres Gespräch
- > Imbiss, Kaffee und Kuchen
- > Spiel und Spaß für Klein und Groß
 - ... für jeden etwas dabei

Wir freuen auf Ihren Besuch!

RWZ-AGRARTECHNIK FLAMMERSFELD Siebengebirgsstraße 17 > 57632 Flammersfeld > 02685 952 00

Folgt uns auf Facebook & Instagram:



RWZ-Agrartechnik-Gruppe Rhein-Mosel-Saar RWZ-Agrartechnik-Gruppe Rhein-Main-Lahn RWZ-Agrartechnik-Gruppe Rheinland

www.rwz.de

10 JAHRE

TANDOR

WOHNEN IN IHRER REGION



So gelingt der Hauskauf immer noch

Stark gestiegene Zinssätze und hohe Immobilienpreise führen dazu, dass viele ihren Traum vom Eigenheim vorerst ad acta legen. Doch mit einer guten Planung und einigen Tipps können Immohilieninteressenten auch heute ihr Zuhause finanzieren. Die alte Regel, dass mindestens 20 Prozent Eigenkapital vorhanden sein sollten, gilt heute nicht mehr unbedingt: "Wenn jemand während des Studiums keine Möglichkeit hatte, Geld anzusparen, aber jetzt ein hohes Gehalt verdient, hat er dennoch die Aussicht auf eine eigene Immobilie", erklärt Udo Zimmermann, Spezialist für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Buchholz.

Um mehr Eigenkapital einzubringen, gebe es zudem verschiedene Möglichkeiten: die elterliche Immobilie als Sicherheit, Förderungen einzelner Landesbanken oder Privatdarlehen.

djd/71726

Bauherrenbarometer zeigt nach unten

bauwillige Bürger werden schwieriger. Das drückt auch auf die Stimmung, wie das aktuelle Bauherrenbarometer des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) zeigt. Die Verbraucherschutzorganisation hat diesen Index entwickelt, um die Stimmungslage privater Bauherren und Immobilienkäufer abzubilden. Er führt die Informationen aus Befragungen über die Bedingungen bei Immobilienneubau und -kauf zusammen.

Die Rahmenbedingungen für

Die repräsentative Befragung soll Entscheiderinnen und Entscheidern in Politik und Verwaltung helfen, ihre Arbeit besser an den Bedürfnissen der potenziellen Wohneigentümer auszurichten. Die Ergebnisse des Bauherrenba-

rometers zeigen, dass das Eigenheim weiterhin für mehr als die Hälfte der Deutschen ein Lebenstraum ist. Gerade bei den Jüngeren zwischen 18 und 29 Jahren ist dieser Wunsch mit 77 Prozent besonders ausgeprägt. Ein Grund dafür ist der Sicherheitsfaktor für die Zukunft, der für 68 Prozent der Befragten wichtig ist.

Demgegenüber steht, dass die Umsetzung des Wunsches nach Wohneigentum weit überwiegend problematisch gesehen wird.

Die Verfügbarkeit von Bauland und Handwerkern schätzen über 80 Prozent als schwierig ein, bürokratische Hürden und die Finanzierungsbedingungen werden ebenfalls kritisch betrachtet.

did/bsb

Geänderte Bedingungen beim Verkauf

Der Verkauf von Immobilien ist mittlerweile kein Selbstläufer mehr. Wer jetzt seine Immobilien veräußern will, muss sich auf ganz andere Bedingungen einstellen als noch vor wenigen Monaten.

Um an eine begehrte Immobilie zu kommen, haben Käufer viel mitgemacht, denn auf dem Häusermarkt hatten die Anbieter das Sagen, zumindest in den beliebten Lagen: Besichtigen durfte nur, wer eine Finanzierungsbestätigung der Bank vorweisen konnte, in Bieterverfahren haben sich die Interessenten gegenseitig hochgeboten, und die Preise gingen sowieso stets nach oben.

Die Zinswende hat den erhitzten Immobilienmarkt zwar abgekühlt, aber mehr auch nicht. Für frischgebackene Hausbesitzer oder hoffnungsvolle Käufer verbessert sich damit nichts. Die einen zittern dem Ablauf der Zinsbindung ihrer Baufinanzierung entgegen, für die anderen bleibt es schwer, einen Fuß in die Tür zum Eigenheim zu bekommen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Umkreis von Wissen

Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein Baugrundstück in schöner Lage, idealerweise voll erschlossen. und leichte Hanglage. Preis bis ca. 110.000,- €

Nähe Weyerbusch

Hauskauf:

Internet.

Für einen Kunden suchen wir ein gepflegtes EFH mit einer Wfl. ab ca. 120 m² und mindestens 6-7 Zimmern, Garten und Garage. Preis bis ca. 400.000.- €

Je höher der Immobilienpreis

ist, desto höher sind auch die

Kaufnebenkosten. Das wird oft

nicht bedacht. Einen Risiko-

Check vor dem Kauf empfiehlt

die Verbraucherzentrale unter

www.verbraucherzentrale.de_im_

und Notarkosten summieren sich

auf zirka 10 Prozent der Kauf-

summe - zusätzlich. Bei einer

Kaufsumme von 300.000 Euro

sind das je nach Bundesland und

Grunderwerbssteuer.

Wir suchen Dich!

Wir suchen für Ausbildungsbeginn August 2023 für unsere Filialen in Altenkirchen und Montabaur Auszubildende für die Ausbildung zum

Immobilienkaufmann/ -frau (m/w/d)

Noch Fragen? Dann ruf an unter 0 26 81 / 78 99 70 www.bender-immobilien.de

Maklergebühren rund 36.000

Euro Nebenkosten. Das böse Er-

wachen kann auch in einigen

Jahren kommen. Denn steigende

Zinsen erhöhen die monatliche

Rückzahlung. Würde im Finan-

zierungsbeispiel das Zinsniveau

nach 15 Jahren auf 4,20 Prozent

steigen, sind statt 1.000 Euro für

die Restschuld monatlich mehr

als 1.450 Euro aufzubringen, um

wenigstens ein Prozent zu tilgen.

Das Darlehen wäre dann erst

nach 54 Jahren abbezahlt.

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Wo drohen versteckte Kosten?

Wir suchen dringend

- Einfamilienhäuser, Reihenhäuser und Doppelhaushälften
- Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)
- **Grundstücke** (auch projektiert oder Grünland)
- Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Kostenloser Energieausweis

Bei Beauftragung unserer Immobilien-Experten mit dem Verkauf Ihrer privaten Immobilie bis zum 30.04.2023 übernehmen wir für Sie die Erstellungskosten eines gesetzlich vorgeschriebenen Energieausweises! Jetzt anrufen und Vorteile sichern!

Sehr gepflegter und zeitgemäßer moderniesierter Bungalow mit großem Garten im Elsoff! Wfl. ca. 127 m², Grundstück ca. 249,2 kWh/(m2?a), Wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 1960...?



Jetzt online berechnen unter: www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung

Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

Dr. SCHMIDT-BOVENDEERT

IMMOBILIEN



Mehrbelastung beim Vererben und Verschenken

Makler-

Die Erbschaft von Immobilien wird ab 2023 teurer. Das geht aus Jahressteuergesetz von 2022 hervor, in dem die Bemessungsgrundlagen für Erben von Grundstücken geändert wurden. "Die Neubewertung der Bemessungsgrundlagen bei Erbschaften wird in vielen Fällen zu einer erheblichen Erhöhung der Steuer führen. Wenn man die Bemessungsgrundlagen erhöht, ohne die Freibeträge entspre-

chend anzupassen, führt das zu einer überproportionalen Belastung der Familienangehörigen, die dann in vielen Fällen die Immobilie verkaufen müssen, um die Erbschaftsteuer aufzubringen. Der Gesetzgeber sollte daher dringend die Freibeträge erhöhen, die seit 2009 unverändert sind", erläutert Carolin Hegenbarth, Bundesgeschäftsführerin Immobilienverbands des Deutschland ivd

Finden Sie bei wohnen-regional Ihr neuen Zuhause!

gesund & fit



Nagelbettentzündungen vorbeugen und pflegen



Einmal zu stark an einem Nietnagel gezupft oder bei der Maniküre unvorsichtig gewesen, und schon ist sie da – eine Nagelbettentzündung.

Sie äußert sich durch Schwellung, Rötung, Überwärmung, pochende Schmerzen und Eiterbildung. Dann ist zügiges Handeln gefragt, um eine Verschlimmerung bis hin zu Nagelverlust zu vermeiden. Mit einer Zugsalbe wie ilon Salbe classic können Entzündungen im Nagelbereich unterstützend be-

handelt werden. Sie kann die Infektion des Nagelbettes hemmen, den Abfluss von Eiter unterstützen sowie schmerzhafte Schwellungen und Druck mindern. Mehr Infos gibt es unter www.ilon.de.

Zur Vorbeugung ist eine sorgfältige, behutsame Nagelpflege wichtig

Kleine Wunden und Risse sollten stets desinfiziert und trockene Nagelhäute mit rückfettenden Cremes gepflegt werden.

djd 70263

Wer keine **Zeit für** seine **Gesundheit** hat,

wird später **viel Zeit** für seine Krankheiten **brauchen**.



Schäfer Hörgeräte Zuhören. Verstehen. Mitreden.

Ihr gutes Hören ist uns WICHTIG

Testen Sie bei **UNS kostenlos** und **unverbindlich** Hörgeräte von "Null EUR Zuzahlung (zzgl. der gesetzl. Rezeptgeb.) Bis zur "Spitzenklasse der Hörgerätekategorien"

Beachten Sie unser Marktangebot immer donnerstags

6 Markenbatterien - alle Größen – für 1,95 EUR!

57610 Altenkirchen • Frankfurter Str. 4
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de



keeps the doctor away

Neue Individual-Therapie bei chronischen Wunden

Manche Wunden sind hartnäckig. Wunden, die sich nur sehr langsam oder gar nicht schließen, machen vielen Betroffenen dauerhaft Probleme. Die Behandlung von schlecht heilenden und sich immer wieder öffnenden Wunden durch herkömmliche Wundauflagen ist meist schwierig, oft schmerzhaft und zieht sich in sehr vielen Fällen jahrelang hin.

Vielen Patienten mit chronischen Wunden könnte durch neu entwickelte Verfahren geholfen werden. Seit einigen Jahren erzielt beispielsweise

der Einsatz von sogenanntem kaltem Plasma Behandlungserfolge. Bei der Plasma-Therapie wird die Luft zwischen einer biegsamen Silikon-Wundauflage und der Wunde ionisiert, also elektrisch aufgeladen. Diese ionisierte Luft bezeichnet man als kaltes Plasma.

Die Anwendung dauert jeweils zwei Minuten und ist schmerzfrei. Erste Resultate können – je nach Größe und Tiefe der Wunde – bereits nach wenigen Behandlungstagen sichtbar werden. (spp-o)

akz 3046_010_054



TAG DER OFFENEN TÜR

——— SONDERPROGRAMM ——— Kinder- und Jugendreha bei Adipositas

22.04.2023 // 10-16 UHR MITTELSTRASSE 49-51

VORTRÄGE IN DER MITTELSTRASSE

10.30 • Kniegelenksendoprothese – wie künstliche Intelligenz und Robotik die ärztliche Kunst unterstützen // Andreas Becker

Oberarzt der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie, Leiter Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung

GFO Klipiken Troisdorf

12.00 • So nimmt auch Ihr Kind ab –
und das vor Ort in Hennef
// Alwin Baumann
Bündnis Kinder- und Jugendreha e.V.

14.00 • Erfolgreiche Krebstherapie

Vom Verdacht zur Therapie –

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit entscheidet!

// Dr. Folke Lose

Hämatologie und Onkologie in Bonn

15.00 • Vorhofflimmern, Turbulenzen im Herzen,

Ursachen. Diagnostik und Therapie

// Dr. med. Peter Müller

Vertreter des Chefarztes

Facharzt für Innere Medizin / Kardiologie
Leitender Arzt Elektrophysiologie



MITTELSTRASSE 49-51 AKTIONEN (u.a.)

- Rehaberatung
- Präsentation Lokomat
 Gangrehabilitation mit Robotertechnik
- Mitmachangebote
- Schnelle gesunde Gerichte zum Mitmachen für Erwachsene in unserer neuen Lehrküche
- · Kostenlose Körpergewebeanalyse

Leckere Speisen und Getränke gibt es im Bistro Balance!

DICKSTRASSE 59 BERUFSFACHSCHULE

10.00 & 13.00	Infoveranstaltung Ausbildung / duales Studium (B. Sc.) Physiotherapie
11.15 & 14.15	 Infoveranstaltung zur Berufs- ausbildung Ergotherapie / duales Studium (B.Sc.) Ergotherapie
11.15	Schnupperunterricht Physiotherapie
12.15	 Schnupperunterricht Ergotherapie
12.00	 Infoveranstaltung zum berufsbegleitenden Studium (B.Sc.) Physiotherapie



Vergünstigte Wertekarten statt 140 € nur 115 €

Sieg Reha in Hennef Mittelstraße 49 - 51 und Dickstraße 59 53773 Hennef Telefon: 02242.96 988-0 E-Mail: info@siegreha.de www.siegreha.de